Merc.
315
w.

Zollvereinigungs-Vertrag

Merc.
315 w

<36630045400016 S

<36630045400016

Bayer. Staatsbibliothek

Merc. 315 w Zollvereinigungs Vertrag

Vollständiger Alphabetischer Vereins-Zolltarif,

enthaltend

ein alphabetisch geordnetes

Verzeichniß aller Waaren,

mit

Angabe ihrer Ein- und Ausfuhr-Abgaben und der stattfindenden Tara-Vergütungen,

nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.

Erster Nachtrag

zur amtlichen Ausgabe des „Zollvereinigungs-Vertrags" ꝛc.

KÖNIGLICH WÜRT: ZOLLDIRECTION

Stuttgart,
im Verlage der J. B. Metzler'schen Buchhandlung.
1834.

187
G.n. 220
57/B

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

Vollständiger Vereins-Zolltarif
zur
Erhebung der Ein- und Ausgangs-Abgaben.

Anmerk. 1. Die erste Spalte weiset auf die Position der Erhebungsrolle. Die Positionen der ersten Abtheilung sind mit der römischen Zahl I. bezeichnet, dagegen die der zweiten Abtheilung ohne weitere Bezeichnung sind. A. E. bedeutet: Allgemelue Eingangs-Abgabe.

Anmerk. 2. In der 5ten Spalte, welche die Tarasätze enthält, bedeutet: B. in Ballen; F. in Fässern; K. in Kisten; Kb. in Körben; K. F. in Kisten oder Fässern; S. in Doppelsäcken.

Anmerk. 3. Fässer und Kisten gewähren durchgängig den gleichen Tara-Abzug, mit Ausnahme von Branntwein aller Art, Arak, Rum, Wein, Most und Cider; bei welchen Artikeln von den Fässern kein Tara-Abzug gemacht werden darf.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Aal, frischer	I. 9.	—	frei		frei		
„ marinirter . . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ geräucherter . .	A. E.	„	—	50	—	—	
Abfälle:							
1) von Glashütten, desgleichen Glasscherben u. Bruch; von Seifensiedereien die Unterlauge; von Gerbereien das Leimleder; ferner Thierflechsen, Hörner, Hornspitzen, Klauen und Knochen, letztere mögen ganz oder zerkleinert seyn	1.	„	frei		—	31¼	
An den bayerischen u. württembergisch. Grenzen	1. An.						
2) von der Fabrikation der Sapeter- u. Salzsäure	5. o.	„	—	25	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
3) von Papier; zur Papier- und bei der Tuch-Fabrication; siehe deren besondere Benennungen.							
Abgüsse, s. Pfeifenabgüsse							
Absatzhölzer der Schuhmacher	12. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Acajouholz	5. An.	"	—	50	—	—	
Achiar, siehe Asia.							
Achsen, eiserne . . .	6. d. 2.	"	10	12 1/2	—	—	{10 F. K. 7 Kb. 4 B.
" hölzerne, mit u. ohne Eisenbeschläg	12. An.	"	—	50	—	—	
Acidum tartaricum, s. Weinsteinsäure.							
Ackerdoppen, s. Eckerdoppen.							
Ackergeräth, eisernes .	6. d. 2.	"	10	12 1/2	—	—	{10 F. K. 7 Kb. 4 B.
" hölzernes, mit und ohne Eisenbeschläg . . .	12. An.	"	—	50	—	—	
Ackten	I. 21.	—	frei	—	—	—	
Adamsäpfel	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Aderlaßeisen	14.	"	10	12 1/2	—	—	{23 F. K. 9 B.
Adlerholz	5. An.	"	—	50	—	—	
Aepfel, frische . . .	I. 20.	—	frei	—	—	—	
An der bayerischen u. württemberg. Grenze rechts vom Rhein .	25. i. bb.		—	50	—	—	
Aepfel, gebackene, getrocknete . . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Aether	5. a.	"	6	15	—	—	{16 F. K. 9 Kb. 7 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Eingang. kr.	Ausgang fl.	Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
Aezkali	5. a.	1 Ctr.	6	15	—	—	16 F. K.
Aezreserwage (Fabrik-Material)	5. a.	„	6	15	—	—	9 Kb.
Aezstein	5. a.	„	6	15	—	—	7 B.
Aexte	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Agath, roh	5. An.	„	—	50	—	—	
„ geschliff. Steine	33. b.	„	16	58¾	—	—	13 F. K.
„ gefaßte Steine in edlem Metall .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ Waaren, in Verbindung mit edl. Metall .	20.	„	93	32½	—	—	ditto.
„ „ in Verbind. mit unedlem Metall . .	33 b.	„	16	58¾	—	—	13 F. K.
Agraffen	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Ahlen, der Schuhmacher, Buchbinder ꝛc.	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Ahlenhefte, hölz., ohne Farbe, Baitze, Politur	12. An.	„	—	50	—	—	
Ahlenhefte, gefärbte, gebaizte, polirte . . .	12. e.	„	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
Alabaster, Bruch u. behauene, zu Lande .	I. 25.	„	frei		—	—	
Alabaster, beim Wassertransport	33. a.	40 Ctr.	—	56	—	—	
Alabaster-Waaren . .	33. b.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	13 F. K.
Aland, Fisch	I. 9.	„	frei		—	—	
Alaxin	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Alaun	5. b.	„	2	17½	—	—	11 F.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim				Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			Eingang.		Ausgang		
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Albuca, weißer Vitriol	5. d.	1 Ctr.	1	40	—	—	
Ale, Bier	25. a.	"	4	16¼	—	—	
Alkalien, die nicht namentlich genannt sind	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Alkali, Mineral . . .	5. d.	"	1	40	—	—	
Alkohol, Weingeist . .	25. b.	"	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb.
Alkoholometer . . .	14.	"	10	2½	—	—	23 F. K. 9 B.
Aloe	5. An.	"	—	50	—	—	
Aloeholz	"	"	—	50	—	—	
Alquifoux, Glasur . .	I. 13.	"	frei		—	—	
Ambose, geschmiedete .	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
" gegossene . .	6. d. 1.	"	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württt. Grenze rechts v. Rhein	6.d.1 An.						
Ambra	5. An.	"	—	50	—	—	
Ameiseneier, Larven .	A. E.	"	—	50	—	—	
Amethist-Waaren, ohne Unterschied	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Amianth, Bergflachs .	5. An.	"	—	50	—	—	
Amidon, Kraftmehl .	25. q.	"	3	26¼	—	—	13 F. K. 7 B.
Amiens	41. c.	"	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Amonum verum, engl. Gewürz	25. k.	"	11	21¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Ammoniak	5. An.	"	—	50	—	—	
Ananas, frische . . .	I. 20.	"	frei		—	—	
An den bayerischen u. württemb. Grenzen rechts vom Rhein .	25.i.bb.	"	—	50	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Sätze beim Eingang. kr.	Sätze beim Ausgang fl.	Sätze beim Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
Ananas, eingemachte .	25. p.	1 Ctr.	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Anchiovis, Sardellen .	A. E.	"	—	50	—	—	
Angeln, Fisch-, Fenster- und Thür-. . . .	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Angelhacken, ordinäre .	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
" feine . .	6. d. 3.	"	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Angelnholz	5. h.	"	—	18¾	—	18¾	
Animeharz	5. An.	"	—	50	—	—	
Anis	9. b. 1.	"	1	40	—	—	
" Stern-	25. k.	"	11	21¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Anker und Ankerketten .	6. c.	"	6	15	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Antiken, für Kabinette	A. E.	"	—	50	—	—	
Antimonium	5. An.	"	—	50	—	—	
Apfelsinen, frische . .	25. i. aa. α.	"	3	26¼	—	—	
" ausgezählt .	25. i. aa. α.	100 Stk.	1	12	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
" getrocknete .	25. i. aa. β.	1 Ctr.	6	46¼	—	—	
Apfelwein	25. f.	"	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb. 7 Ueber-F.
Apotheker-Waaren, Fabrikate u. Präparate	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Apothekerwaaren, rohe .	5. An.	"	—	50	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Aprikosen, frische . .	I. 20.	1 Ctr.	frei	—	—	—	
An den bayer. u. würt. Grenzen rechts vom Rhein	25. i.bb.						
Aprikosen, eingemachte	25. p.	"	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Aquamarin, s. Edelsteine.							
Aqua vitae, abgezogen. Branntwein . . .	25. b.	"	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb.
Aqua fortis, Scheidewasser	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Arabicus costus . .	5. An.	"	—	50	—	—	
Aräometer	14.'	"	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
Arkot, geschmolzenes Messing	19. a.	"	—	50	—	—	
Argenthaché-Waaren .	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Argentum vivum, Quecksilber	5. An.	"	—	50	—	—	
Arrak	25. b.	"	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb.
Arrow-Root, . . .	25. p.	"	18	45	—	—	20 K. 13 Kb. 7 B.
Arsenik	5. An.	"	—	50	—	—	
Arsenikglas	5. An.	"	—	50	—	—	
Artischoken	I. 11.	"	frei	—	—	—	
Arzneien	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Asbest	5. An.	"	—	50	—	—	
Aschblei, Wismuth . .	I. 7.	"	frei	—	—	—	
Asche, Holzasche, rohe .	12. d.	"	frei	—	—	31¼	
Asche, ausgelaugte . .	I. 5.	"	frei	—	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Asche, Pottasche, Waid=Asche	5. k.	1 Ctr.	—	25	—	—	
Asia, Achiar, eingemachte Früchte	25. p.	"	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Aspalatholz	5. An.	"	—	50	—	—	
Asphalt, Judenpech .	5. An.	"	—	50	—	—	
Astrolabien	14.	"	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
Astronom. Instrumente	14.	"	10	12½	—	—	
Atlas	30. b.	"	187	5	—	—	23 K. 13 B.
Atlasholz	5. An.	"	—	50	—	—	
Auerhüner	I. 12.	"	frei	—	—	—	
Augenschirme . . .	21. d.	"	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Augenstein, weißer Vitriol	5. d.	"	1	40	—	—	
Auripigment	5. An.	"	—	50	—	—	
Austern	25. s.	"	6	46¼	—	—	
Aventurin, s. Edelsteine.							
Avignon, Zindeltafft .	30. b.	"	187	5	—	—	23 K. 13 Kb.
" Beeren u. Körner	5. An.	"	—	50	—	—	
Azurstein oder Lasurstein	5. An.	"	—	50	—	—	
" Waaren, grobe	33. b.	"	16	58¾	—	—	13 F. K.
" Waaren, feine, in Verbindung mit edlen Metallen ꝛc. . . .	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
B.							
Bablah (Babulah), eine Schotenfrucht zur Färberei	5. g. 1.	"	—	18¾	—	18¾	
Backobst	A. E.	"	—	50	—	—	
Backrädchen	19. c.	"	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Backsteine, beim Wassertransport . . .	33. a.	40 Ctr.	—	56	—	—	
Backsteine, zu Lande .	I. 25.	„	frei	—	—	—	
Backtröge	12. Anm.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Backwerk, gewöhnl. .	A. E.	„	—	50	—	—	
Badeschwamm . . .	A. E.	„	—	50	—	—	
Badewannen, hölzerne .	12. An.	„	—	50	—	—	
„ gefärbte .	12. e.	„	5	6¼	—	—	
„ kupferne .	19. c.	„	16	58¾	—	—	
„ aus Thon	38. b.	„	—	31¼	—	—	
„ a. Fayence	38. c.	„	8	32½	—	—	
„ aus Stein beim Wassertransport	33. a.	40 Ctr.	—	56	—	—	
„ aus Stein zu Land	I. 25.	—	frei	—	—	—	
Badian, Sternanis . .	25. k.	1 Ctr.	11	21¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Badinen, s. Stöcke.							
Bäckerwaaren . . . (s. Brod, gewöhnl.)	25. r.	„	3	26¼	—	—	13 F. K. 7 B.
Bälle, Spielzeug . .	21. c.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An den bayerisch. und württemb. Grenzen rechts vom Rhein .	21. c. Anm.						
Bälle, aus andern Stoffen	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Bänder, Thür=, messing.	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ „ eiserne .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Bärenfelle, zur Pelzwerkbereitung .	11. b.	„	1	8¾	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht. Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Bärenfelle, Waaren daraus	28.	1 Ctr.	37	30	—	—	20 K. 7 B.
Bärme, Hefen, flüssig und trocken . . .	A. E.	"	—	50	—	—	
Bäume, zum Verpflanzen	I. 1.	—	frei	—	—	—	
Bastas, Baumwollenzeug	2. c.	1 Ctr.	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Bajonnette	6. d. 2.	"	10	12 1/2	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Baldrian	A. E.	"	—	50	—	—	
Balken, beim Wassertransport, von hartem Holz .	12. b. 1.	40 Ct. od. b. Flößen 66 Rheinbayer. Kubikfuß	2	30	—	—	
" von weichem Holze	12. b. 2.	40 Ct. od. b. Flößen 80 Rheinbayer. Kubikfuß	1	15	—	—	
" beim Landtransport	I. 16.	—	frei	—	—	—	
Anmerk. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern u. Württemberg beim Landtransporte, so wie beim Wassertransporte, auf der Donau, dem Inn und dem Bodensee der Ausgangszoll nach der Beilage C. erhoben.							
Balsame, natürliche .	5. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
" künstliche, s. Apothekerwaaren.							
Bambusrohr	"	"	—	50	—	—	
Bambusstöcke, s. Stöcke.							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Band, baumwollener .	2. c.	1 Ctr.	85	—	—	—	
„ halbbaumwollener:							18 F. K. 8 B.
a) aus Baumwolle u. Leinen ꝛc. .	„	„	85	—	—	—	
b) aus Baumwolle u. Wolle ꝛc. .	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
„ leinener . . .	22. f.	„	37	30	—	—	18 K. 13 Kb. 7 B.
„ wollener u. halbwollener . .	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
„ seidener . . .	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
„ halbseidener, aus Floretseide . .	„	„	187	5	—	—	
a) aus Seide mit Baumwolle . .	30. c.	„	93	32½	—	—	20 K. 11 B.
b) aus Seide mit Leinen . . .	„	„	93	32½	—	—	
c) aus Seide mit Wolle ꝛc. . .	„	„	93	32½	—	—	
„ aus Stroh . .	35. b.	„	16	58¾	—	—	20 K. 9 B.
Bandanoës, rothe und blaue baumwoll. Tücher, mit weißen und gelben Figuren . .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Bandeisen	6. b.	„	1	40	—	—	
An der bayer. u. würt. Grenze rechts v. Rhein	6.b. 1An.						
Bandhaken	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 4 B.
Bandmühlen, s. Maschinen.							
Bandstöcke, zu Lande .	I. 16.	—	frei	—	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Bandstöcke, beim Wassertransport . . .	12. b. 2.	40 Ct. od. b. Flößen 80 Rheinbayer. Kubikfuß	1	15	—	—	
Anmerk. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern und Württemberg beim Landtransport, so wie beim Wassertransport auf der Donau, dem Inn und dem Bodensee der Ausgangszoll nach der Beilage C. erhoben.							
Baranken, wie Bärenfelle							
Barbiermesser, grobe .	6. d. 3.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	20 F. K.
„ feine, d. h. in Verbindung m. edl. Metallen ꝛc. .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 9 B.
Barchent, ganz baumwollener	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Barchent, aus Baumwolle und Leinen .	2. c.	„	85	—	—	—	
Barden, Fischbein . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Barilla, rohe Soda .	5. k.	„	—	25	—	—	
Barometer	14.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
Barren, Silber, Gold .	I. 14.	„	frei	—	—	—	
Basalt, beim Wassertransport .	33. a.	40 Ctr.	—	56	—	—	
„ zu Lande . .	I. 25.	—	frei	—	—	—	
Basin, atlasart. Baumwollengewebe . . .	2 c.	1 Ctr.	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Bast, feiner	A. E.	„	—	50	—	—	
„ grober, (z. Flechten von Matten).	35. a.	„	—	18¾	—	—	
Bastard, Baumwollengewebe	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Baste, Gewebe aus roher Seide	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Bastern, brauner Farin	25. y. 1.	1 Ctr.	18	45	—	—	16 eich. F. 14 and. F.
Bastgeflechte	35. b.	"	16	58¾	—	—	
Basthüte, feine . . .	35. c.	"	93	32½	—	—	20 K. 9 B.
" grobe . . .	35. b.	"	16	58¾	—	—	
Bastmatten	35. a.	"	—	18¾	—	—	
Bastseile	"	"	—	18¾	—	—	
Baßgeigen	14.	"	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
Batavia, Seidenzeug .	30. b.	"	187	5	—	—	23 F. K. 13 B.
Battist, leinener . .	22. f.	"	37	30	—	—	18 K. 7 B.
" baumwollener	2. c.	"	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Baummarder, wie Bärenfelle.							
Baumöl, in Fässern eingehend	26.	"	2	$48^3/$	—	—	
Baumöl, zum Fabrikgebrauch wird gegen die allgemeine Eingangs=Abgabe eingelassen, wenn bei den Zollämtern an der Grenze, oder bei der Abfertigung aus den Packhöfen (Hallanstalten) vorher auf einen Centner Oel ein Pfund Terpentinöl zugesetzt worden	26.	"	—	50	—	—	
Baumöl in Flaschen od. Kruken	25. e.	"	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb.
Baumseide, feiner Barchent	2. c.	"	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Baumwolle, rohe . .	2. a.	"	frei	—	—	50	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Baumwollengarn, weißes, ungezwirntes, u. Watten	2. b. 1.	1 Ctr.	3	26 1/4	—	—	18 F. K. 9 B.
Baumwollengarn, doublirtes, gezwirntes Garn (Zwirn, Strikgarn), ingleichen alles gefärbte Garn . .	2. b. 2.	"	10	12 1/2	—	—	
Baumwollene Stuhl= u. gestrickte Waaren .	2. c.	"	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Baumwollene Stuhl= u. gestrickte Waaren mit Wolle u. Haaren gemischt	41. c.	"	51	2 1/2	—	—	20 K. 9 B.
Baumwollene ꝛc., mit Leinen gemischt . .	2. c.	"	85	—	—	—	18 K. F. 8 B.
Baumwollene ꝛc., mit Seide gemischt . .	30. c.	"	93	32 1/2	—	—	20 K. 11 B.
Beeren, frische . . .	I. 20.	—	frei	—	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	25. i. bb.	1 Ctr.	—	50			
Beeren, trockene . . .	5. An.	"	—	50	—	—	
" eingekochte . .	A. E.	"	—	50	—	—	
" " zum Medicinalgebrauch .	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
" eingemachte .	25. p.	"	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
" Wachholderbeeren, frische u. trockene	9. b. 3.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Beile	6. d. 2.	1 Ctr.	10	12 1/2	—	—	10 F. K. 4 B.
Beinschwarz, Kienruß .	A. E.	"	—	50	—	—	
Beinwaaren, aus Knochen, grobe . .	12. f.	"	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
" feine, in Verbindung mit edlen Metallen ꝛc. . .	20.	"	93	32 1/2	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.						
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Bengales, gedrucktes Baumwollengewebe .	2. c.	1 Ctr.	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Benzoëharz	5. Un.	„	—	50	—	—	16 F. K.
Benzoësäure	5. a.	„	6	15	—	—	
Berberisholz	5. h.	„	—	18¾	—	18¾	9 Kb.
„ Wurzeln .	5. Un.	„	—	50	—	—	
Bergames, Tapeten-Gewebe	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Bergamotöl	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K.
Bergblau	5. a.	„	6	15	—	—	9 Kb.
Bergflachs	5. Un.	„	—	50	—	—	
Berggelb, Berggrün .	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K.
Bergöl, Steinöl . .	5. Un.	„	—	50	—	—	9 Kb. 7 B.
Bergpech	„	„	—	50	—	—	
Bergroth	5. f.	„	—	18¾	—	—	
Bergtheer	5. Un.	„	—	50	—	—	
Bergwachs, schwarzes Steinöl	5. Un.	„	—	50	—	—	
Berkan	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Berlinerblau	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K.
Berlinerroth	5. a.	„	6	15	—	—	9 Kb. 7 B.
Berlocken, grobe . .	10 e.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ feine, mit edl. Metallen ꝛc.	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Bernstein, roher . .	A. E.	„	—	50	—	—	16 F. K.
„ Firniß . .	5. a.	„	6	15	—	—	9 Kb. 7 B.
„ Oel . . .	5. a.	„	6	15	—	—	
„ Säure . .	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K.
„ Salz, flüchtiges . .	5. a.	„	6	15	—	—	9 Kb. 7 B.
„ Staub . .	A. E.	„	—	50	—	—	
„ Waaren mit edlen Metallen ꝛc.	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K.
„ „ andere .	12. f.	„	16	58¾	—	—	13 Kb. 9 B.
Beryll, roh	A. E.	„	—	50	-	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Eingang. kr.	Ausgang fl.	Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
Beryll, geschliffen . .	33. b.	"	16	58¾	—	—	13 F. K.
Beschläge, grobe, eiserne	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
" feine, eiserne	6. d. 3.	"	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
" messingene u. von andern unedlen Metallen . .	19. c.	"	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
" vergold., versilberte, auch ächte . .	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Besen, aus Reisig .	I. 16.	—	frei	—	—	—	
" aus Borsten u. Haaren, grobe	4. a.	1 Ctr.	5	6¼	—	—	
" ditto feine	4. b.	"	16	58¾	—	—	20 F. K.
" aus feinen geschälten Ruthen	A. E.	"	—	50	—	—	
Bestecke, grobe . . .	6. d. 3.	"	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
" feine, mit edlem Metall .	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Betten, ausgefüllte Federbetten	A. E.	"	—	50	—	—	
Bettsäcke, lederne . .	21. c.	"	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An.						
Bettschirme, hölzerne, rohe	12. An.	"	—	50	—	—	
" gebeizte, gefärbte, lakirte	12. e.	"	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
" feine, mit Tapeten 2c. . .	27. c.	"	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 9 B.
Bettstellen, hölzerne, rohe	12. An.	"	—	50	—	—	
" gebeizte, gefärbte, polirte	12. e.	"	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
" eiserne, geschmiedete .	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Beuteltuch	41. c.	"	51	2½	—	—	20 K. 14 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Beutlerwaaren . . .	21. d.	1 Ctr.	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Bezetten, Farbeläppchen	A. E.	"	—	50	—	—	
Bezoar	5. An.	"	—	50	—	—	
Biber, Wollenzeug, auch Moll und Coating genannt	41. c.	"	51	$2\frac{1}{2}$	—	—	20 K. 9 B.
Biberfelle, wie Bärenfelle.							
Bibergeil	5. An.	"	—	50	—	—	
Biberhaare	A. E.	"	—	50	—	—	
" Waaren daraus	41. c.	"	51	$2\frac{1}{2}$	—	—	20 K. 9 B.
Bienenkörbe u. Bienenstöcke, leere .	A. E.	"	—	50	—	—	
" mit lebenden Bienen . .	I. 2.	"	frei	—	—	—	
Bier in Fässern . . .	25. a.	"	4	$16\frac{1}{4}$	—	—	
Bieressig, in Flaschen od. Kruken . . .	21. d.	"	13	$38\frac{3}{4}$	—	—	20 K. 13 Kb.
" in Fässern . .	25. c.	"	2	$17\frac{1}{2}$	—	—	
Bijouteriewaaren, unächte . . .	33. b.	"	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	13 F. K.
" ächte . . .	20.	"	93	$32\frac{1}{2}$	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Bilder, gemalte, gestochene	A. E.	"	—	50	—	—	
" in Rahmen, s. Rahmen.							
" kleine Heiligenbilder oder Andachtsbilder (Fabrikwaaren aus Glas und Holz).	10. e.	"	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Bildhauerarbeit, aus Sandstein u. Gyps	A. E.	"	—	50	—	—	
" aus Holz, Holzmassen	12. f.	"	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
" aus Eisen . . .	6. d. 3.	"	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	20 F. K. 13 Kb.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Bildhauerarbeit, aus Kupfer oder Messing	19. c.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ aus Marmor, Alabaster	33 b.	„	16	58¾	—	—	13 F. K.
„ aus Marmor im Großen, s. Büsten							
„ aus Elfenbein und Knochen . . .	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 14 Kb. 7 B.
„ aus Elfenbein mit edlen Metallen .	20.	„	93	32½	—	—	20 K. 13 Kb. 9 B.
„ ganz oder theilweise aus feinem Metall u. ächter Bronze . . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ aus Töpferthon .	A. E.	„	—	50	—	—	
„ aus Fayence und Steingut; siehe Fayence.							
„ aus Porzellan; s. Porzellan.							
Billardkugeln . . .	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 K. 13 Kb. 9 B.
Billardqueues, blos gehobelte . . .	12. An.	„	—	50	—	—	
„ gebeizte, polirte	12. e.	„	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
Bimaasholz	5. h.	„	—	18¾	—	18¾	
Bimsstein	I. 7.	—	frei	—	—	—	
„ geschlemmter u. geformter . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Bindfaden	A. E.	„	—	50	—	—	
Binsen	I. 23.	—	frei	—	—	—	
Binsenmatten . . .	35. a.	1 Ctr.	—	18¾	—	—	
Birkenöl	37.	„	—	18¾	—	—	
Birkenwasser in Fässern .	25. a.	„	4	16¼	—	—	
Birkhühner	I. 12.	—	frei	—	—	—	
Birnen, frische . . .	I. 20.	—	„	—	—	—	
An d. württ. u. bayer. Grenze rechts v. Rhein	25. i. bb.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Birnen, getrocknete, gebackene	A. E.	„	—	50	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	kr.	Ausgang fl.	kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht: Pfund.
Birnenmost, Birnenwein in Fässern	25. f.	1 Ctr.	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb. 7 Ueber=F.
Birnenmus	A. E.	"	—	50	—	—	
Bisam	5. An.	"	—	50	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Biskuit, Kuchen . .	25. p.	"	18	45	—	—	
" unglasirte Porzellanwaaren	38. e.	"	16	58¾	—	—	16 K. 9 Kb.
Bischoff=Essenz . . .	25. b.	"	13	38¾	—	—	20 K. 13 B.
Bisster, Malerfarbe .	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Bittererde	"	"	6	15	—	—	
Bitterholz	5. An.	"	—	50	—	—	
Bittersalz	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Bitterwasser, mineralisches	5. l.	"	—	25	—	—	
Blackfischbein, ossa sepiae	5. An.	"	—	50	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Blasebälge	21. c.	"	16	$58\,^3/_2$	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An						
Blasen, kupferne . .	19. c.	"	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
" thierische . .	5. An.	"	—	50	—	—	
Blasengrün	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Blaseröhre, Spielzeug .	12. f.	"	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
" für Metallarbeiter, eiserne	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
" " messingene	19. c.	"	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Blatternholz	5. An.	"	—	50	—	—	
Blätter, zum Medicinalgebrauch . . .	"	"	—	50	—	—	
" zum Färben u. Gerben, welche nicht namentlich genannt sind .	"	"	—	50	—	—	
Blattgold, unächtes .	19. c.	"	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
" ächtes . .	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Blattsilber, ächtes . .	"	"	93	32½	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Blattsilber, unächtes, Blattzinn	43. b.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Blaufarbe, Blausel .	5. d.	"	1	40	—	—	
Blauholz	5. h.	"	—	18¾	—	18¾	
Blausäure	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Blech, Eisenblech ..	6. c.	"	6	15	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
" Kupfer- u. Messingblech ..	19. b.	"	10	12½	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
" Zinkblech ...	42. b.	"	6	15	—	—	10 F. K. 7 Kb.
Blechwaaren, eiserne .	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
" kupferne und messingene .	19. c.	"	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
" lakirte, s. lakirte Waaren.							
" mit Silberbelegung ..	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Blei, rohes, in Blöcken, Mulden ꝛc. .	3. a.	"	—	25	—	—	
" altes	A. E.	"	—	50	—	—	
Bleiasche	A. E.	"	—	50	—	—	
Bleichpulver, Chlorkalk	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Bleierde, Bleierz, Bleiglanz	I. 7.	—	frei	—	—	—	
Bleiessig	5. a.	1 Ctr.	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Bleigelb	5. a.	"	6	15	—	—	
Bleiglätte	A. E.	"	—	50	—	—	
Bleipflaster	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Bleiplatten	3. b.	"	3	26½	—	—	7 F. K.
Bleischrot	3. b.	"	3	26½	—	—	
Bleistifte	12. f.	"	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim				Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			Eingang.		Ausgang		
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Bleiwaaren, grobe, als: Kessel, Röhren, Schrot, Platten rc. . . .	3. b.	1 Ctr.	3	26½	—	—	7 F. K.
„ feine, als Spielzeug, ganz oder theilweise aus Blei, auch dergleichen lakirte Waaren . . .	3. c.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Bleiweiß, rein od. versetzt	5. c.	„	3	26¼	—	—	7 F.
Bleizucker	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Bleizüge, Werkzeuge zum Ziehen des Fensterbleies	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Blonden, ächte . . .	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
„ unächte . .	30. c.	„	93	32½	—	—	20 K. 11 B.
Blumen und Blüthen, frische . . .	I. 11.	—	frei	—	—	—	
„ getrocknete, zum Arznei= u. Gewerbegebrauch .	5. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ künstliche, zum Putz	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Blumenzwiebeln . . .	A. E.	„	—	50	—	—	
Blut	I. 3.	—	frei	—	—	—	
Blutegel	I. 27.	—	frei	—	—	—	
Blutholz	5. h.	1 Ctr.	—	18¾	—	18¾	
Blutstein	I. 7.	—	frei	—	—	—	
Bobbinet=Tüll . . .	2. c.	1 Ctr.	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Bockfelle, gar gemachte	21. a.	„	10	12½	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. a. An.						
„ ! rohe . . .	11. a.	„	frei	—	2	48¾	13 F. K. 7 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Böcke, Schaafböcke .	39. g.	1 Stk.	—	17½	—	—	
Bockholz, Pockholz. .	5. i.	1 Ctr.	—	18¾	—	18¾	
Bockshornsamen . .	9. b. 3.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Böhmische Steine, unächte Glasflüsse zur Nachahmung ächter .	10. c.	1 Ctr.	10	12½	—	—	{23 F. K. 13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	10.c.An						
„ ächte, rohe .	A. E.	„	—	50	—	—	
„ geschliffene, ungefaßte . .	33. b.	„	16	58¾	—	—	13 F. K.
Böttcherwaaren, grobe	12. An.	„	—	50	—	—	
„ gebrauchte, ohne eiserne Reife .	12. h.	„	—	18¾	—	—	
„ gefärbte, mit eisernen oder messingenen Reifen . .	12. e.	„	5	6¼	—	—	{16 F. K. 7 B.
Bohlen, beim Wassertransport .	12. b. 2.	40 Ct. od. b. Flößen 80 Rheinbayer. Kubikfuß	1	15	—	—	
„ zu Lande . .	I. 16.	—	frei	—	—	—	
Anmerk. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern u. Württemberg beim Landtransporte, so wie beim Wassertransporte, auf der Donau, dem Inn u. dem Bodensee der Ausgangszoll nach der Beilage C. erhoben.							
Bohnen, grüne . . .	I. 11.	—	frei	—	—	—	
„ trockene . .	9. a.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Anmerk. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern u. Württemberg die Eingangsabgabe nach der Beilage A., die Ausgangs-Abgabe nach der Beilage B. erhoben.	9.a. An1						
Unter 1 bayer. Metzen frei.	9.a. An3						

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Bohnen, in Flaschen eingemachte . .	25. p.	1 Ctr.	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
„ blos gesalzene .	A. E.	„	—	50	—	—	
Bohrer, grobe . . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ feine . . .	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	22 F. K. 13 Kb.
Bollen, Zwiebeln . .	I. 11.	—	frei	—	—	—	
Bolus	I. 7.	—	frei	—	—	—	
Bolzeneisen	6. b.	1 Ctr.	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6. b. An 1						
Bombassin	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Bonbonnieren, in Verbindung mit edlem Metall, Perlmutter rc.	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Bonbons	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Bonnets	20.	„	93	32¼	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Borax, gewöhnlicher u. raffinirter	5. An.	„	—	50	—	—	
Boraxsäure	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Borke, von Eichen und Birken zum Gerben .	12. c.	„	frei	—	—	8	
Borsten	A. E.	„	—	50	—	—	
Borten, baumwollene .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
„ leinene . . .	22. f.	„	37	30	—	—	18 K. 13 Kb. 7 B.
„ seidene . . .	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
„ halbseidene .	30. c.	„	93	32½	—	—	20 K. 11 B.
„ wollene . .	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Bouillontafeln . . .	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Bourre de Soie, s. Floretseide.							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Bouteillen, grüne Glas=	10. a.	1 Ctr.	1	40	—	—	
Anmerk. An der bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein wird erhoben . .	10. a. An						
Bei loser Verpackung werden zu 1 preuß. Centner veranschlagt 1 Zollctr { 5½ preuß. / 6⅔ altbaier. / oder / 4½ rheinb. } Kubikfuß.							
Boy	41. c.	"	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Boysalz, Seesalz . .	25. u.	—	verboten.				
Brandruthen, eiserne .	6. d. 2.	1 Ctr.	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Branntwein, aller Art .	25. b.	"	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb.
" Schrot .	25. r.	"	3	26¼	—	—	13 F. K. 7 B.
" Spülich .	I. 4.	—	frei	—	—	—	
Brasilienholz	5. h.	1 Ctr.	—	18¾	—	18¾	
Bratenwender . . .	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Bratöfen, eiserne . .	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	
Bratpfannen, eiserne, geschmiedete .	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	
" gegossene . .	6. d. 1.	"	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6. d. 1 An						
" irdene . . .	38. b.	"	—	31¼	—	—	
Bratroste	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Bratspieße	6. d 2.	"	10	12½	—	—	
Braunkohlen	I. 28.	—	frei	—	—	—	
Braunroth	5. f.	1 Ctr.	—	18¾	—	—	
Braunschweiger Grün .	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Braunstein	I. 7.	—	frei	—	—	—	
Brechweinstein . . .	5. a.	1 Ctr.	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Breihan, in Fässern, ein süßes weißes Bier	25. a.	"	4	16¼	—	—	
" in Flaschen oder Kruken . . .	25. d.	"	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Bremerblau, Bremergrün	5. a.	1 Ctr.	6	15	—	—	16 F. K. / 9 Kb. 7 B.
Brenngläser, ungefaßte	10. c.	„	10	$12\frac{1}{2}$	—	—	23 F. K. / 13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	10. c. An						
Brenngläser, gefaßte, gewöhnliche . . .	10. e.	„	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	20 F. K. / 13 Kb.
Brenngläser, in Verbindung mit edlem Metall rc.	20.	„	93	$32\frac{1}{2}$	—	—	20 F. K. / 13 Kb. 9 B.
Brennöl in Fässern . .	26.	„	2	$48\frac{3}{4}$	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	26. An.						
Brennstahl, Cementstahl	6. b.	„	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6. b. An.						
Bretter, beim Wassertransport . .	12. b. 2.	40 Ct. od. b. Flößen 80 Rheinbayer. Kubikfuß	1	15	—	—	
„ zu Lande . .	I. 16.	—	frei	—	—	—	
Anmerk. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern u. Württemberg beim Landtransporte, so wie beim Wassertransporte auf der Donau, dem Inn und dem Bodensee der Ausgangszoll nach der Beilage C. erhoben.							
Briken, Neunaugen .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Brieftaschen, grobe, lederne	21. c.	„	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	16 F. K. / 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An						
„ feine lederne	21. d.	„	37	30	—	—	20 F. K. / 13 Kb. 7 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Brieftaschen, in Verbindung mit edlen Metallen rc.	20.	1 Ctr.	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Brillanten, ungefaßte	33. b.	"	16	58 3/4	—	—	13 F. K.
" gefaßte	20.	"	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Brillen, gefaßte, gewöhnliche	10. e.	"	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb.
" " in Gold u. Silber rc.	20.	"	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Brillengläser	10. c.	"	10	12 1/2	—	—	23 F. K. 13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	10. c. An						
Britania-Metall	A. E.	"	—	50	—	—	
" Waaren	19. c.	"	16	58 3/4	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Brokat, Gold- u. Silberstoff	30. b.	"	187	5	—	—	23 K. 13 B.
Bronzewaaren, unächte, von Metall	19. c.	"	16	58 3/4	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
" von Holz	12. f.	"	16	58 3/4	—	—	20 F. K.
" ächte	20.	"	93	32 1/2	—	—	13 Kb. 9 B.
Bronzepulver	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Brod	A. E.	"	—	50	—	—	
Bruchbänder	14.	"	10	12 1/2	—	—	23 F. K. 9 B.
Brucheisen, altes	6. a.	"	frei	—	—	25	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6. a. An 2						
Bruchglas, Glasscherben	1.	"	frei	—	—	31 1/4	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	1. An.						
Bruchkupfer	19. a.	"	—	50	—	—	
Bruchstein, beim Wassertransport	33. a.	40 Ctr.	—	56	—	—	
Anmerk. Bei der Einfuhr auf dem Bodensee	25. a. b. An. 2.						

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Bruchstein, zu Lande .	I. 25.	—	frei	—	—	—	
Brummeisen, Maultrommeln	14.	1 Ctr.	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
Brummkreisel, hölzerne, gefärbte	12 e.	"	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
Brunnenröhren, hölzerne, beim Wassertransporte . .	12. b. 2.	40 Ct. od. b. Flößen 80 Rheinbayer. Kubikfuß	1	15	—	—	
" zu Lande . . .	I. 16.	—	frei	—	—	—	
Anmerk. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern und Württemberg beim Landtransport, so wie beim Wassertransport auf der Donau, dem Inn und dem Bodensee der Ausgangszoll nach der Beilage C. erhoben.							
Brunnenwasser, mineralische in Flaschen und Krügen	5. l.	1 Ctr.	—	25	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Brustkuchen	25. p.	"	18	45	—	—	
Brustnadeln, gewöhnliche	19. c.	"	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
" feine	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Buchdruckerschriften .	A. E.	"	—	50	—	—	
Buchdruckerschwärze .	"	"	—	50	—	—	
Bucheckern	I. 22.	—	frei	—	—	—	
Buchenkerne	"	—	frei	—	—	—	
Buchöl, in Fässern . .	26.	1 Ctr.	2	48¾	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	26. An. b						
Buchsbanm	5. i.	"	—	18¾	—	18¾	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Buchweizen, in Hülsen	9. a.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Anm. 1. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern und Württemberg die Eingangsabgabe nach d. Beilage A., die Ausgangsabgabe nach der Beilage B. erhoben.							
Anm. 2. Unter 1 bayer. Metzen frei.							
„ Grüze und Mehl	25. r.	1 Ctr.	3	$26\frac{1}{4}$	—	—	13 F. K. 7 B.
Bücher, gedruckte, sowohl gebunden als ungebunden . .	A. E.	„	—	50	—	—	
„ andere, s. Papier.							
Büchsen, gezogene Gewehre	6. d. 3.	„	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	20 F. K.
„ Zunderbüchsen .	6. d. 3.	„	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	13 Kb.
Bücklinge	A. E.	„	—	50	—	—	
Bügel, zu Arbeits- und Geldbeuteln von Eisen	6. d. 3.	„	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ von Messing . .	19. c.	„	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ von edl. Metall rc.	20.	„	93	$32\frac{1}{2}$	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Bügeleisen, eiserne . .	6. d. 2.	„	10	$12\frac{1}{2}$	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ metallene .	19. c.	„	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Bugspriete, beim Wassertransporte	12. b. 2.	40 Ct. od. b. Flößen 80 Rheinbayer. Kubikfuß	1	15	—	—	
Anmerk. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern u. Württemberg beim Landtransporte, so wie beim Wassertransporte, auf der Donau, dem Inn und dem Bodensee der Ausgangszoll nach der Beilage C. erhoben.							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Bürstenbinder- u. Siebmacher-Waaren, grobe, in Verbindung mit Holz oder Eisen ohne Politur und Lack	4. a.	1 Ctr.	5	6¼	—	—	
„ feine, in Verbindung mit andern Materialien . .	4. b.	„	16	58¾	—	—	20 F. K.
Büsten, aus Sandstein und Gyps . .	A. E.	„	—	50	—	—	
„ aus Holz u. Holzmassen . . .	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ aus Marmor .	33. b.	„	16	58¾	—	—	13 F. K.
Große Marmorarbeiten, (Statuen, Büsten u. dergl.) zahlen die allgemeine Eingangsabgabe.	33. b. 1. An.						
„ aus Alabaster .	33. b.	„	16	58¾	—	—	13 F. K.
„ in Metall gegossen	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K.
Bunzen, feine Eisenwerkzeuge	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Butte, s. Fische.							
Butter	25. g.	„	6	15	—	—	16 F.
„ in einzelnen Stücken zusammen bis zu 3 Pfund . .	25. g. An	—	frei	—	—	—	
C.							
Was sich hier nicht findet ist unter K zu suchen.							
Cachemir, wollener . .	41. c.	1 Ctr.	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
„ baumwollener .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
„ halbseidener .	30. c.	„	93	32½	—	—	20 K. 11 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Cadmium, Gallmei .	5. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Cadmiumpräparate . .	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K.
Cajeputöl	5. a.	"	6	15	—	—	9 Kb. 7 B.
Caliaturholz, Sandelholz, weißes und gelbes . . .	5. An.	"	—	50	—	—	
" rothes . . .	5. h.	"	—	18¾	—	18¾	
Calico, Cattun . . .	2. c.	"	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Calomel	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Cambrai, Kammertuch von Leinen . .	22. e.	"	37	30	—	—	18 F. K. 13 Kb. 7 B.
" von Baumwolle	2. c.	"	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Cameen, (erhaben geschnittene Steine) s. Steine, echte und unechte.							
Camillenblumen . . .	5. An.	"	—	50	—	—	
Campecheholz . . .	5. n.	"	—	18¾	—	18¾	
Camphor, roher . . .	5. An.	"	—	50	—	—	
" gereinigter .	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Caneel, Zimmt . . .	25. k.	"	11	21¼	—	—	16 F. K.
Canthariden	5. An.	"	—	50	—	—	13 Kb. 7 B.
Cantillen, von Gold- und Silberfäden, ächte	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
" unächte . . .	19. c.	"	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Capellen, Geräth bei chemischen Arbeiten .	38. b.	"	—	31¼	—	—	
Caput mortuum, Todtenkopf	5. f.	"	—	18¾	—	—	
Caraffen, s. Glas.							
Cardemonen	25. k.	"	11	21¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Carmeliterwasser, s. Parfümeriewaaren.							
Carmin	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K.
Carminlak	5. a.	"	6	15	—	—	9 Kb. 7 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Carneol, roher, ungeschliffener . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ geschliffener .	33. b.	„	16	58¾	—	—	13 F. K.
Caroba	5. An.	„	—	50	—	—	
Caßlergelb	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Cassave	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Casserolen, eiserne .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ kupferne und messingene .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ plattirte u. silberne . . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Cassia, Zimmt . . .	25. k.	„	11	21¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Cassonade, braunes Zuckermehl . . .	25. y. 2.	„	8	32½	—	—	14 F. K. 9 Kb. 7 B. 18 in Kist. von 8 Ctr. u. darüber.
„ weißes, gestoßenes Zuckermehl	25. y. 1.	„	18	45	—	—	16 eich. F.
Castor, Biberhaar . .	A. E.	„	—	50	—	—	14 and. F.
Castoreum	5. An.	„	—	50	—	—	
Castorhüte	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Castorstrümpfe . . .	41. c.	„	51	2½	—	—	
Cedernholz	5. i.	„	—	18¾	—	18¾	
Cedratfrüchte, Paradiesäpfel . . .	A. E.	„	—	50	—	—	
„ eingemachte .	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Cement aus Traß oder Tufstein, beim Wassertransport	33. a.	40 Ctr.	—	56	—	—	
„ zu Land . .	I. 25.	—	frei	—	—	—	
„ aus andern Materialien . . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Cementkupfer . . .	19. a.	„	—	50	—	—	
Cementstahl	6. b.	„	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6.b.An1						

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Chagrin	21. b.	1 Ctr.	13	$38\frac{3}{4}$	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21.b. An						
Chalsen	21. c.	"	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21.c. An						
Chalcedon, roh, ungeschliffen . . .	A. E.	"	—	50	—	—	
" geschliffen . .	33. b.	"	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	13 F. K.
Chalons	41. c.	"	51	$2\frac{1}{2}$	—	—	20 K. 9 B.
Charniere, eiserne . .	6. d. 2.	"	10	$12\frac{1}{2}$	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
" messingene und kupferne . .	19. c.	"	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
" aus andern Metallen, gewöhnliche	19. c.	"	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
" feine . . .	20.	"	93	$32\frac{1}{2}$	—	—	
Champignons, getrocknete	A. E.	"	—	50	—	—	
" eingemachte .	25. p.	"	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Charpie	24. a.	"	frei	—	3	$26\frac{1}{4}$	
Chatoullen, gewöhnliche	12. f.	"	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
" feine . . .	20.	"	93	$32\frac{1}{2}$	—	—	
Chenille	30. b.	"	187	5	—	—	23 F. K. 13 B.
China-Fieber-Rinde .	5. An.	"	—	50	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Chinin oder Chininsalze	5. An.	"	6	15	—	—	
Chirurg. Instrumente .	14.	"	10	$12\frac{1}{2}$	—	—	23 F. K. 9 B.
Chlorkalk, Bleichpulver	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Chokolade	25. p.	"	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Cholets, graue Leinwand	22. d.	"	3	$26\frac{1}{4}$	—	—	13 K. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	22.d. An						

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht. Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Chromerz	I. 7.	—	frei	—	—	—	
Chromegelb, grün, roth	5. a.	1 Ctr.	6	15	—	—	
Chromsaures Blei und Kali	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Chromoxyd	5. a.	„	6	15	—	—	
Chrysolith, roh, ungeschliffen . . .	A. E.	„	—	50	—	—	
„ geschliffen . .	33. b.	„	16	58¾	—	—	13 F. K.
Chrysopas, roh, ungeschliffen . . .	A. E.	„	—	50	—	—	
„ geschliffen . .	33. b.	„	16	58¾	—	—	13 F. K.
Cibeben, Rosinen . .	25. i. aa. β.	„	6	46¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Cichorien, frische . .	I. 11.	—	frei	—	—	—	
An d. bayer. und württ. Grenze rechts v. Rhein	25. i. bb.						
Cichorien, getrocknete .	A. E.	„	—	50	—	—	
„ gebrannte, gepulverte . .	25. m.	„	11	21¼	—	—	13 F. K. 7 B.
Cider	25. f.	„	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb. 7 Ueber-F.
Cigarren	25. w. 2.	„	18	45	—	—	16 F. 13 Kb. 7 B.
Cinchonin, Cinchoninsalze	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Circassienne	41. c.	„	51	2½	—	—	20 F. K. 9 B.
Citronat	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Citronen, frische . .	25. i. aa. α.	„	3	26¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
„ beim Auszählen .	25. i. aa. α.	100 Stk.	1	12	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Citronen, eingemachte .	25. p.	1 Ctr.	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
„ in Salz gepöckelte	A. E.	„	—	50	—	—	
„ Saft in Fässern .	A. E.	„	—	50	—	—	
„ Saft in Krügen u. Flaschen . . .	25. d.	„	13	$38\frac{3}{4}$	—	—	20 K. 13 Kb.
„ Schaalen, getrocknete	25. i.	„	6	$46\frac{1}{4}$	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
„ Oel	aa. β. 5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Clar, eine Art Cambrai	22. f.	„	37	30	—	—	18 K. 13 Kb. 7 B.
Coaks, Steinkohlen . .	34.	„	—	4	—	—	
Coatings, Moll . . .	41. c.	„	51	$2\frac{1}{2}$	—	—	20 K. 9 B.
Cochenille	5. An.	„	—	50	—	—	
Cognac	25. b.	„	13	$38\frac{3}{4}$	—	—	20 K. 13 Kb.
Colcothar, Todtenkopf	5. f.	„	—	$18\frac{3}{4}$	—	—	
Colla piscium, Hausenblase	5. An.	„	—	50	—	—	
Colombinen-Lak . . .	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Colophonium . . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Coloquinten	5. An.	„	—	50	—	—	
Copaiva-Balsam . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Copal, Gummiharz .	5. Au.	„	—	50	—	—	
Cordons, s. Band und Tressen.							
Cords, wollene . . .	41. c.	„	51	$2\frac{1}{2}$	—	—	20 K. 9 B.
„ baumwollene oder Ribbs	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Corduan	21. b.	„	13	$38\frac{3}{4}$	—	—	16 F. K 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. b. An						
„ Waaren . . .	21. d.	„	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Coriander	5. An.	„	—	50	—	—	
Costen-Wurzel, arabische	5. An.	„	—	50	—	—	
Costus dulcis, s. Zimmt, weißer.							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Cottonade	2. c.	1 Ctr.	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Coutchouk	5. An.	"	—	50	—	—	
Cremor tartari . . .	5. k.	"	—	25	—	—	
Crepinen, seidene . .	30. b.	"	187	5	—	—	23 K. 13 B.
Crepon, Crepe, s. Flor.							
Crocus, Saffran . .	25. k.	"	11	21 1/4	—	—	{16 F. K. 13 Kb. 7 B.
" metallischer Kalk	5. a.	"	6	15	—	—	{16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Cudbear, Persio . . .	5. An.	"	—	50	—	—	
Curassao	25. b.	"	13	38 3/4	—	—	20 K. 13 Kb.
Curcume	5. g.	"	—	18 3/4	—	18 3/4	
Cyperwurzeln . . .	5. An.	"	—	50	—	—	
D.							
Dachpfannen und Dachziegel, beim Wassertransport . .	33. a.	40 Ctr.	—	56	—	—	
" zu Lande . . .	I. 25.	—	frei	—	—	—	
Dachplatten, kupferne .	19. b.	1 Ctr.	10	12 1/2	—	—	13 F. K. 4 B.
" von Zink . .	42. b.	"	6	15	—	—	10 F. K.
Dachrinnen, blecherne .	19. b.	"	10	12 1/2	—	—	
Dachsfelle, s. Bärenfelle.							
Dachsplitte, beim Wassertransport, od. beim Landtransport z. Verschiffungsablage . .	12. b. 2.	40 Ct. od. b. Flößen 80 Rheinbayer. Kubikfuß	1	15	—	—	
Anmerk. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern und Württemberg beim Landtransport, so wie beim Wassertransport auf der Donau, dem Inn und dem Bodensee der Ausgangszoll nach der Beilage C. erhoben.							
Dachsplitte, zu Lande .	I. 16.	—	frei	—	—	—	
Därme	5. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Daggert	37.	"	—	18 3/4	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Eingang. kr.	Ausgang fl.	Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht: Pfund.
Damast, leinener . .	22. e.	1 Ctr.	18	45	—	—	13 K. 9 Kb. 7 B.
„ leinen mit Baumwolle	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
„ wollener . . .	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
„ seidener . . .	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
„ halbseidener . .	30. c.	„	93	32½	—	—	20 K. 11 B.
Damenbretter, hölzerne, gefärbte, lakirte ꝛc.	12. e.	„	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
„ feine (ausgelegte Arbeit) . . .	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ von Pappe . .	27. d.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Darmsaiten	A. E.	„	—	50	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Datteln	25. i. aa. β.	„	6	46¼	—	—	
Dauben, Faßholz, beim Wassertransport.	12. b. 2.	40 Ct. od. b. Flößen 80 Rheinbayer. Kubikfuß	1	15	—	—	
Anmerk. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern und Württemberg beim Landtransport, so wie beim Wassertransport auf der Donau, dem Inn und dem Bodensee der Ausgangszoll nach der Beilage C. erhoben.							
„ zu Lande . . .	I. 16.	—	frei	—	—	—	
Daunen, Bettfedern .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Decken, baumwollene .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 Kb
„ leinene . . .	22. e.	„	18	45	—	—	13 K. 7 B.
„ leinene mit Baumwolle .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
„ halbseidene . .	30. c.	„	93	32½	—	—	20 K. 11 B.
„ seidene . . .	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
„ wollene . . .	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
„ Teppiche aus Wolle mit Leinen	41. d.	„	34	3¾	—	—	20 K. 9 B.
„ Friesdecken .	41. c.	„	51	2½	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Decken, von sämischgarem und lohgarem Leder . .	21. a.	1 Ctr.	10	12½	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21.b. An						
" von Pelz . .	28.	"	37	30	—	—	20 K. 7 B.
" aus Bast, Stroh, Schilf . . .	35. a.	"	—	18¾	—	—	
" aus ungespaltenem Stroh .	35. b.	"	16	58¾	—	—	20 K. 9 B.
Degen u. Degengefässe, gewöhnliche . .	6. d. 3.	"	16	58¾	—	—	20 F. K.
" in Verbindung mit edlem Metall ꝛc. . .	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 9 B.
Degengehänge, grobe .	21. c.	"	16	58¾	—	—	16 F. K. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21.c. An.						
" feine . . .	21. d.	"	37	30	—	—	20 F. K. 7 B.
" mit Gold od. Silber belegte . .	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 9 B.
Degenklingen, grobe .	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	10 F. K. 4 B.
" feine aus Stahl	6. d. 3.	"	16	58¾	—	—	20 F. K.
Degenscheiden, grobe aus Eisen . . .	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	10 F. K. 4 B.
" feine	6. d. 3.	"	16	58¾	—	—	20 F. K.
" von Messing .	19. c.	"	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
" von lohgarem Leder . . .	21. c.	"	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21.c. An.						
" in Verbindung mit edlem Metall ꝛc. . . .	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Degras, ein Oel zur Lederbereitung . . .	A. E.	"	—	50	—	—	
Deichseln	12. An.	"	—	50	—	—	
Derbyspath	5. An.	"	—	50	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Diamanten, rohe . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ geschliffene .	33. b.	„	16	58¾	—	—	13 F. K.
„ gefaßte . . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Digestivsalz	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Dillsaamen	9. b. 3.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Dimitty	2. c.	1 Ctr.	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Dinkel oder Spelz . .	9. a.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Anm. 1. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern und Württbg. d. Eingangsabg. nach Beil. A., die Ausgangs-Abg. nach Beil. B. erhoben.							
Anm. 2. Unter 1 bayer. Metzen frei.	9. a. An. 1						
Dividivi, Schaalen zum Gerben und Färben .	5. g. 2.	1 Ctr.	—	8	—	8	
Dochte, gewebte, gewichste und ungewichste, aus Baumwolle, auch mit Leinen vermischt . .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
„ ungewebte baumwollene . . .	2. b. 2.	„	10	12½	—	—	18 F. K. 9 B.
„ leinene	22. f.	„	37	30	—	—	18 F. K. 13 Kb. 7 B.
Doder, Leindotter . .	9. b. 2.	„	—	4	—	—	
Dolche, grobe . . .	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K.
„ in Verbindung mit edlem Metall ꝛc.	20.	„	93	32½	—	—	
Dominospiele . . .	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 9 B.
„ in Verbindung mit edlem Metall ꝛc.	20.	„	93	32½	—	—	
Dorsch, frischer . . .	I. 9.	—	frei	—	—	—	
„ getrocknet oder gesalzen	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Gewicht, Maas oder Anzahl.	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Sätze beim Eingang. fl.	kr.	Ausgang fl.	kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto = Gewicht: Pfund.
Dosen, gewöhnliche . .	12. f.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ ganz oder theilweise aus edlem Metall, Perlmutter, auch ganz fein lakirte . . .	20.	„	93	32½	—	—	
Doße, Hanf	8.	„	—	18¾	—	—	
Drachenblut	5. An.	„	—	50	—	—	
Drath, von Eisen und Stahl	6. c.	„	6	15	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ von Kupfer und Messing, gewöhnlicher und plattirter	19. b.	„	10	12½	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ ganz feiner, besponnener, Klavierdrath . . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	
„ von Gold u. Silber, ächter . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ unächter leonischer	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Drahtbürsten, von Eisendraht	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ von Messingdraht	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Drahtpuppen . . .	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Drahtsaiten	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Drahtwaaren, eiserne, grobe	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ eiserne feine . .	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ kupferne und messingne	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ goldene, silberne und plattirte .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Drap d'argent und drap d'or, Gold= und Silberstoff	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Drechslerwaaren, grobe	12. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ gebeizte, gefärbte, lakirte	12. e.	„	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
„ feine	12. f.	„	16	58¾	—	—	
„ ganz feine, in Verbindung mit edlem Metall . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Drehbänke, Drehstühle	A. E.	„	—	50	—	—	
Drehorgeln	14.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
„ kleine als Spielzeug	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Drillich, roher . . .	22. d.	„	3	26¼	—	—	13 K. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	22. d. An						
„ gebleicht, gefärbt, gedruckt . . .	22. e.	„	18	45	—	—	13 K. 9 Kb. 7 B.
Drogueriewaaren, siehe Apothekerwaaren.							
Droguet, seidener . .	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
„ halbseidener . .	30. c.	„	93	32½	—	—	20 K. 11 B.
„ wollener . . .	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Druckformen	A. E.	„	—	50	—	—	
Druckkleister	A. E.	„	—	50	—	—	
Druckpapier, ungeleimtes zu einer Bogengröße von 270 □ Zoll oder 15 Zoll Höhe und 18 Zoll Breite . .	27. a.	„	1	40	—	—	
„ größeres . . .	27. b.	„	8	32½	—	—	13 K. 7 B.
Drusen=Asche, Weinhefen=Asche	5. k.	„	—	25	—	—	
Dünger, thierischer auch Düngsalz, auf besondere Erlaubnißscheine und unter Controle der Verwendung . . .	I. 5.	—	frei	—	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
E.							
Eau des Carmes, de Lavande und andere Alkohol enthaltende Wasser, s. Parfümerien.							
Eau des Javelle, und andere Wasser ohne Alkohol	5. a.	1 Ctr.	6	15	—	—	16 F. K, 9 Kb. 7 B.
Ebenholz	5. An.	„	—	50	—	—	
Ebereschen, frische . .	I. 11.	—	frei	—	—	—	
Eckerdoppern	5. g. 2.	1 Ctr.	—	8	—	8	
Edelsteine und Halbedelsteine, rohe . .	A. E.	„	—	50	—	—	
„ geschliffene ohne Fassung . . .	33. b.	„	16	58¾	—	—	13 F. K.
„ gefaßte . . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Effecten, gebrauchte, von Anziehenden zur eigenen Benutzung, auch neue, in so fern sie Ausstattungs=Gegenstände von Ausländern sind, welche sich aus Veranlassung ihrer Verheirathung im Lande niederlassen . .	I. 15.	—	frei	—	—	—	
Eger, Brunnenwasser in Flaschen oder Krügen	5. l.	1 Ctr.	—	25	—	—	
Eggen, hölzerne . . .	12. An.	„	—	50	—	—	
„ eiserne	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Eibenholz	5. An.	„	—	50	—	—	
Eichelkelche	5. g. 1.	„	—	18¾	—	18¾	
Eicheln	I. 22.	—	frei	—	—	—	
Eichenrinde	12. c.	1 Ctr.	frei	—	—	8	
Eier	I. 6.	—	frei	—	—	—	
Eimer, von Holz . .	12. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim				Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht;
			Eingang.		Ausgang		
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Eimer, von Leder. . .	21. c.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An						
„ von Hanf . . .	A. E.	„	—	50	—	—	
„ von Eisenblech .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ von Kupfer und Messing . . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Eisen, rohes	6. a.	„	frei	—	—	25	
Anmerk 1. In den preuß. westlichen Provinzen, in Bayern, Württemberg, Kurhessen und im Großherzogthum Hessen ist Roheisen auch beim Ausgang frei	6. a. An 1						
Anmerk. 2. In Bayern und Württemberg beim Eingang rechts vom Rhein	6. a. An 2						
„ Gußeisen, altes Brucheisen, Eisenfeile . . .	6. a.	„	frei	—	—	25	
Anmerk. 1. 2. Wie beim Roheisen.							
„ geschmiedetes aller Art . . .	6. b.	„	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6. b. An 1						
Eisenblech aller Art .	6. c.	„	6	15	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Eisendraht	6. c.	„	6	15	—	—	
Eisenerz oder Eisenstein	7.	„	frei	—	—	18¾	
An d. bayer. u. württ. Grenze	7. An.						
Eisenschwärze, Wasserblei	7.	„	frei	—	—	18¾	
Eisenvitriol, grüner .	5. e.	„	—	25	—	—	
„ mit Kupfer gemischter . .	5. d.	„	1	40	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Eingang. kr.	Ausgang. fl.	Ausgang. kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht: Pfund.
Eisenwaaren, grobe aus Gußeisen . .	6. d. 1.	1 Ctr.	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6.d.1An						
„ grobe aus geschmiedetem Eisen, auch dergl. verzinnte aber nicht polirte .	6. d. 2.	„	10	12 1/2	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ feine . . .	6. d. 3.	„	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ in Verbindung mit edlem Metall ꝛc.	20.	„	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Elastisches Harz . .	5. An.	„	—	50	—	—	
„ Waaren daraus, in Verbindung mit andern Stoffen: „nach diesen Stoffen.“							
Elektrisirmaschinen . .	14.	„	10	12 1/2	—	—	23 F. K. 9 B.
Elemi, Gummiharz .	5. An.	„	—	50	—	—	
Elensklauen, Hörner .	1.	„	frei	—	—	31 1/4	
An d. bayer. u. württ. Grenze	1. An.						
Elenshäute, rohe . .	11. a.	„	frei	—	2	48 3/4	13 F. K. 7 B.
„ gahre . .	21. a.	„	10	12 1/2	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21.a.An.						
Elephantenzähne . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Elfenbein, rohe Platten, auch gebranntes . .	A. E.	„	—	50	—	—	
Elfenbeinwaaren, gewöhnliche	12. f.	„	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ in Verbindung mit edlem Metall ꝛc.	20.	„	93	32 1/2	—	—	
Emaille	10. c.	„	10	12 1/2	—	—	23 K. 13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	10.c.An						

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Englisches Pflaster . .	5. a.	1 Ctr.	6	15	—	—	16 F. K.
Englisch Roth . . .	5. a.	"	6	15	—	—	9 Kb. 7 B.
Enten, zahme und wilde	I. 12.	—	frei	—	—	—	
Erbsen, grüne . . .	I. 11.	—	frei	—	—	—	
" gesalzene oder getrocknete . . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
" trockene . . .	9. a.	1 bayer. Scheffel	1	10	—		
Anm. 1. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern u. Württemberg die Eingangsabgabe nach der Beilage A., die Ausgangsabg. nach Beilage B. erhoben.							
Anm. 2. Unter 1 bayer. Metzen frei.							
Erbsenmehl oder Grütze	25. r.	1 Ctr.	3	26 1/4	—	—	13 F. K. 7 B.
Erdäpfel	I. 11.	—	frei	—	—	—	
Erden, die nicht namentlich genannt sind	I. 7.	—	frei	—	—	—	
" Farbenerde . .	5. f.	1 Ctr.	—	18 3/4	—	—	
" Porzellanerde . .	38. a.	"	frei	—	—	50	
Erdenzeug, gemeine Töpferwaaren . . .	38. b.	"	—	31 1/4	—	—	
Erdgeschirr, in Verbind. m. Metall etc., s. Fayence							
Erdflachs	5. An.	"					
Erdharz	"	"	—	50	—	—	23 F. K.
Erdkugeln, Globen . .	14.	"	—	50	—	—	9 B.
Erze, die nicht nament-			10	12 1/2	—	—	
lich genannt sind .	I. 7.	—					
Erzeugnisse des Ackerbaues und der Viehzucht eines einzelnen, an der Grenze durchschnittenen Landguts .	I. 8.	—	frei	—	—	—	
Erzeugnisse, rohe, des			frei	—	—	—	
Mineral=, Thier= und Pflanzenreichs zum Gewerbe und Medicinalgebrauch, so fern sie nicht namentlich ausgenommen sind . .	5. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Sätze beim Eingang. kr.	Sätze beim Ausgang fl.	Sätze beim Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht: Pfund.
Eschel, blaue Kobaltfarbe	5. d.	1 Ctr.	1	40	—	—	
Esel	39. a.	1 Stk.	2	20	—	—	
Esparsette	9. b. 3.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Anmerk. Auf einen bayer. Scheffel Kleesaat können mit Einschluß des Sackes 360 Zoll=Pfund gerechnet werden.	9b.3.An						
Essenzen, zum Arzneigebrauch . . .	5. a.	1 Ctr.	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
„ Bischof= u. Punschessenz	25. b.	„	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb.
„ wohlriechende, s. Parfumerien.							
Essig aller Art, in Fässern	25. c.	„	2	17½	—	—	
„ in Flaschen, Kruken	25. d.	„	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb.
Essigäther	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Etamin	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Etuis	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Euphorbium	5. An.	„	—	50	—	—	
Everlasting	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Extracte, zum Arzneigebrauch	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
F.							
Fabrikate, chemische, zum Medizinal= und Gewerbsgebrauch, wenn solche nicht besonders genannt sind . . .	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Fabrikmaterialien, die nicht besonders genannt sind	5. An.	„	—	50	—	—	
Fackeln aus Pech . .	A. E.	„	—	50	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Fackeln, aus Wachs .	23.	1 Ctr.	6	46¼	—	—	16 K.
Fächer	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Fagotte	14.	"	10	12½	—	—	23 K. 9 B.
Fahlleder, gelohetes .	21. a.	"	10	12½	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An der bayer. u. würt. Grenze rechts v. Rhein	21. a. An						
Fallen, eiserne . . .	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
" hölzerne . . .	12. An.	"	—	50	—	—	
Falzbeine, von Holz .	12. An.	"	—	50	—	—	
" von Knochen und Elfenbein . .	12. f.	"	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Farbe, Maler= u. Wasch=Farben, die nicht namentlich ausgenommen sind	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Farbehölzer	5. h.	"	—	18¾	—	18¾	
Farbkästchen, mit Pastell oder Tuschfarben . .	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Farbeläppchen, Bezetten	A. E.	"	—	50	—	—	
Farbenerde, gelbe, grüne, rothe	5. f.	"	—	18¾	—	—	
Färberbaum, Sumach .	5. g.	"	—	18¾	—	18¾	
Färberröthe, Krapp . .	5. g.	"	—	18¾	—	18¾	
Farbestifte, Pastellstift	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Farbetäfelchen . . .	5. a.	"	6	15	—	—	
Farbewurzeln, Kräuter, Rinden und Blätter, die nicht namentlich ausgenommen sind .	5. An.	"	—	50	—	—	
Farin, Zuckermehl, weißer	25. y. 1.	"	18	45	—	—	16 eich. F. 14 and. F.
" gelber und brauner	25. y. 2.	"	8	32½	—	—	14 F. K. 9 Kb. 7 B. 18 in Kisten von 8 Ctr. u. darüber.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Eingang. kr.	Ausgang fl.	Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
Fasanen	I. 12.	1 Ctr.	frei	—	—	—	
Faschinen, beim Wassertransport . .	12. b. 2.	40 Ct. od. b. Flößen 80 Rheinbayer. Kubikfuß	1	15	—	—	
„ zu Lande . .	I. 16.	—	frei	—	—	—	
Anmerk. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern u. Württemberg beim Landtransporte, so wie beim Wassertransporte auf der Donau, dem Inn und dem Bodensee der Ausgangszoll nach der Beilage C. erhoben.	12. b. 2.						
Fässer, beschlagen und unbeschlagen . .	12. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ alte ohne eiserne Reife	12. h.	„	—	18¾	—	—	
Faßdauben, beim Wassertransport . .	12. b. 2.	40 Ct. od. b. Flößen 80 Rheinbayer. Kubikfuß	1	15	—	—	
„ zu Lande . .	I. 16.	—	frei	—	—	—	
Anmerk. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern u. Württemberg beim Landtransporte, so wie beim Wassertransporte, auf der Donau, dem Inn u. dem Bodensee der Ausgangszoll nach der Beilage C. erhoben.	12. b. 2.						
Fayence, weiß oder einfarbig . . .	38. c.	1 Ctr.	8	32½	—	—	16 K. 9 Kb.
„ bemalt, bedruckt, vergoldet, versilbert	38. d.	„	16	58¾	—	—	(16 K. 9 Kb.)

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Eingang. kr.	Ausgang fl.	Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
„ in Verbindung mit unedlen Metallen	38. g.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	16 K. 9 Kb.
„ in Verbindung mit Gold, Silber, Platina, Semilor u. andern feinen Metallgemischen . .	38. h.	„	93	32½	—	—	16 K. 9 Kb.
Federbette	A. E.	„	—	50	—	—	
Federblumen, Schmuckfedern, zugerichtete	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ rohe	A. E.	„	—	50	—	—	
Federharz	5. An.	„	—	50	—	—	
Federmesser, gewöhnliche	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	
„ in Verbindung mit edlem Metall ɛc.	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Federmuffen	20.	„	93	32½	—	—	
Federn, Bett- u. Schreibfedern	A. E.	„	—	50	—	—	
„ eiserne und Drathfedern	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Federvieh	I. 12.	—	frei	—	—	—	
Federweiß, Amianth .	5. An.	„	—	50	—	—	
Feh, Fehwampf . .	28.	„	37	30	—	—	20 K. 7 B.
Fehschwänze, rohe, siehe Felle.							
Feigen, frische . . .	25. i. aa. α	„	3	26¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
„ ausgezählt zahlen 100 Stück . .	—	—	1	12	—	—	
„ trockene und getrocknete . . .	25. i. aa. β.	1 Ctr.	6	46¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
„ eingemachte . .	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Feigwurzel	5. An.	„	—	50	—	—	
Feilen, grobe . . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ feine	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Feilgloben, grobe . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Sätze beim Eingang. kr.	Sätze beim Ausgang fl.	Sätze beim Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
Feilgloben, feine . . .	6. d. 3.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Felbel, seidener . . .	30. b.	"	187	5	—	—	23 K. 13 B.
" halbseidener . .	30. c.	"	93	32½	—	—	20 K. 11 B.
" baumwollener .	2. c.	"	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
" von Wolle und Kameelhaaren . .	41. c.	"	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Feldsteine, beim Wassertransport . .	33. a.	40 Ctr.	—	56	—	—	
" zu Lande . . .	I. 25.	—	frei	—	—	—	
Felgen	12. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Felle, rohe, grüne und trockene zur Lederbereitung . . .	11. a.	"	frei	—	2	48¾	13 F. K. 7 B.
" halbgahre Ziegen- u. Schaffelle für inländische Saffian- und Leder-Fabrikanten, unter Controle eingehend	A. E.	"	—	50	—	—	
" zur Pelzbereitung .	11. b.	"	1	8¾	—	—	
" ganz gahre behaarte Ziegen-, Schaf- u. Lämmerfelle . .	11. b.	"	1	8¾	—	—	
" Hasenfelle . . .	11. c.	"	frei	—	—	50	
Felleisen	21. c.	"	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An						
Fenchel	5. An.	"	—	50	—	—	
Fenchelholz	5. An.	"	—	50	—	—	
Fensterblei	3. b.	"	3	26¼	—	—	7 F. K.
Fensterrahmen mit oder ohne Glas, ohne Farbe	12. An.	"	—	50	—	—	
" gefärbte, polirte, s. Rahmen							
Fernambuck	5. h.	"	—	18¾	—	18¾	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim				Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			Eingang.		Ausgang		
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Ferngläser u. Fernröhre	14.	1 Ctr.	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
„ als Operngucker, s. Brillen.							
Fersen	39. d.	1 Stk.	3	30	—	—	
Fett, ungeschmolzenes .	25. h.	1 Ctr.	3	26¼	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
„ eingeschmolzenes, Thierfett, Talg, Schmalz . . .	36.	„	5	6¼	—	—	13 F. K.
„ zum Arznei- und Gewerbgebrauch, ausser Talg . .	A. E.	„	—	50	—	—	
Feuerschwamm, zubereitet	A. E.	„	—	50	—	—	
„ roh, wie er von den Bäumen kommt . . .	I. 11.	—	frei	—	—	—	
Feuerspritzen	6. d. 2.	1 Ctr.	10	12½	—	—	11 F. K. 7 Kb
Feuerstähle, grobe . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ feine . .	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Feuersteine	33. An. 1	„	—	50	—	—	
Feuerpfannen, von Eisen	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ von Messing	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Feuerwerk	A. E.	„	—	50	—	—	
Feuerzeuge, eiserne, grobe	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ feine, auch chemische von Eisen . . .	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Fidelbogen	14.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
Figuren aus Sandstein oder Gyps . .	A. E.	„	—	50	—	—	
„ 2. aus Töpferthon	A. E.	„	—	50	—	—	
„ 3. aus weißem od. einfärb. Steingut	38. c.	„	8	32½	—	—	16 K. 9 Kb.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl:	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Figuren 4. aus bemaltem, bedrucktem oder vergold. Steingut	38. d.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	16 K. 9 Kb.
„ 5. aus weißem Porcellan . . .	38. e.	„	16	58¾	—	—	
„ 6. aus farbig. Porcellan . . .	38. f.	„	42	30	—	—	23 K. 13 Kb.
„ 7. aus bemaltem oder vergoldetem Porcellan .	38. f.	„	42	30	—	—	23 K. 13 Kb.
„ 8. gewöhnliche, aus Holz, Holzmasse Elfenbein, Knochen	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 K. 13 Kb. 9 B.
„ 9. gewöhnliche aus Alabaster, Marmor	33. b.	„	16	58¾	—	—	13 F. K.
„ 10. gewöhnliche größere aus Marmor	33. An. 1	„	—	50	—	—	
„ 11. ganz oder theilweise aus feinem Metall ꝛc. . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ 12. aus Eisen, Kupfer und Messing, wie: feine Eisen-, Kupfer- und Messingwaaren . . .							
Filigran, s. Drahtwaaren							
Filz	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Fingerhüte, Fingerringe, ganz oder theilweise aus edlem Metall ꝛc. . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ feine eiserne oder stählerne . . .	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Sätze beim Eingang. kr.	Sätze beim Ausgang fl.	Sätze beim Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
Fingerhüte, Fingeringe, messingene . . .	19. c.	1 Ctr.	16	58 3/4	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Firniß aller Art . . .	5. a.	"	6	15	—	—	16 K. 9 Kb. 7 B.
Fischbein, und geölte aus dem groben gearbeitete Fischbeinstäbe . . .	5. An.	"	—	50	—	—	
" Waaren, s. Beinwaaren.							
Fische, frische . . .	I. 9.	—	frei	—	—	—	
" gesalzene, getrocknete, geräucherte	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
" Heringe, gesalzene	25. l.	1 Tonne	1	45	—	—	
Fischernetze, s. Netze.							
" alte . . .	24. b.	1 Ctr.	frei	—	—	31 1/4	
Fischhäute	5. An.	"	—	50	—	—	
Fischleim	A. E.	"	—	50	—	—	
Fischreusen	12. An.	"	—	50	—	—	
Fischthran	A. E.	"	—	50	—	—	
Fisettholz	5. h.	"	—	18 3/4	—	18 3/4	
Flachs und Hede . . .	8.	"	—	18 3/4	—	—	
Flacons, ungefaßte:							
" a) von ungeschliffenem Glase .	10. b.	"	5	6 1/4	—	—	23 F. K. 13 Kb.
" b) von geschliffenem Glase .	10. c.	"	10	12 1/2	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein							
ad a) . . .	10. b. An						
ad b) . . .	10. c. An						
" gefaßte, gewöhnliche	10. e.	"	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb.
" in Verbindung mit edlem Metall rc.	20.	"	93	32 1/2	—	—	
Flaggentuch	41. c.	"	51	2 1/2	—	—	20 K. 9 B.
Flanell, weißer oder mit Streifen gewebter, auch gefärbter . .	41. c.	"	51	2 1/2	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Flaschen:							
„ a) aus grünem Glas . .	10. a.	1 Ctr.	1	40	—	—	
Bei loser Verpackung werden zu einem Zoll-Centner 6⅔ altbayer. oder 4½ rheinbayer. Kubikfuß berechnet.							
„ b) weiße, ungeschliffene .	10. b.	„	5	6¼	—	—	23 F. K.
„ c) aus geschliffenem Glas	10. c.	„	10	12½	—	—	13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein ad a) . .	10. a. An.						
ad b) . .	10. b. An						
ad c) . .	10. c. An.						
„ kupferne, messingene, u. aus andern unedlen Metallen . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ feine, aus edlem Metall . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Flaschenkeller, gewöhnliche hölzerne .	12. e.	„	5	6¼	—	—	16 K. 7 B.
„ feine hölzerne .	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 9 B.
„ in Verbindung mit edlem Metall 2c. . . .	20.	„	93	32½	—	—	
Flaschenzüge, Kloben .	A. E.	„	—	50	—	—	
Flechten, zum Arznei- und Gewerbgebrauch	5. An.	„	—	50	—	—	
Flechtweiden, beim Wassertransport .	12. b. 2.	40 Ct. od. b. Flößen 80 Rheinbayer. Kubikfuß	1	15	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Flechtweiden, zu Land .	I. 16.	—	frei	—	—		
Anmerk. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern und Württemberg beim Landtransport, so wie beim Wassertransport auf der Donau, dem Inn und dem Bodensee der Ausgangszoll nach der Beilage C. erhoben.							
Fleckkugeln und Fleckwasser	31. c.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	16 K.
Fleisch, aller Art . .	25. h.	„	3	26¼	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Fliederbeere, trockene .	5. An.	„	—	50	—	—	
Fliederblüten, trockene .	5. An.	„	—	50	—	—	16 F. K.
Fliedermus	5. a.	„	6	15	—	—	9 Kb.
Fliegenschwamm . .	A. E.	„	—	50	—	—	
Fliegenstein . . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Fliesen, aus Thon gebrannt . . .	38. b.	„	—	31¼	—	—	
„ aus Stein beim Wassertransport	33. a.	40 Ctr.	—	56	—	—	
„ zu Land . . .	I. 25.	—	frei	—	—	—	20 F. K.
Flinten	6. d. 3.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	13 Kb.
Flintenkrätzer . . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K.
Flintenläufe	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	7 Kb. 4 B.
Flintenschäfte, rohe . .	12. An.	„	—	50	—	—	
„ gefärbte, gebeizte, lakirte . .	12. e.	„	5	6¼	—	—	16 K. 7 B.
Flintenschlösser . . .	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Flintensteine	33. An. 1.	„	—	50	—	—	23 F. K.
Flintglas	10. b.	„	5	6¼	—	—	13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	10. b. An						
Flittergold, Flittersilber, ächt . . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	kr.	Ausgang fl.	kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
Flittergold, Flittersilber, unächt	19. c.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	13 F. K.
Flittern, unächte . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	7 Kb. 4 B.
„ ächte . . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Flocken (Abfall-Seide zu Watten) von roher Seide . .	A. E.	„	—	50	—	—	
„ v. gefärbter Seide	30. a.	„	10	12½	—	—	16 K. 9 B.
Flockseide, gefärbte . .	30. a.	„	10	12½	—	—	16 K. 9 B.
„ rohe . . .	A. E.	„	—	50	—	—	
Flockwolle, Abfälle von der Spinnerei . .	I. 24.	—	frei	—	—	—	
„ ausgekämmte Wolle	41. a.	1 Ctr.	—	—	3	26¼	
Flöhsaamen	5. An.	„	—	50	—	—	
Flöten	14.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
Flor, leinener . . .	22. f.	„	37	30	—	—	18 K. 13 Kb. 7 B.
„ baumwollener .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
„ wollener . . .	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
„ seidener . . .	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
Florence	„	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
Florentinerlack . . .	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Floretseide, gefärbte .	30. a.	„	10	12½	—	—	16 K. 9 B.
Floretseidene Waaren .	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
Flottholz, Borke . . .	12. c.	„	frei	—	—	8	
Flügel, musikalische Instrumente	14.	„	10	12½	—	—	23 F. K.
Flußspath, roher in Stücken	5. f.	„	—	18¾	—	—	
„ gemahlener . .	A. E.	„	—	50	—	—	
„ verarbeiteter . .	33. b.	„	16	58¾	—	—	13 F. K.
Foenum graecum Bockshornsamen, Siebenzeiten . . .	9. b. 3.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
„ gemahlen . . .	A. E.	„	—	50	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Fohlen, saugende, welche der Mutter folgen .	39. An.	—	frei	—	—	—	
Folie, unächte . . .	19. c.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	13 K. 7 Kb. 4 B.
„ ächte	20.	„	93	32½	—	—	20 K. 13 Kb. 9 B.
Forellen, s. Fische.							
Formen der Kattundrucker	A. E.	„	—	50	—	—	
Formerarbeit, s. Bildhauerarbeit.							
Fortepiano	14.	„	10	12½	—	—	23 K.
Fournierholz	A. E.	„	—	50	—	—	
Frangen, Franzen, baumwollene . . .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
„ leinene	22. f.	„	37	30	—	—	18 K. 13 Kb. 7 B.
„ seidene	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
„ halbseidene . .	30. c.	„	93	32½	—	—	20 K. 11 B.
„ wollene . . .	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
„ goldene, silberne .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Frankfurter Schwarz .	5. An.	„	—	50	—	—	
Franzosenholz, Pockholz	5. i.	„	—	18¾	—	18¾	
Fraueneis, Frauenglas	5. An.	„	—	50	—	—	
Fries und Friesdecken .	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Früchten, frische Gartenfrüchten . . .	I. 11. 20.	—	frei	—	—	—	
Anmerk. Frisches Obst und Cichorien-Wurzeln auf den bayer. und württemberg. Grenzen rechts vom Rhein unterliegen der allgemeinen Eingangs-Abgabe.	25. i. bb.						
„ getrocknete, gebackene	A. E.	„	—	50	—	—	
„ eingemachte, in Zucker, Essig oder Branntwein . .	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze, nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.						
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Früchten, Südfrüchte, frische	25. i. aa. α.	1 Ctr.	3	26¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Verlangt der Steuerpflichtige die Auszahlung, so zahlt er für 100 Stück: 20 Sgr. / 16 gGr. Gr. oder 1 fl. 12 kr.							
„ getrocknete . .	25. i. aa. β.	„	6	46¼	—	—	
„ künstl., von Wachs	40. c.	„	16	58¾	—	—	20 K.
Fuchsbälge, rohe, zur Pelzwerk-Bereitung	11. b.	„	1	8¾	—	—	
„ fertige Kürschner-Arbeit . . .	28.	„	37	30	—	—	20 F. K. 7 B.
Fuchseisen	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Fustelholz	5. h.	„	—	18¾	—	18¾	
Fußdecken, von Haaren, Wolle, oder mit Leinen gemischt .	41. d.	„	34	3¾	—	—	20 K. 9 B.
„ v. Bast, Stroh, Schilf	35. a.	„	—	18¾	—	—	
Fußsocken, von Wolle oder Haaren . .	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
„ leinene	22. f.	„	37	30	—	—	18 K. 13 Kb. 7 B.
„ baumwollene . .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
„ seidene	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
Futterale, lederne, grobe	21. c.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An						
„ feine lederne . .	21. d.	„	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
„ aus unedlem Metall, lakirte . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ aus edlem Metall	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Futterklingen . . .	6. d. 2.	1 Ctr.	10	12 1/2	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Futterkräuter . . .	I. 10.	—	frei	—	—	—	
Futterschwingen . .	12. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
G.							
Gabeln, Ofen-, Mist- und Heugabeln .	6. d. 2.	„	10	12 1/2	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ Tischgabeln, gewöhnliche . .	6. d. 3.	„	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ vergoldete, versilberte, plattirte, u. aus edlen Metallen	20.	„	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Gänse	I. 12.	—	frei	—	—	—	
Gänsebrüste, geräucherte	25. h.	1 Ctr.	3	26 1/4	—	—	16 F. K.
Gänsefleisch, gesalzen, eingekocht rc. . . .	„	„	3	26 1/4	—	—	9 Kb. 7 B.
Gäscht, Bärme, Hefe .	A. E.	„	—	50	—	—	
Gagat, roher . . .	5. An.	„	—	50	—	—	
„ verarbeitet . .	33. b.	„	16	58 3/4	—	—	13 F. K.
„ in Verbindung mit edlen Metallen .	20.	„	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Gahrkupfer	19. a.	„	—	50	—	—	20 F. K.
Galanteriewaaren . .	20.	„	93	32 1/2	—	—	13 Kb. 9 B.
Galbanum, (Gummiharz)	5. An.	„	—	50	—	—	16 F. K.
Galgant	25. k.	„	11	21 1/4	—	—	13 Kb. 7 B.
Galipot	5. An.	„	—	50	—	—	
Galläpfel	5. g. 1.	„	—	18 3/4	—	18 3/4	
Galetten, s. Floretseide.							
Galizenstein, weißer Vitriol	5. d.	„	1	40	—	—	
Galmei	7.	„	frei	—	—	18 3/4	
Galonen, s. Tressen.							
Gardinenringe, eiserne polirte, in Verbind. mit Messing, Zinn .	6. d. 3.	„	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Garn, baumwollenes, weißes, ungezwirntes . .	2. b. 1.	1 Ctr.	3	26¼	—	—	18 F. K. 9 B.
„ gezwirntes, gefärbtes Strickgarn, ingleichem alles gefärbte Garn . . .	2. b. 2.	„	10	12½	—	—	18 F. K. 9 B.
„ leinenes, rohes .	22. a.	„	—	18¾	—	—	
„ gebleicht, gefärbt, Zwirn . . .	22. b.	„	1	40	—	—	
wollenes und kameelhaarenes, rohes . . .	A. E.	„	—	50	—	—	
„ weißes, gezwirntes, gefärbtes und Kameelgarn	41. b.	„	10	12½	—	—	16 F. K. 9 B.
Garnituren zum Putz .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Gartengewächse, frische	I. 11.	—	frei	—	—	—	
„ getrocknete . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ eingemachte .	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
„ bloß gesalzene .	A. E.	„	—	50	—	—	
Gaze, leinene . . .	22. f.	„	37	30	—	—	18 K. 13 Kb. 7 B.
„ baumwollene . .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
„ wollene . . .	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
„ seidene	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
„ mit Kleister gesteifte seidene .	30. c.	„	93	32½	—	—	20 K. 11 B.
Gebisse, Pferdgebisse, grobe . . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ feine . . .	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ silberne . . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Gedecke, Tischzeug . .	22 e.	„	18	45	—	—	13 K. 9 Kb. 7 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Geflecht aus Stroh, Bast rc. s. Strohwaaren.							
Geflügel, wildes u. zahmes	I. 12.	—	frei	—	—	—	
Geigen	14.	1 Ctr.	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
„ als Spielzeug .	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Geigenharz, Colophonium	5. An.	„	—	50	—	—	
Gelbgießerwaaren . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Gelbholz	5. h.	„	—	18¾	—	18¾	
Gelbe Erde	5. f.	„	—	18¾	—	—	
Gelbwurzel, Curcume .	5. g. 1.	„	—	18¾	—	18¾	
Geld, Gold und Silber	I. 14.	—	frei	—	—	—	
„ Kupfergeld zum Einschmelzen .	19. a.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Geldbeutel, grobe, lederne	21. c.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An						
„ lederne, feine . .	21. d.	„	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
„ seidene, gestrickte, in Verbindung mit Eisen, Glas, Leder, Messing oder Stahl	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Geldkasten, eiserne, große	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ lakirte, hölzerne, feine beschlagene	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K.
„ silberne und dergl. ganz feine . .	20.	„	93	32½	—	—	13 Kb. 9 B.
Geldkazen	21. c.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An.						
Geldkörbe	12. An.	„	—	50	—	—	
Gelee	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	kr.	Ausgang fl.	kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht: Pfund.
Gemälde, auch dergleichen mit Uhrwerken, wenn letztere als Nebensache zu betrachten sind .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ in Rahmen, siehe Rahmen.							
„ lakirte auf Metall	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Gemsenkugeln . . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Gemüse, s. Gartengewächse.							
Genever	25. b.	„	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb.
Gerbestahl	6. b.	„	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6.b. An 1						
Gerste, auch gemalzte .	9. a.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Anm. 1. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern und Württbg. d. Eingangsabg. nach Beil. A., die Ausgangs-Abg. nach Beil. B. erhoben.	9.a. An 1						
Anm. 2. Unter 1 bayer. Metzen frei.	9.a. An. 3						
Gerstengrüze, Gerstenmehl	25. r.	1 Ctr.	3	26¼	—	—	13 F. K. 7 B.
Gerstenzucker . . .	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Geschirre, Webergeschirre	12. An.	„	—	50	—	—	
„ Pferd=Geschirr grobe . . .	21. c.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21.c. An						
„ feine . . .	21. d.	„	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Geschmeide, unächtes .	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ ächtes . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Gespinstwaaren, 1) ausser Verbindung mit Eisen,							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Glas, Holz, Leder, Messing, Stahl, s. die einzelnen Zeugarten.							
„ 2) in Verbindung mit den so eben genannten Stoffen	20.	1 Ctr.	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Gestickte Arbeiten, siehe Stickereien.							
Getränke, gegohrne, aus Obst	25. f.	„	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb. 7 Ueber-F.
Getraide, als: Waizen, Dinkel, Gerste (auch Malz) Hafer, Heidekorn, Roggen . . .	9. a.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Anm. 1. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern und Württemberg die Eingangsabgabe nach d. Beilage A., die Ausgangsabgabe nach der Beilage B. erhoben.	9.a.An.1						
Anm. 2. Haber in Quantitäten unter zwei bayer. Metzen und andere Getraidefrüchte unt. 1 bayer. Metzen frei	9.a. An3						
Gewehre	6. d. 3.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Gewichte von Gußeisen	6. d. 1.	„	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6.d.1 An						
„ von Blei . .	3. b.	„	3	26¼	—	—	7 F. K.
„ von Messing .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Gewinde, eiserne, grobe	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ „ feine	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden-Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Gewinde, messingne, kupferne, zu Dosen und dergl.	19. c.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ feine, aus edlen Metallen . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Gewürze, eingemachte .	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Gewürz, näml.: Galgant, Ingber, Cardamomen, Cubeben, Muskatnüsse und Muskatblumen, Nelken, Pfeffer, Piement, Saffran, Sternanis, Vanille, Zimmt, Zimmtcassia, Zimmtblüthe .	25. k.	„	11	21¼	—	—	16 F. K.
Gewürznelken . . .	25. k.	„	11	21¼	—	—	13 Kb. 7 B.
Gichtpapier (sogenanntes)	A. E.	„	—	50	—	—	
Gingham, leinener . .	22. e.	„	18	45	—	—	13 F. K 9 Kb. 7 B.
„ baumwollener .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
„ halbseidener .	30. c.	„	93	32½	—	—	20 K. 11 B.
Ginster, Farbeginster .	5. An.	„	—	50	-	—	
Gips, roher	I. 7.	—	frei	—	—	—	
„ gebrannter . .	16.	1 bayer. Scheffel	—	17½	—	—	
Gipswaaren	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ in Verbindung mit edlem Metall .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Gitter, eiserne, gegossene	6. d. 1.	„	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6. d. 1 An						

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim				Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			Eingang.		Ausgang		
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Gitter, geschmiedete .	6. d. 2.	1 Ctr.	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ kupferne u. messingne . . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Glanzleinwand . . .	22. e.	„	18	45	—	—	13 K. 9 Kb. 7 B.
Gläser, optische . . .	14.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
„ Brenngläser, Brillengläser s. unter B.							
Glas:							
a) grünes Hohlglas (Glasgeschirr) .	10. a.	„	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	10.a.An.						
Bei loser Verpackung werden zu 1 preuß. Centner veranschlagt zu 1 Zollctr 5½ preuß. 6⅔ altbaier. oder 4½ rheinb. Kubikfuß.							
b) weißes Hohlglas, ungeschliffenes od. mit abgeschliffenem Boden und Hüttenrande; ingl. Fenster und Tafelglas ohne Unterschied der Farbe .	10. b.	„	5	6¼	—	—	23 F. K. 13 K.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	10.b. An						
c) geschliffenes, geschnittenes, vergoldetes, gemaltes, desgl. alles massive und gegossene Glas, Behänge zu Kronleuchtern von							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Gewicht, Maas oder Anzahl.	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Glas, Glasknöpfe, Glasperlen und Glasschmelz . .	10. c.	1 Ctr.	10	$12\frac{1}{2}$	—	—	23 F. K. 13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	10. c. An						
d) Spiegelglas:							
1) wenn das Stück nicht über 288 preuß. oder 333 altbayer. oder 245 rheinbayer. □ Zoll mißt,							
α) gegossenes, belegtes oder unbelegtes,							
aa) wenn das St. nicht über 144 preuß. □ Zoll mißt . . .	10. d. 1. α. aa.	"	10	$12\frac{1}{2}$	—	—	16 K.
bb) wenn das St. über 144 und bis 288 preuß. □ Zoll mißt .	10. d. 1. α. bb.	"	13	$38\frac{3}{4}$	—	—	16 K.
β) geblasenes, belegtes oder unbelegtes . . .	10. d. 1. β.	"	5	$6\frac{1}{4}$	—	—	16 K.
An den bayerischen und württemb. Grenzen:							
aa) belegtes . .	10. d. 1. Anm.						
bb) unbelegtes .	10. d. 1. Anm.						
2) belegtes und unbelegtes, gegossenes und geblasenes, wenn das Stück mißt:							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
üb. 333—666 altb. □Zoll	10. d. 2.	1 Stk.	1	45	—	—	
„ 666—1156 „ „	„	„	5	15	—	—	
„ 1156—1618 „ „	„	„	14	—	—	—	
„ 1618—2196 „ „	„	„	38	30	—	—	
„ 2196— — „ „	„	„	57	45	—	—	
Glasbehänge zu Kronleuchter	10. c.	1 Ctr.	10	12½	—	—	23 F. K. 13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	10. c. An						
Glasbilder, s. Bilder.							
Glasbrocken, Glasscherben	1.	„	frei	—	—	31¼	
An d. bayer. u. württ. Grenze	1. An.						
Glaserkitt	A. E.	„	—	50	—	—	
Glasflüsse	10. c.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	10. c. An						
Glasgalle	1.	„	—	—	—	31¼	
An d. bayer. u. württ. Grenze	1. An.						
Glasgespinnste . . .	10. c.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	10. c. An						
Glashüttenabfälle . .	1.	„	frei	—	—	31¼	
An d. bayer. u. württ. Grenzen	1. An.						
Glasknöpfe	10. c.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	10. c. An						
Glaskopf, Eisenerz . .	7.	„	frei	—	—	18¾	
An d. bayer. u. württ. Grenze	7. An.						
Glaspasten, s. Pasten.							
Glasperlen, Wachsperlen und Glaskorallen	10. c.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	10. c. An						
„ mit Gegenständen andern Urstoffs							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Eingang. kr.	Ausgang fl.	Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
exclusive der Gespinnste verbunden	10. e.	1 Ctr.	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Glasschaum	1.	„	frei	—	—	31 1/4	
An d. bayer. u. württ. Grenze	1. An.						
Glasscherben	1.	„	frei	—	—	31 1/4	
An d. bayer. u. württ. Grenze	1. An.						
Glasschmelz	10. c.	„	10	12 1/2	—	—	23 F. K. 13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	10. c. An.						
Glastropfen	10. c.	„	10	12 1/2	—	—	23 F. K. 13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	10. c. An						
Glasurerz	I. 13.	—	frei	—	—	—	
Glaswaaren, in Verbindung mit unedlen Metallen u. andern nicht zu den Gespinnsten gehörigen Urstoffen; auch Spiegel aller Art	10. e.	1 Ctr.	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ feine, in Verbindung m. edl. Metallen ..	20.	„	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Glätte, (Blei-, Silber- und Gold-) ...	5. An.	„	—	50	—	—	
Glaubersalz	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Globen, Erd- und Himmelskugeln ...	14.	„	10	12 1/2	—	—	23 F. K. 9 B.
Glocken, metallene ..	19. c.	„	16	58 3/4	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ plattirte und silberne	20.	„	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ gläserne, s. Glas.							
Glockengießerwaaren .	19. c.	„	16	58 3/4	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Sätze beim Eingang. kr.	Sätze beim Ausgang fl.	Sätze beim Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
Glockengut, Glockenspeise	19. a.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Gold, gemünztes, in Barren und Bruch . .	I. 14.	—	frei	—	—	—	
Goldblatt, ächtes . .	20.	1 Ctr.	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ unächtes Blattkupfer . . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Goldgespinnst auf Seide oder Floretseide .	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
„ auf Baumwolle .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
„ Leinen	22. f.	„	37	30	—	—	18 K. 13 Kb. 7 B.
Goldglätte	5. An.	„	—	50	—	—	
Goldpurpur	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Goldschaum, ächt . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ unächt . . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Goldschlägerformen . .	A. E.	„	—	50	—	—	
Goldschlägerhäute . .	„	„	—	50	—	—	
Goldstoff	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
Goldtressen, auf Seide und Floretseide .	„	„	187	5	—	—	
„ auf Baumwolle .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
„ auf Leinen . .	22. f.	„	37	30	—	—	18 K. 13 Kb. 7 B.
Im Uebrigen s. Tressenwaaren.							
Goldwagen u. Gewichte	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Goldwaaren u. mit Gold belegte	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Goldwasser	25. b.	„	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb.
Golgas, farbig gedrucktes Wollenzeug . .	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Grabowken, Wetzsteine, feine . . .	33. b.	„	—	50	—	—	
„ grobe . . .	An. 1. 33. a.	40 Ctr.	—	56	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Grabscheite	6. d. 2.	1 Ctr.	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Grabstichel	"	"	10	12½	—	—	
Grabsteine, von Marmor	33. An. 1.	"	—	50	—	—	
Uebrigens s. Steine.							
Granaten, Südfrüchte .	25. i. aa. α.	"	3	26¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
" ausgezählt . .	"	100 Stk.	1	12	—	—	
Granaten, Edelsteine, rohe . . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
" geschliffene .	33. b.	"	16	58¾	—	—	13 F. K.
" ächt gefaßte .	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Granatschaalen . . .	5. An.	"	—	50	—	—	
Granadiholz	5. An.	"	—	50	—	—	
Granit, behauen und unbehauen beim Wassertransport . .	33. a.	40 Ctr.	—	56	—	—	
" zu Lande . . .	I. 25.	—	frei	—	—	—	
" geschliffener, polirter	33. b.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	13 F. K.
Grapen von Gußeisen .	6. d. 1.	"	1	40	—	—	
An d. württ. u. bayer. Grenze rechts v. Rhein	6. d. 1 An						
" von geschmiedetem Eisen	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Graphit	I. 7.	—	frei	—	—	—	
Gras und Futterkräuter	I. 10.	—	frei	—	—	—	
Graupen	25. r.	1 Ctr.	3	26¼	—	—	13 F. K. 7 B.
Grauwerk	28.	"	37	30	—	—	20 K. 7 B.
Grezeseide	A. E.	"	—	50	—	—	
Gries, Griesmehl . .	25. r.	"	3	26¼	—	—	13 F. K. 7 B.
Gros de Tours . . . " " Berry . . . " " Naples . . " " Berlin . . " " Pologne . .	30. b.	"	187	5	—	—	23 K. 13 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Gewicht, Maas oder Anzahl.	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Sätze beim Eingang. fl.	Eingang. kr.	Ausgang fl.	Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
Gros de Pologne mit baumwollenen Einschlägen .	30. c.	1 Ctr.	93	32 1/2	—	—	20 K. 11 B.
Grüne Erde	5. f.	"	—	18 3/4	—	—	
Grünspan, destillirter, krystallisirter . . .	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Grütze aller Art . . .	25. r.	"	3	26 1/4	—	—	13 F. K. 7 Kb
Guajakharz	5. An.	"	—	50	—	—	
Guckkasten	12. f.	"	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Guitarren	14.	"	10	12 1/2	—	—	23 F. K. 9 B.
Gummi, zum Arznei- und Gewerbegebrauch	5. An.	"	—	50	—	—	
Gummiharze	5. An.	"	—	50	—	—	
Gürtel, seidene . . .	30. b.	"	187	5	—	—	23 K. 13 B.
" halbseidene . .	30. c.	"	93	32 1/2	—	—	20 K. 11 B.
" baumwollene . .	2. c.	"	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
" wollene . . .	41. c.	"	51	2 1/2	—	—	20 K. 9 B.
" lederne, feine .	21. d.	"	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Gürtlerwaaren, gewöhnliche	19. c.	"	16	58 3/4	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Guirlanden, Putz . .	20.	"	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Gurken, frische . . .	I. 11.	—	frei	—	—	—	
" mit Zucker oder Gewürzen u. Essig eingemachte . .	25. p.	1 Ctr.	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
" bloß gesalzene .	A. E.	"	—	50	—	—	
Gurte, aus Hanf . .	A. E.	"	—	50	—	—	
" aus andern Stoffen, s. diese.							
Gußeisen, in Gänsen und Masseln	6. a.	"	frei	—	—	25	
Anmerk. 1. In den preuß. westlichen Provinzen, in Bayern, Württemberg, Kurhessen und im Groß-							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Sätze beim Eingang. kr.	Sätze beim Ausgang fl.	Sätze beim Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
herzogthum Hessen ist Roheisen auch beim Ausgang frei.							
Anmerk. 2. In Bayern und Württemberg beim Eingang rechts vom Rhein.	6.a.An 2						
Gußerz	19. a.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Gußstahl	6. b.	"	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6.b.An 1						
Gußwaaren, eiserne .	6. d. 1.	"	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6d.An.1						
" eiserne feine .	6. d. 3.	"	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
" aus Kupfer und Messing . .	19. c.	"	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Gutti	5. An.	"	—	50	—	—	
H.							
Haare, Menschenhaare und alle nicht namentlich genannte	A. E.	"	—	50	—	—	
" Pferdhaare, rohe	11. a.	"	frei	—	2	48¾	13 F. K. 7 B.
" " gesotten u. gefärbt .	A. E.	"	—	50	—	—	
" von Haasen . .	11. c.	"	frei	—	—	50	
" von Kuh- und Kälberhaare . .	11. d.	"	frei	—	—	18¾	
Haararbeit, Perückenmacherarbeit . . .	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Haardecken	41. d.	"	34	3¾	—	—	20 K. 9 B.
Oeltücher aus Roßhaaren zahlen die allgemeine Eingangs-Abgabe.							
Haarnadeln	6. d. 3.	"	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Haarsiebe, grobe . .	4. a.	"	5	6¼	—	—	
" feine . . .	4. b.	"	16	58¾	—	—	20 F. K.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim				Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			Eingang.		Ausgang		
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Haarsohlen	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Haartuch	41. c.	"	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Hakmesser	6. d 2.	"	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Häkerling, Hechsel ..	I. 26.	—	frei	—	—	—	
Hähne, Faßhähne von Holz	12. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
" Faßhähne v. Messing	19. c.	"	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Hämmer, grobe ...	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
" feine Werkzeuge	6. d. 3.	"	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
" ganz feine silberne ꝛc. ..	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Häspen	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Häute, rohe, grüne, gesalzene, trockene	11. a.	"	frei	—	2	48¾	13 F. K. 7 B.
" gegerbte (s. Leder).							
Hafer	9. a.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Außer dem Rheinkreise wird in Bayern und Württemberg erhoben	Beil. A. und B.						
" in Quantitäten unter zwei bayer. Metzen frei ..	9. a. An 3						
Hafergrüze, Mehl ..	25. r.	1 Ctr.	3	26¼	—	—	13 F. K. 7 B.
Hafnererz, Alquifoux .	I. 13.	—	frei	—	—	—	
Hagebutten, frische ..	I. 11.	—	frei	—	—	—	
" getrocknete ..	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
" eingemachte .	25. p.	"	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Hagel, Schrot ...	3. b.	"	3	26¼	—	—	7 F. K.
Haken, grobe eiserne .	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Haken, feine, eiserne .	6. d. 3.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ feine messingene .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ ganz feine aus edlen Metallen ꝛc.	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Halbbaumwollene Waaren: 1) aus Baumwolle und Leinen . .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
2) aus Baumwolle und Wolle od. andern Thierhaaren, aus Baumwolle, Wolle und Leinen	41. c.	„	51	2½	—	—	
Halbleinene Waaren, aus Leinen und Wolle oder andern Thierhaaren .	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Halbwollene Waaren, aus Wolle (oder andern Thierhaaren) u. Baumwolle; aus Wolle und Leinen, aus Baumwolle, Wolle und Leinen	41. c.	„	51	2½	—	—	
Halbseidewaaren . .	30. c.	„	93	32½	—	—	20 K. 11 B.
Halfterketten . . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Halstücher, s. Tücher.							
Hamanns	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Hammel	39. f.	1 Stk.	—	52½	—	—	
Hammerschlag . . .	6. a.	1 Ctr.	frei	—	—	25	
Handmühlen, siehe Maschinen.							
Handschriften, (Manuscripte)	I. 21.	—	frei	—	—	—	
Handschuhe, lederne .	21. d.	1 Ctr.	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
„ von Pelzwerk .	28.	„	37	30	—	—	20 K. 7 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim				Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			Eingang.		Ausgang		
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Handschuhe, andere, nach Beschaffenheit des Stoffes.							
Handtücher, leinene .	22. e.	1 Ctr.	18	45	—	—	13 K. 9 Kb. 7 B.
„ leinene mit Baumwolle gemischt .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
„ baumwollene . .	2. c.	„	85	—	—	—	
Handtücherzeug, rohes und gebleichtes . .	22. e.	„	18	45	—	—	13 F. K. 9 Kb. 7 B.
Handwerkzeug, gebrauchtes, von Anziehenden zur eigenen Benutzung . .	I. 15.	—	frei	—	—	—	
„ welches reisende Handwerker mit sich führen . .	I. 17.	—	frei	—	—	—	
Hanf	8.	1 Ctr.	—	$18\frac{3}{4}$	—	—	
Hanfgarn rohes . .	22. a.	„	—	$18\frac{3}{4}$	—	—	
„ gebleichtes . .	22. b.	„	1	40	—	—	
Hanföl, in Fässern eingehend	26.	„	2	$48\frac{3}{4}$	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	26.a.An						
Hanfsaat	9. b. 2.	„	—	4	—	—	
Harbins	41. c.	„	51	$2\frac{1}{2}$	—	—	20 K. 9 B.
Harfen	14.	„	10	$12\frac{1}{2}$	—	—	23 F. K. 9 B.
Harfensiebe, eiserne .	6. d. 2.	„	10	$12\frac{1}{2}$	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ hölzerne . .	12. An.	„	—	50	—	—	
Harken, eiserne . . .	6. d. 2.	„	10	$12\frac{1}{2}$	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ hölzerne . .	12. An.	„	—	50	—	—	
Harze, zum Arznei- und Gewerbegebrauch . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Haselhühner	I. 12.	—	frei	—	—	—	
Haselnüsse, frische . .	I. 20.	—	frei	—	—	—	
Anmerk. Frisches Obst auf den bayer. u. württemb. Grenzen rechts v. Rhein unterliegt der allgemeinen Eingangsabgabe.	25. i. bb.						

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Haselnüsse, trockene . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Hasen	I. 12.	—	frei	—	—	—	
Hasenbälge	11. c.	1 Ctr.	frei	—	—	50	
Haspel	12. An.	„	—	50	—	—	
Hausen, getrocknete, gesalzene	A. E.	„	—	50	—	—	
Hausenblase	A. E.	„	—	50	—	—	
Hausgeräth, hölzernes, gebeizt, gefärbt, lakirt, polirt . .	12. e.	„	5	$6\frac{1}{4}$	—	—	16 F. K. 7 B.
„ roh oder bloß gehobelt	12. An.	„	—	50	—	—	
„ hölzernes, gebrauchtes, von Anziehenden zur eigenen Benutzung .	I. 15.	—	frei	—	—	—	
Hausgeräthe, neue, in so ferne sie Ausstatstattungs-Gegenstände sind	I. 15.	—	frei	—	—	—	
Hautbois, Hoboen . .	14.	1 Ctr.	10	$12\frac{1}{2}$	—	—	23 F. K. 9 B.
Hautelisse, Teppiche .	41. d.	„	34	$3\frac{3}{4}$	—	—	20 K. 9 B.
Hebewinden	6. d. 2.	„	10	$12\frac{1}{2}$	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Hecheln	6. d. 2.	„	10	$12\frac{1}{2}$	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Hecht, frischer . . .	I. 9.	—	frei	—	—	—	
„ gesalzener . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Heckfel	I. 26.	—	frei	—	—	—	
Heckfelmesser	6. d. 2.	1 Ctr.	10	$12\frac{1}{2}$	—	—	16 F. K. 7 Kb. 4 B.
Hede, Werg	8.	„	—	$18\frac{3}{4}$	—	—	
Hefen, flüssige und trockene	A. E.	„	—	50	—	—	
Heidekorn, Buchweizen	9. a.	„	1	10	—	—	
Anm. 1. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern u. Württemberg die Eingangsabgabe nach der Beilage A., die Ausgangsabg. nach Beilage B. erhoben.	9. a. An 1						
Anm. 2. Unter 1 bayer. Metzen frei.	9. a. An 3						

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Heidekorn, Grütze, Mehl	25. r.!	1 Ctr.	3	26¹/₄	—	—	13 F. K. 7 B.
Heidelbeere, frische . .	I. 20.	—	frei	—	—	—	
An d. bayer. und württ. Grenze rechts v. Rhein	25. i. bb.	„	—	50	—	—	
„ eingemachte .	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Hemmschuhe, hölzerne .	12. An.	„	—	50	—	—	
„ eiserne . . .	6. d. 2.	„	10	12¹/₂	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Heringe	25. l.	1 Tonne	1	45	—	—	
Heringsthran . . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Hermelinfelle und Waaren daraus, s. Pelzwerk.							
Hespen, grobe, eiserne ꝛc.	6. d. 2.	„	10	12¹/₂	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ messingne . .	19. c.	„	16	58³/₄	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Heu	I. 10.	—	frei	—	—	—	
Heugabeln	6. d. 2.	1 Ctr.	10	12¹/₂	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Heusaamen	9. b. 3.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Anmerk. Auf einen bayer. Scheffel können mit Einschluß des Sackes 360 Zoll-Pfund gerechnet werden.							
Himbeere, frische . .	I. 20.	—	frei	—	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	25. i. bb.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ eingemachte .	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Himmelskugeln . . .	14.	„	10	12¹/₂	—	—	23 F. K. 9 B.
Hippen, Gartenmesser .	6. d. 2.	„	10	12¹/₂	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ feine . . .	6. d. 3.	„	16	58³/₄	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Hirsche und Hirschfleisch	25. h.	„	3	26¹/₄	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Hirschfänger, gewöhnliche	6. d. 3.	„	16	58³/₄	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ in Verbindung mit edlen Metallen ꝛc.	20.	„	93	32¹/₂	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Hirschfänger=Klingen, ohne Politur . .	6. d. 2.	1 Ctr.	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ feine polirte .	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Hirschgeweih	1.	„	frei	—	—	31¼	
An d. bayer. u. württ. Grenze	1. An.						
Hirschhäute, rohe . .	11. a.	„	frei	—	2	48¾	13 F. K. 7 B.
„ gargemachte .	21. a.	„	10	12½	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. a. An.						
Hirschhorn, geraspeltes	A. E.	„	—	50	—	—	
Hirschhornöl	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Hirschhornsalz . . .	5. a.	„	6	15	—	—	
Hirschhornschwarz . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Hirse, rohe	9. a.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Anmerk. 1. Außer d. Rheinkreise wird in Bayern und Württemberg die Eingangs=Abgabe nach der Beil. A., die Ausgangs=Abgabe nach der Beil. B. erhoben	9. a. An. 1						
Anmerk. 2. Unter 1 bayer. Metzen frei	9. a. An. 3						
Hirse, gestampfte oder abgeschälte . . .	25. r.	1 Ctr.	3	26¼	—	—	13 F. K. 7 B.
Hobeleisen	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Hobelgestelle	12. An.	„	—	50	—	—	
Höhenmesser	14.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
Höllenstein	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Hollunder, s. Flieder.							
Holz, Brenn= und Nutzholz, beim Landtransport . . .	I. 16.	—	frei	—	—	—	
„ Brennholz, beim Wassertransport .	12. a.	1 bayer. Klafter	—	8	—	—	
Anmerk. Außer dem Rhein=							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
kreise wird in Bayern und Württemberg beim Landtransport, so wie beim Wassertransport auf der Donau, dem Inn und dem Bodensee der Ausgangszoll nach der Beilage C. erhoben.	12. An. 2						
Holz, ausser-europäische Tischlerhölzer und Hölzer zum Arznei-Gebrauch . . .	5. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
" Bau- und Nutzholz beim Wassertransport, oder beim Landtransport zur Verschiffungs-Ablage:							
1) Eichen-, Ulmen-, Eschen-, Kirsch-, Birn-, Aepfel- und Kornelholz	12. b. 1.	40 Ct. od. b. Flößen 66 Rheinbayer. Kubikfuß	2	30	—	—	
Anmerk. wie oben beim Brennholz.							
2) Buchen-; auch Fichten-, Tannen-, Lerchen-, Pappeln-, Erlen- nnd anderes weiche Holz, ferner: Sägwaaren, Faßholz (Dauben), Bandstöcke, Stangen, Faschinen, Pfahlholz, Flechtweiden rc. . . .	12. b. 2.	40 Ct. od. b. Flößen 80 Rheinbayer. Kubikfuß	1	15	—	—	
Anmerk. wie oben beim Brennholz.							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Eingang. kr.	Ausgang fl.	Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
Holzasche	12. d.	1 Ctr.	frei	—	—	31¼	
Holzborke	12. c.	"	frei	—	—	8	
Holzbronze	12. f.	"	16	58¾	—	—	{20 F. K.
Holzessig, in Fässern .	25. c.	"	2	17½	—	—	13 Kb. 9 B.
" in Flaschen oder Kruken eingehend	25. d.	"	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb.
Holzkohlen	12. c.	"	frei	—	—	8	{10 F. K.
Holzschrauben, eiserne .	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	7 Kb. 4 B.
" hölzerne . .	12. An.	"	—	50	—	—	
Holzschuhe	"	"	—	50	—	—	
Holzuhren	12. f.	"	16	58¾	—	—	{20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Holzwaaren, rohe, bloß gehobelte . . .	12. An.	"	—	50	—	—	
" gebeizte, gefärbte, lakirte, polirte .	12. e.	"	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
" feine, ausgelegte, Spielzeug . .	12. f.	"	16	58¾	—	—	{20 F. K. 13 Kb. 9 B.
" in Verbindung mit edlen Metallen .	20.	"	93	32½	—	—	{16 F. K.
" gepolsterte Möbel	21. c.	"	16	58¾			13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An				—	—	
Honig	A. E.	"	—	50	—	—	{20 F. K.
Honigkuchen	25. p.	"	18	45	—	—	13 Kb. 7 B.
Hopfen	13.	"	4	16¼			
Hopfenstangen, beim Wassertransport	12. b. 2.	40 Ct. od. b. Flößen 80 Rheinbayer. Kubikfuß	1	15	—	—	
Anmerk. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern u. Württemberg beim Landtransporte, so wie beim Wassertransporte auf der Donau, dem Inn und dem Bodensee der Ausgangszoll nach Beil. C. erhoben.	An. 2.						
" beim Landtransport	I. 16.	—	frei	—	—	—	{23 F. K.
Hörner, musikalische .	14.	1 Ctr.	10	12½	—	—	9 B.
" thierische . . .	1.	"	frei	—	—	31¼	
An d. bayer. u. württ. Grenze	1. An.						

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Hornplatten	5. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Hornspäne	I. 5.	—	frei	—	—	—	
Hornspitzen	1.	1 Ctr.	frei	—	—	$31\frac{1}{4}$	
An d. bayer. u. württ. Grenze	1. An.						
Hornwaaren, gewöhnliche	12. f.	„	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ in Verbindung mit edlen Metallen .	20.	„	93	$32\frac{1}{2}$	—	—	
Hosenträger, grobe, aus Gurtband, mit gelohetem Leder .	21. c.	„	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21 c. An						
„ feine, lederne . .	21. d.	„	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
„ gestickte, gestrickte, aus Zeug gefertigte	20.	„	93	$32\frac{1}{2}$	—	—	
Hühner	I. 12.	—	frei	—	—	—	
Hülsenfrüchten, als: Bohnen, Erbsen, Hirse, Linsen und Wicken	9. a.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Ausser dem Rheinkreise wird in Bayern und Württemberg erhoben: die Eingangsabgabe nach	Beil. A.						
die Ausgangsabgabe nach	Beil. B.						
Unter 1 bayer. Metzen frei.							
Hüte, grobe, von Stroh, Spahn, Rohr, Fischbein, ordinäre, ohne Garnitur	35. b.	1 Ctr.	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	20 K. 9 B.
„ feine, von Bast u. Stroh	35. c.	„	93	$32\frac{1}{2}$	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Hüte, Papierhüte ohne Garnitur . . .	27. d.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	16 K. 13 Kb. 7 B.
„ garnirte Stroh-, Bast-, Rohr-, Fischbein- u. Papierhüte . . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ von Filz, aus Wolle oder Haaren	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
„ andere, nach Beschaffenheit des Stoffes.							
Hüttenrauch, Arsenik .	5. An.	„	—	50	—	—	
Hufeisen	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Hummern	25. f.	„	6	46¼	—	—	
Hyacinth, roh . . .	A. E.	„	—	50	—	—	
„ geschliffen . .	33. b.	„	16	58¾	—	—	13 F. K.
„ gefaßt . . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Hyalithglas	10. c.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	10.c.An.						
Hydrometer	14.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
Hygrometer	„	„	10	12½	—	—	
J.							
Jagdpfeifen, von Messing	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 B.
„ von Elfenbein .	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ von Silber rc. .	20.	„	93	32½	—	—	
Jagdtaschen	21. d.	„	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Jaspis	A. E.	„	—	50	—	—	
„ geschliffen . . .	33. b.	„	16	58¾	—	—	13 F. K.
„ gefaßt	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Jalape	A. E.	„	—	50	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Jeannet	2. c.	1 Ctr.	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Indianische Vogelnester	25. p.	"	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Indigo	5. An.	"	—	50	—	—	
Ingwer	25. k.	"	11	21 1/4	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
" überzuckert . .	25. p.	"	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Insekten, für Kabinette	A. E.	"	—	50	—	—	
Instrumente, musikalische, mechanische, mathematische, optische, astronomische, chirurgische	14.	"	10	12 1/2	—	—	23 F. K. 9 B.
Intaglio's, vertieft geschnittene Steine, s. Steine.							
Inventarienstücke der Schiffe, gebrauchte .	I. 17.	—	frei	—	—	—	
Jod	5. a.	1 Ctr.	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Johannisbrod, Caroba	5. An.	"	—	50	—	—	
Isländisches Moos . .	5. An.	"	—	50	—	—	
Juchten	21. a.	"	10	12 1/2	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21.a.An						
Judenäpfel	A. E.	"	—	50	—	—	
Judenpech, Asphalt .	5. An.	"	—	50	—	—	
Jungvieh	39. d.	1 Stk.	3	30	—	—	
Juwelen, ungefaßte .	33. b.	1 Ctr.	16	58 3/4	—	—	13 F. K.
" gefaßte . . .	20.	"	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
K.							
(Was hier nicht zu finden ist, sehe man unter C.)							
Kabliau, frisch . . .	I. 9.	—	frei	—	—	—	
" getrocknet, gesalzen . . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Kacheln, irdene . . .	38. b.	"	—	31 1/4	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Gewicht, Maas oder Anzahl.	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Sätze beim Eingang. fl.	kr.	Ausgang fl.	kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
Kähne	12. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Uebrigens siehe Wasserfahrzeuge.							
Kälber	39. g.	1 Stk.	—	17½	—	—	
Kämme, von Rohr, Schilf, für Tuchmacher od. Weber	12. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
,, eiserne	6. d. 2.	,,	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
,, von Horn u. Knochen	12. f.	,,	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
,, in Verbindung mit edlem Metall .	20.	,,	93	32½	—	—	
Käse, aller Art . . .	25. o.	,,	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Kaff	I. 26.	—	frei	—	—	—	
Kaffer, wollener Plüsch	41. c.	1 Ctr.	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Kaffee, und Kaffee-Surrogate	25. m.	,,	11	21¼	—	—	13 F. K. Kb. 7 B.
Kaffee-Mühlen . . .	6. d. 2.	,,	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Kaffeetrommeln . . .	6. d. 2.	,,	10	12½	—	—	
Kaiserroth	5. a.	,,	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Kakao	25. n.	,,	11	21¼	—	—	13 F. K. Kb. 7 B.
Kalbfelle, rohe . . .	11. a.	,,	frei	—	2	48¾	13 F. K. 7 B.
,, gelohete . .	21. a.	,,	10	12½	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. a. An						
Kaleidoskope, gewöhnliche	10. e.	,,	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
,, feine in Verbind. mit edlen Metallen rc. . . .	20.	,,	93	32½	—	—	
Kalender, ungestempelte	St. Gesetz.	—	verboten.				

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Kalender, zur Durchfuhr	15. b.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Kaliaturholz	5. h.	"	—	$18\frac{3}{4}$	—	$18\frac{3}{4}$	
Kalikos	2. c.	"	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Kalk, gebrannter . .	16.	1 bayer. Scheffel	—	$17\frac{1}{2}$	—	—	
Kalkäscher	I. 5.	—	frei	—	—	—	
Kalksteine, beim Wassertransport . .	33. a.	40 Ctr.	—	56	—	—	
" zu Lande . . .	I. 25.	—	frei	—	—	—	
Kalmank	41. c.	1 Ctr.	51	$2\frac{1}{2}$	—	—	20 K. 9 B.
Kalmuck	"	"	51	$2\frac{1}{2}$	—	—	20 K. 9 B.
Kalmus, frischer . .	I. 23.	—	frei	—	—	—	
" Wurzeln, trockene	5. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
" eingemacht, überzuckert . . .	25. p.	"	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Kalomel	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Kambrik	2. c.	"	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Kameelhaare	A. E.	"	—	50	—	—	
Kameelgarn	41. b.	"	10	$12\frac{1}{2}$	—	—	16 F. K. 9 B.
Kameelhaaren-Waaren	41. c.	"	51	$2\frac{1}{2}$	—	—	20 K. 9 B.
Kamillen, trockene und grüne	5. An.	"	—	50	—	—	
Kammertuch, Cambrai	22. f.	"	37	30	—	—	18 K. 13 Kb. 7 B.
Kammmacher-Waaren, s. Beinwaaren.							
Kammlot	41. c.	"	51	$2\frac{1}{2}$	—	—	20 K. 9 B.
Kanariensaamen . .	9. b. 3.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Kanarienvögel . . .	I. 12.	—	frei	—	—	—	
Kanaster	25. w. 2.	1 Ctr.	18	45	—	—	16 F. 13 Kb. 7 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Kandirte Sachen . .	25. p.	1 Ctr.	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Kandiszucker	25. y. 1.	„	18	45	—	—	16 eich. F. 14 and. F.
Kanefas	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Kaninchen	I. 12.	—	frei	—	—	—	
„ Felle und Haare .	11. c.	1 Ctr.	frei	—	—	50	
Kannen, hölzerne, rohe	12. An.	„	—	50	—	—	
„ gefärbte, lakirte .	12. e.	„	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
„ von Gußeisen . .	6. d. 1.	„	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6. d. 1 An						
„ von geschmiedetem Eisen	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ messingene und kupferne	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ irdene	38. b.	„	—	31¼	—	—	
„ v. weißer Fayence	38. c.	„	8	32½	—	—	16 K. 9 B.
„ v. bemalter u. vergoldeter Fayence	38. d.	„	16	58¾	—	—	16 K. 9 Kb.
„ von weißem Porzellan	38. e.	„	16	58¾	—	—	16 K. 9 Kb.
„ von farbigem, auch bemaltem u. vergoldetem Porcellan	38. f.	„	42	30	—	—	23 K. 13 Kb.
„ goldene, silberne rc.	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Kanonen, eiserne, gegossene . . .	6. d. 1.	„	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein wird erhoben . . .	6. d. 1 An						
„ geschmiedete . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	
„ metallene . . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	
„ als Spielzeug .	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K 13 Kb. 9 B.
Kanten aus Leinen gewebt	22. f.	„	37	30	—	—	18 K. 13 Kb. 7 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto = Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Kanten, geklöppelt . .	22. g.	1 Ctr.	93	32½	—	—	23 K. 11 B.
Kapern	25. p.	"	18	45	—	—	{20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Karabiner	6. d. 3.	"	16	58¾	—	—	{20 F. K. 13 Kb.
Karabinerhaken . . .	6. d. 3.	"	16	58¾	—	—	
Kardätschen für Weber	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	{10 F. K. 7 Kb. 4 B.
" Pferdebürsten .	4. a.	"	5	6¼	—	—	
Karden, Weberdisteln .	17.	"	frei	—	—	18¾	
Karfunkel, roh . . .	A. E.	"	—	50	—	—	
geschliffen . .	33. b.	"	16	58¾	—	—	13 F. K.
" gefaßt	20.	"	93	32½	—	—	{20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Karlsbadersalz . . .	5. a.	"	6	15	—	—	{16 F. K. 9 Kb.
Karotten	25. w. 2.	"	18	45	—	—	{16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Karren, beschlagene und unbeschlagene . . .	12. An.	"	—	50	—	—	
Karten, Landcharten .	A. E.	"	—	50	—	—	
" Spielcharten, ungestempelte . .	32.	—	verboten.				
" zur Durchfuhr .	32.	1 Ctr.	—	50	—	—	
" Spiel-Karten bei der Einfuhr nach Bayern, Württ. und Großherzogthum Hessen neben Berücksichtigung der Stempelordnung . .	32.	"	16	58¾	—	—	{16 K. 13 Kb. 7 B.
" Visitenkarten . .	27. d.	"	16	58¾	—	—	
Kartoffeln	I. 11.	—	frei	—	—	—	
" Mehl, Graupen, Reis	25. r.	} 1 Ctr.	3	26¼	—	—	13 F. K. 7 B.
" Nudeln . . .	25. q.						
Kasimir	41. c.	"	51	2½	—	—	20 K. 9 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Gewicht, Maas oder Anzahl.	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Sätze beim Eingang. fl.	Eingang. kr.	Ausgang. fl.	Ausgang. kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
Kastanien, wilde . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	16 F. K.
„ süße	25. i. aa. β.	„	6	46¼	—	—	13 Kb.
Kasten, hölzerne, rohe .	12. An.	„	—	50	—	—	
„ gebeizt, gefärbt, lakirt	12 e.	„	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
„ eiserne . . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Katechu	5. An.	„	—	50	—	—	
Kattun	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Katzenaugen, s. Edelsteine							
Katzenfelle, von wilden Katzen zur Pelzwerkbereitung .	11. b.	„	1	8¾	—	—	
„ fertige Kürschnerarbeit . .	28.	„	37	30	—	—	20 K. 7 B.
Kaviar	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Kegelspiele	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Kellen, hölzerne . . .	12. An.	„	—	50	—	—	10 F. K.
„ eiserne	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	7 Kb. 4 B.
„ messingne und kupferne . . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Kelp	5. k.	„	—	25	—	—	
Kermeskörner . . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Kessel, bleierne . . .	3. b.	„	3	26¼	—	—	7 F. K.
„ eiserne, gegossene	6. d. 1.	„	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6. d. 1 An						
„ geschmiedete . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K.
„ zinnerne . . .	43. a.	„	3	26¼	—	—	7 Kb.
„ kupferne und messingene . . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb.
„ aus edlen Metallen oder feinem Metallgemisch .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Ketten, grobe eiserne .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Ketten, feine eiserne, stählerne . . .	6. d. 3.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	20 F. K.
„ aus edlen Metallen 2c. . . .	20.	„	93	32½	—	—	13 Kb. 9 B.
„ messingene, s. Messingwaaren . .	19. c.	„					
Kienäpfel	I. 22.	—	frei	—	—	—	
Kienöl	5. q.	1 Ctr.	—	31¼	—	—	
Kienruß	A. E.	„	—	50	—	—	
Kirschen, frische . .	I. 20.	—	frei	—	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein unterliegen sie der allgemeinen Eingangs-Abgabe	25. i. bb.						
„ getrocknete, gebackene . . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ eingemachte . .	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K.
Kirschsaft	25. p.	„	18	45	—	—	13 Kb. 7 B.
Kirschmuß	A. E.	„	—	50	—	—	
Kirschwasser	25. b.	„	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb.
Kirschwein	25. f.	„	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb. 7 Ueber-F.
Kirsei	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Kisten, hölzerne . . .	12. An.	„	—	50	—	—	
Kittai, baumwollener .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
„ halbseidener . .	30. c.	„	93	32½	—	—	20 K. 11 B.
„ seidener . . .	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
Kittel aus Leinen . .	22. e.	„	18	45	—	—	13 K. 9 Kb. 7 B.
Klarinetten	14.	„	10	12¼	—	—	23 F. K. 9 B.
Klavierdraht	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Klaviere	14.	„	10	12½	—	—	23 F. K.
Klauen	1.	„	—	—	—	31¼	
An d. bayer. u. württ. Grenzen:	1. An.						

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Eingang. kr.	Ausgang. fl.	Ausgang. kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto = Gewicht: Pfund.
Klee	I. 10.	—	frei	—	—	—	
Kleesaat	9. b. 3.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Anmerk, Auf einen bayerischen Scheffel können mit Einschluß des Sackes 360 Zollpfund gerechnet werden.	9.b.3.An						
Kleider, fertige neue, auch getragene Kleider u. Wäsche, wenn beide letztere zum Verkauf eingehen	18.	1 Ctr.	187	5	—	—	20 K. 11 Kb. 9 B.
„ abgepaßte, gestickte, aber ungefertigte, nach den Stoffen.							
„ getragene, zum eigenen Gebrauch von Anziehenden	I. 15.	—	frei	—	—	—	
„ getragene der Reisenden, Schiffer, Fuhrleute . .	I. 17.	—	frei	—	—	—	
„ neue fertige, als Ausstattungs=Gegenstände . . .	I. 15.	—	frei	—	—	—	
Kleie	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Klempnerwaaren, von Eisenblech . .	6. d. 2.	„	10	12 1/2	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ von Messingblech, auch lakirte . .	19. c.	„	16	58 3/4	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ ganz feine lakirte	20.	„	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Klingeln, Schellen, von Messing . . .	19. c.	„	16	58 3/4	—	—	13 F. K. 7 Kb.
„ von Eisen . .	6. d. 3.	„	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ silberne und dergl.	20.	„	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Klingelschnuren, s. Zeugwaaren.							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Klingen, aller Art, grobe	6. d. 2.	1 Ctr.	10	12 1/2	—	—	10 F. K. 7 Kb.
„ feine aus Stahl .	6. d. 3.	„	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Klinker, s. Steine							
Klippfisch	A. E.	„	—	50	—	—	
Klistirspritzen, zinnerne, grobe	43. a.	„	3	26 1/4	—	—	10 F. K. 7 Kb.
„ feine ditto . .	43. b.	„	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb. 4 B.
„ andere, nach Verschiedenheit des Stoffes.							
Kloben, Flaschenzüge .	12. An.	„	—	50	—	—	
Knallgold, Knallsilber, Knall-Quecksilber .	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Kneipeisen . . .	6. b.	„	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6.b.An 1						
Kneipzangen, grobe .	6. d. 2.	„	10	12 1/2	—	—	10 F. K. 7 Kb.
„ feine . .	6. d. 3.	„	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Kniefe, Messer . . .	„	„	16	58 3/4	—	—	
Kniffmaschinen . . .	„	„	16	58 3/4	—	—	
Knicker, oder Knippkugeln von Marmor oder ähnlichem Stein . .	33. b.	„	16	58 3/4	—	—	13 F. K.
Knistergold, ächtes . .	20.	„	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ unächtes . .	19. c.	„	16	58 3/4	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Knochen, ganz und zerkleint	1.	„	frei	—	—	31 1/4	
An d. bayer. u. württ. Grenze	1. An.						
Knochenschaum, (Zuckererde)	I. 5.	—	frei	—	—	—	
Knochenschwarz . . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Knochenwaaren . , .	12. f.	„	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Eingang. kr.	Ausgang fl.	Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht: Pfund.
Knochenwaaren, ganz feine in Verbindung mit edlem Metall ꝛc.	20.	1 Ctr.	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Knöpfe, von Holz . .	12. An.	"	—	50	—	—	
" von Knochen . .	12. f.	"	16	58¾	—	—	
" feine, von Perlmutter, Gold, Silber, oder damit besponnene .	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
" von Stahl, Messing, Blei u. Zinn, unter dergleichen feine Waaren.							
Knöpfe, Glasknöpfe .	10. c.	"	10	12½	—	—	23 F. K. 13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	10.c.An						
" gesponnene auf Holzformen .	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Knopfmacher=Waaren, nach Verschiedenheit des Stoffes.							
Knoppern	5. g. 2.	"	—	8	—	8	
Kobalt	7.	"	frei	—	—	18¾	
Kobaltblau	5. d.	"	1	40	—	—	
Kobaltspeise	I. 7.	—	frei	—	—	—	
Kober, gewöhnliche . .	12.An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
" (Damenkober) aus Pappe und Leder, auch in Verbindung mit unedlen Metallen . . .	27. d.	"	16	58¾	—	—	16 K. 13 Kb. 7 B.
" dergl. ganz aus Leder bestehende .	21. d.	"	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
" in Verbindung mit edlem Metall ꝛc. . .	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Kochsalz	25. u.	—	verboten.				
Kochzucker, weißer . .	25. y. 1.	1 Ctr.	18	45	—	—	16 eich. F. 14 and. F.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Kochzucker, gelber, brauner	25. y. 2.	1 Ctr.	8	32½	—	—	14 F. K. 9 Kb. 7 B. 18 in Kisten von 8 Ctr. u. darüber.
Kofent, Halbbier in Fässern	25. a.	"	4	16¼	—	—	
Koffer	21. c.	"	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21.c. An						
Kohl, s. Krautarten.							
Kohlen, Holzkohlen .	12. c.	"	frei	—	—	8	
" Braunkohlen . .	I. 28.	—	frei	—	—	—	
" Steinkohlen . .	34.	1 Ctr.	—	4	—	—	
" geschnittene zum Zeichnen . . .	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Kokos-Nüsse	A. E.	"	—	50	—	—	
Kompasse	14.	"	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
Kommoden	12. e.	"	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
Konditor-Waaren aller Art	25. p.	"	18	45	—	—	20 F. K.
Konfitüren, Zuckerwerk	25. p.	"	18	45	—	—	13 Kb. 7 B.
Königsblau	5. d.	"	1	40	—	—	
Königsgelb	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Königsholz	5. An.	"	—	50	—	—	
Königswasser . . .	5. n.	"	2	17½	—	—	23 K. 9 B.
Kopfzeuge, Frauenputz, s. Zeugwaaren.							
Korallen, rohe . . .	5. An.	"	—	50	—	—	
" ohne Fassung . .	33. b.	"	16	58¾	—	—	13 F. K.
" gefaßte oder mit andern Materialien verbundene .	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
" von Glas . . .	10. c.	"	10	12½	—	—	23 F. K. 13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	10.c.An.						
" von Glas mit unedlen Metallen u.							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Eingang. kr.	Ausgang fl.	Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
andern nicht zu den Gespinstern gehörigen Urstoffen verbunden .	10. e.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	
Korallen, von Glas mit edlen Metallen verbunden	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Korbflechter-Waaren, grobe	12. An.	„	—	50	—	—	
„ feinere	12. e.	„	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
„ ganz feine . .	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Korinthen	25. i. aa. β.	„	6	46¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Korkholz	5. i.	„	—	18¾	—	18¾	
Korkstöpfel, gewöhnliche	A. E.	„	—	50	—	—	
„ mit unechten Beschlägen . . .	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ mit echten Beschlägen ꝛc. . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Korkschwarz	A. E.	„	—	50	—	—	
Korksohlen	A. E.	„	—	50	—	—	
Korkzieher	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ in Verbindung mit edlen Metallen ꝛc.	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Korn, Roggen . . .	9. a.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Anm. 1. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern und Württbg. d. Eingangsabg. nach Beil. A., die Ausgangs-Abg. nach Beil. B. erhoben.	9. a. An 1						
Anm. 2. Unter 1 bayer. Metzen frei.	9. a. An 3						
Korn, gemahlen . . .	25. r.	1 Ctr.	3	26¼	—	—	13 F. K. 7 B.
Körner, geschrotete oder geschälte	25. r.	„	3	26¼	—	—	13 F. K. 7 B.
Körnerlak	5. An.	„	—	50	—	—	
Kornfeger, hölzerne . .	12. An.	„	—	50	—	—	
„ eiserne . . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Kraftmehl	25. q.	1 Ctr.	3	26 1/4	—	—	13 F. K. 7 B.
Krähenaugen	5. An.	„	—	50	—	—	
Krapp	5. g. 1.	„	—	18 3/4	—	18 3/4	
Krappwurzeln, frische .	I. 11.	—	frei	—	—	—	
Krazen, Wollkrazen . .	6. d. 3.	1 Ctr.	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Krazbürsten, von Eisendraht	6. d. 2.	„	10	12 1/2	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ von Messingdraht	19. c.	„	16	58 3/4	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Kräze, Abfälle beim Schmelzen und Scheiden edler Metalle .	A. E.	„	—	50	—	—	
Krauseisen, Tolleisen .	6. d. 2.	„	10	12 1/2	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Krautarten, Kohl, frisch	I. 11.	—	frei	—	—	—	
„ eingemacht . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Kräuter, frische . . .	I. 11.	—	frei	—	—	—	
„ trockene oder gepulverte, zum Medicinal-Gebrauch, auch Kräuterthee .	5. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ Futterkräuter . .	I. 10.	—	frei	—	—	—	
Krebse, frische . . .	I. 9.	—	frei	—	—	—	
„ Seekrebse, Hummer	25. s.	1 Ctr.	6	46 1/4	—	—	
Kreide, weiße, schwarze oder rothe Erde .	5. f.	„	—	18 3/4	—	—	
„ in Stiften, zum Zeichnen, Malen	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Kreisel, (Spielzeug) hölzerne, gefärbte . .	12. e.	„	5	6 1/4	—	—	16 F. K. 7 B.
Kremserweiß, rein oder versetzt	5. c.	„	3	26 1/4	—	—	7 F. K.
Kreppflor, s. Flor.							
Kreuzbeeren	5. g. 1.	„	—	18 3/4	—	18 3/4	
Krippen, hölzerne . .	12. An.	„	—	50	—	—	
„ eiserne, gegossene	6. d. 1.	„	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6d. 1 An.						
„ steinerne, bei ganzem oder theil-							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Eingang. kr.	Ausgang fl.	Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht: Pfund.
weisem Wassertransport . .	33. a.	40 Ctr.	—	56	—	—	
Krippen, steinerne, beim Landtransport . .	I. 25.	—	frei	—	—	—	
Kronenleuchter, in Verbindung mit edlen Metallen rc. . .	20.	1 Ctr.	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ Glasbehänge dazu	10. c.	„	10	12 1/2	—	—	23 F. K. 13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	10.c.An.						
Krüge, Kruken, irdene, gemeine . . .	38. b.	„	—	31 1/4	—	—	
„ von Fayence, einfarbig oder weiß	38. c.	„	8	32 1/2	—	—	16 K. 9 Kb.
„ desgl. bemalt, bedruckt, vergoldet	38. d.	„	16	58 3/4	—	—	
„ von Porzellan, weiße	38. e.	„	16	58 3/4	—	—	
„ desgl. farbig und grob verziert, auch dergl. mit Malerei oder Vergoldung	38. f.	„	42	30	—	—	23 K. 13 Kb.
„ in Verbindung mit Gold, Silber rc.	38. h.	„	93	32 1/2	—	—	16 K. 9 Kb.
Krystall, Bergkrystall, roher	5. An.	„	—	50	—	—	
„ geschliffener . .	33. b.	„	16	58 3/4	—	—	13 F. K.
„ Waaren in Verbindung mit edlem Metall rc. .	20.	„	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ Waaren in Verbindung mit unedlem Metall rc.	33. b.	„	16	58 3/4	—	—	13 F. K.
Krystallglas, s. Glas.							
Kubeben	25. k.	„	11	21 1/4	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Kuchenwerk	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll = Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto = Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Kugellack	5. a.	1 Ctr.	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Kühe	39. c.,	1 Stk.	5	15	—	—	
Kümmel	9. b. 1.	1 Ctr.	1	40	—	—	
Kürschnerarbeit . . .	28.	"	37	30	—	—	20 K. 7 B.
" fertige nicht überzogene Schaafpelze	28. Ausnahme.	"	10	12½	—	—	13 F. K. 7 B.
Kufen, hölzerne . . .	12. An.	"	—	50	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Kummte, Pferdegeschirr	21. c.	"	16	58¾	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An						
Kupfer, rohes, gahres, altes, Bruchkupfer, Kupferfeile, Kupfer = Münzen zum Einschmelzen, Schwarzkupfer .	19. a.	"	—	50	—	—	
" geschmiedetes, gewalztes, geschlagenes, gegossenes, in Blech, Platten, Draht . . .	19. b.	"	10	12½	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Kupferwaaren, gewöhnliche	19. c.	"	16	58¾	—	—	
" ganz feine, in Feuer vergoldete, versilberte, plattirte	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Kupferasche	A. E.	"	—	50	—	—	
Kupferfolie	19. c.	"	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Kupferlasur, Malachit, Kupfererz	I. 7.	—	frei	—	—	—	
Kupferkalk	5. a.	1 Ctr.	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Kupferwasser, Kupfervitriol	5. d.	"	1	40	—	—	
Kupferdruckerpressen, s. Maschinen.							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Kupferdruckerschwärze .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Kupferplatten, gestochene als Kunstwerke eingehend	A. E.	"	—	50	—	—	
Kupferstiche	A. E.	"	—	50	—	—	
" in Rahmen, siehe Rahmen.							
Kurze Waaren, Quincaillerie-Waaren des Galanteriehandels .	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Kutschen	21. c.	"	16	58¾	—	—	13 Kb. 7 B.
An der bayer. u. würt. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An						
L.							
Laberdan, Stockfisch, frischer	I. 9.	—	frei	—	—	—	
" gesalzen, getrocknet	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Labradorstein, s. Edelsteine.							
Lachs, frischer . . .	I. 9.	—	frei	—	—	—	
Lachs, geräuchert, marinirt	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Lack, in Körnern, Stangen und Platten, (rohes Material thierischen u. vegetabilischen Ursprungs) . . .	5. An.	"	—	50	—	—	
Lac dye	5. An.	"	—	50	—	—	
Lac lac	"	"	—	50	—	—	
Lack zum Siegeln . .	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K.
Lackfarben	5. a.	"	6	15	—	—	9 Kb. 7 B.
Lackirte Waaren von Blei Eisen, Holz, Kupfer, Messing, Leder, Papier, Zinn,							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
siehe dergleichen feine Waaren.							
Lackirte Waaren, ganz feine von Metall oder Pappmasse, od. lackirte Waaren aller Art in Verbindung mit edlen Metallen	20.	1 Ctr.	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Lackirtes Leder . . .	21. b.	"	13	38¾	—	—	6 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21.b.An						
Lackmus	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Lahn, Gold- u. Silber- ächt .	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
" " " unächt	19. c.	"	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Lahnband, seidenes . .	30. b.	"	187	5	—	—	23 K. 13 B.
" halbseidenes .	30. c.	"	93	32½	—	—	20 K. 11 B.
" baumwollenes	2. c.	"	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
" wollenes . .	41. c.	"	51	22½	—	—	20 K. 9 B.
" leinenes . .	22. f.	"	37	30	—	—	18 K. 13 Kb. 7 B.
Lakrizensaft	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Lampen von Eisenblech	6.d. 2.	"	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
" kupferne, messingene, und dergl. lackirte . . .	19. c.	"	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
" eiserne lackirte .	6. d. 3.	"	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
" aus edlem Metall oder ächt broncirt	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Lampreten, s. Fische.							
Lämmer	39. g.	"	—	17½	—	—	
Landcharten	A. E.	"	—	50	—	—	
Languetten, s. Bänder.							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	kr.	Ausgang fl.	kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht: Pfund.
Lanzetten	14.	1 Ctr.	10	12½	—	—	{23 F. K. 9 B.
Larven	27. d.	„	16	58¾	—	—	{16 K. 13 Kb. 7 B.
„ von Wachs, siehe Wachswaaren.							
Lasurstein, lapis lazuli, roh	5. An.	„	—	50	—	—	
„ geschliffen ohne Fassung . . .	33. b.	„	16	58¾	—	—	13 F. K.
„ in Verbindung m. edl. Metallen ꝛc.	20.	„	93	52½	—	—	{20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Laternen s. Lampen.							
Latten beim Wassertransport	12. b. 2.	40 Ct. od. b. Flößen 80 Rheinbayer. Kubikfuß	1	15	—	—	
Anmerk. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern und Württemberg beim Landtransport, so wie beim Wassertransport auf der Donau, dem Inn und dem Bodensee der Ausgangszoll nach der Beilage C. erhoben.	12. b. 2. An. 2.						
„ zu Lande . . .	I. 16.	—	frei	—	—	—	
Lattun, Messingblech .	19. b.	1 Ctr.	10	12½	—	—	{13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Laugensalze, die nicht namentlich genannt sind	5. a.	„	6	15	—	—	{16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Lauten	14.	„	10	12½	—	—	{23 F. K. 9 B.
Lavendel	A. E.	„	—	50	—	—	
Lavendelöl und Lavendelwasser, Eau de lavande, s. Parfümerien.							
Leder, lohgare oder nur lohroth gearbeitete Häute, Fahl=, Sohl=,							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Kalb= und Sattler=Leder, Stiefelschäfte, Juchten, sämisch und weißgares Leder, auch Pergament . . .	21. a.	1 Ctr.	10	12½	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. a. An.						
Leder, Brüßler und Dänisches Handschuhleder; auch Corduan, Marokin, Saffian und alles gefärbte u. lakirte Leder	21. b.	„	13	38¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Uebrigens s. Felle.							
1) An den bayer. und württemb. Grenzen rechts vom Rhein	21. b. An						
2) Halbgare Ziegen= und Schaffelle für inländische Leder=Fabrikanten werden unter Controle für die allgemeine Eingangs=Abgabe eingelassen . . .	21. b. An						
Lederwaaren, grobe . .	21. c.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An						
„ feine	21. d.	„	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Lederzucker, Reglise .	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Lehm	1. 7.	—	frei	—	—	—	
Leim, Fisch=, Horn= und Leder	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Leimkuchen	A. E.	„	--	50	—	—	
Leimleder	1.	„	frei	—	—	31¼	
An d. bayer. u. württ. Grenzen	1. An.						

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim				Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			Eingang.		Ausgang		
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Leindotter oder Dödder .	9. b. .	1 Ctr.	—	4	—	—	
Leinengarn, s. Garn.							
Leinewand, alte, Lumpen	24. a.	„	frei	—	3	26¼	
„ graue Packleinwand . . .	22. c.	„	1	8¾	—	—	
In Bayern und Württemberg wie von roher Leinwand . . .	22.d. An						
„ rohe ungebleichte	22. d.	„	3	26¼	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	22.d.An						
„ gebleichte, gefärbte, gedruckte .	22. e.	„	18	45	—	—	13 K. / 9 Kb. 7 B.
Leinwandwaaren, außer Verbindung mit Eisen, Glas, Holz, Leder, Messing u. Stahl . . .	22. f.	„	37	30	—	—	18 K. / 13 Kb. 7 B.
„ in Verbindung mit diesen Artikeln .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. / 13 Kb. 9 B.
„ Zwirnspitzene . .	22. g.	„	93	32½	—	—	23 K. 11 B.
Leinene Waaren mit Baumwolle gemischt . . .	2. c.	„	85	—	—	—	18 K. 8 B.
„ mit Seide oder Floretseide gemischt . . .	30. c.	„	93	32½	—	—	20 K. 11 B.
Leinkuchen	A. E.	„	—	50	—	—	
Leinöl, in Fässern eingehend	26.	„	2	48¾	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	26. An. a						
Leinsaat	9. b. 2.	„	—	4	—	—	
Leiterbäume . . . . } Leitern . . . . . } Leiterwagen, beschlagen und unbeschlagen . }	12. An.	„	—	50	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Eingang. kr.	Ausgang fl.	Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
Leonische Waaren, siehe Gespinnst und Tressen-Waaren.							
Lerchen	I. 12.	—	frei	—	—	—	
Lettern	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Letternholz	5. An.	„	—	50	—	—	
Leuchter, hölzerne, rohe	12. An.	„	—	50	—	—	
„ hölzerne, gebeizte, gefärbte, lakirte .	12. e.	„	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
„ eiserne	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ dergl. feine, polirte	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ messingene u. kupferne, auch dergl. lakirte	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ zinnerne u. dergl. lakirte . . .	43. b.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ v. edlen Metallen, ächter Bronze .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Levantin	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
Lichtdämpfer, s. Leuchter.							
Lichter, von Talg, Wachs, Wallrath und Stearin	23.	„	6	46¼	—	—	16 K.
Lichtformen, blecherne .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ gläserne, grüne .	10. a.	„	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	10. a. An.						
Bei loser Verpackung werden zu einem Zoll-Centner 6⅔ altbayer. oder 4½ rheinbayer. Kubikfuß gerechnet.							
„ gläserne, weiße .	10. b.	„	5	6¼	—	—	23 F. K. 13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	10. b. An						

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Lichtformen, hölzerne .	12. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	10 F. K. 7 Kb.
„ zinnerne . .	43. a.	„	3	26¼	—	—	
Lichtputzen, eiserne, grobe	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ „ polirte	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ messingene .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ feine, aus edl. Metallen 2c.	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Lichtschirme, ganz feine, lakirte von Metall oder Pappmasse . . .	20.	„	93	32½	—	—	
Limonien, frische . .	25. i. aa. α.	„	3	26¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Verlangt der Steuerpflichtige die Auszählung, so zahlt er für 100 Stück: 1 fl. 12 kr.							
„ trockene oder getrocknete . . .	25. i. aa. β.	„	6	46¼	—	—	
Limonienschaalen . .	„	„	6	46¼	—	—	
Lineale, hölzerne . .	12. e.	„	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
„ eiserne . . .	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Linienfedern, Reißfedern	„	„	16	58¾	—	—	
Linon, aus Flachs . .	22. f.	„	37	30	—	—	18 K. 13 Kb. 7 B.
„ (aus Baumwolle oder aus Leinen und Baumwolle)	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Linsen	9. a.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Anm. 1. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern und Württemberg die Eingangsabgabe nach d. Beilage A., die Ausgangsabgabe nach der Beilage B. erhoben.	9. a. An. 1						
Anmerk. 2. Unter 1 bayer. Metzen frei	9. a. An. 3						

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Lippiz, Meth in Fässern	25. a.	1 Ctr.	4	16¼	—	—	
Liqueur	25. b.	„	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb.
Lischken, Kober . . .	12. An.	„	—	50	—	—	
Lithargyrium, Glätte .	5. An.	„	—	50	—	—	
Lithographirsteine . .	33.	1 Stk.	—	—	—	4	
Locken, Seiden- u. Haarlocken	20.	1 Ctr.	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Löffel, hölzerne, grobe .	12. An.	„	—	50	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ „ feine .	12. f.	„	16	58¾	—	—	
„ blecherne . . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ zinnerne . . .	43. a.	„	3	26¼	—	—	10 F. K. 7 Kb.
„ von Metall-Composition . . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ in Feuer versilberte, vergoldete, ächt silberne und goldene . . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Löschpapier, graues .	A. E.	„	—	50	—	—	
Lohe, Holzborke . . .	12. c.	„	frei	—	—	8	
Lohkuchen	I. 18.	—	frei	—	—	frei	
Lorbeer und Lorbeerblätter	25. i. aa. β.	1 Ctr.	6	46¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Lorbeeröl	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Lorgnetten, s. Brillen.							
Lottospiele	27. d.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Luftbälle: nach ihren Stoffen.							
Luftbetten und Luftkissen von Leder	21. d.	„	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Luftpumpen	14.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
Lumpen, leinene, baumwollene und wollene .	24. a.	„	frei	—	3	26¼	
Lumpenzucker . . .	25. y. 1.	„	18	45	—	—	16 eich. F. 14 and. F.
Lupen, Vergrößerungsgläser	14.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Luzern, Futterkraut .	I. 10.	—	frei	—	—	—	
„ Saat	9. b. 3.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Anmerk. Auf einen bayer. Scheffel können mit Einschluß des Sackes 360 Zoll-Pfund gerechnet werden.	9.b.3An						
M.							
Maaßstäbe	14.	1 Ctr.	10	12 $^{1}/_{2}$	—	—	23 F. K. 9 B.
Macaroni	25. r.	„	3	26 $^{1}/_{4}$	—	—	13 F. K. 7 B.
Macis	25. k.	„	11	21 $^{1}/_{4}$	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Madrastücher . . .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Madrazen	A. E.	„	—	50	—	—	
Magnesia	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Magnet	5. An.	„	—	50	—	—	
Magnet-Stäbe . . .	14.	„	10	12 $^{1}/_{2}$	—	—	23 F. K. 9 B.
Magnet-Stein . . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Mahagoni-Holz . . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Mais, türkischer Weizen	9. a.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Anm. 1. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern u. Württemberg die Eingangsabgabe nach der Beilage A., die Ausgangsabg. nach Beilage B. erhoben.	9.a.An.1						
Anmerk. 2. Mais unter 1 bayer. Metzen ist frei .	9.a. An3						
Makrelen, s. Fische.							
Makulatur, beschrieben.	I. 21.	—	frei	—	—	—	
„ bedruckte . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Malachit, Kupfererz .	I. 7.	—	frei	—	—	—	
Malachitgrün . . .	5. a.	1 Ctr.	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Maldivische Nüsse . .	25. k.	„	11	21 $^{1}/_{4}$	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Malerfarben, die nicht namentlich ausgenommen	5. a.	1 Ctr.	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Malermetall	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Malz	9. a.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Anm. 1. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern und Württbg. d. Eingangsabg. nach Beil. A., die Ausgangs=Abg. nach Beil. B. erhoben.	9.a.An1						
Anm. 2. Malz unter 1 bayer. Metzen ist frei	9.a.An3						
Manchester	2. c.	1 Ctr.	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Mandeln	25. i. aa. β.	„	6	$46\frac{1}{4}$	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Mandeln, überzuckerte .	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Mandelkleie	A. E.	„	—	50	—	—	
Mandelkuchen, (Abgänge von Mandeln, aus welchen Oel gepreßt worden)	A. E.	„	—	50	—	—	
Mangan, Braunstein .	I. 7.	—	frei	—	—	—	
Manna	5. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Mannagrütze, Schwedengrütze	25. r.	„	3	$26\frac{1}{4}$	—	—	13 F. K. 7 B.
Mannheimer Wasser .	25. b.	„	13	$38\frac{3}{4}$	—	—	20 K. 13 Kb.
Mantelsäcke, lederne .	21. c.	„	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Anmerk. An den bayer. u. württ. Grenzen rechts v. Rheine	21.c.An.						
Manuscripte, (Handschriften)	I. 21.	—	frei	—	—	—	
Marabuts, Schmuckfedern	20.	1 Ctr.	93	$32\frac{1}{2}$	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Marcasit	I. 7.	—	frei	—	—	—	
Marcipan	25. p.	1 Ctr.	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Marderfelle, wie Bärenfelle.							
Marienglas, Fossil . .	5. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	18 K.
Marley, leinener . .	22. f.	„	37	30	—	—	13 Kb. 7 B.
„ baumwollener .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
„ wollener . . .	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
„ seidener . . .	30. b.	„	187	5	—	—	13 K. 13 B.
Marmelade	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Marmor, roher zu Lande	I. 25.	—	frei	—	—	—	
„ beim Wassertransport	33. a.	40 Ctr.	—	56	—	—	
Marmorwaaren, kurze .	33. b.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	13 F. K.
„ große Statuen, Büsten, Tischblatten . .	33.b A.1	„	—	50	—	—	
Marocco, Schnupftabak	25. w. 2.	„	18	45	—	—	16 F. 13 Kb. 7 B.
Marokin	21. b.	„	13	38¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. b. An						
„ Waaren daraus .	21. d.	„	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Marokin-Papier . .	27. b.	„	8	32½	—	—	13 K. 7 B.
Maronen	25. i.	„	6	46¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Martensholz	aa. β. 5. h.	„	—	18¾	—	18¾	
Maschinen und Maschinentheile, wenn sie nicht zu den namentlich aufgeführten Instrumenten gehören:							
„ von geschmiedetem Eisen, grobe . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim				Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			Eingang.		Ausgang		
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Maschinen und Maschinentheile, ganz aus Eisen gegossene . .	6. d. 1.	1 Ctr.	1	40	–	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6.d. 1 An						
„ von geschmiedetem Eisen, feine . .	6. d. 3.	„	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ von Holz . . .	12. An.	„	—	50	—	—	
„ ganz aus Kupfer oder Messing .	19. c.	„	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Aus vermischten Materialien, nach dem vorherrschenden Material, wenn nämlich d. einzelnen Bestandtheile nicht zuverlässig nach dem Gewicht abzuschätzen od. ohne Zeitverlust zu ermitteln sind.							
Masken aller Art . .	27. d.	„	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	16 K. 13 Kb. 7 B.
Masseln, Roheisen . .	6. a.	„	frei	—	—	25	
In Bayern und Württemberg ist Roheisen auch beim Ausgange frei	6.a. An 1						
In Bayern und Württemberg beim Eingang rechts v. Rhein	6.a. An 2						
Masten, beim Wassertransport . .	12. b. 1.	40 Ct. od. b. Flößen 96 Rheinbayer. Kubikfuß	2	30	—	—	
„ zu Lande . . .	I. 16.	—	frei	—	—	—	
Anmerk. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern u. Württemberg beim Landtransporte, so wie beim							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Wassertransporte auf der Donau, dem Inn u. dem Bodensee der Ausgangszoll nach der Beilage C. erhoben.	12.b.An2						
Mastikot, Bleigelb . .	5. a.	1 Ctr.	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Mastix	5. An.	"	—	50	—	—	
Mastixholz	5. An.	"	—	50	—	—	
Matratzen	A. E.	"	—	50	—	—	
Matrizen, s. Maschinen.							
Matten von Bast, Stroh, Schilf	35. a.	"	—	18 3/4	—	—	
Mauerkellen	6. d. 2.	"	10	12 1/2	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Maulesel und Maulthiere	39. a.	1 Stk.	2	20	—	—	
zum Reisegebrauch frei.							
Maultrommeln, Brummeisen	14.	1 Ctr.	10	12 1/2	—	—	23 F. K. 9 B.
Mäusefallen, eiserne und hölzerne, in Verbindung mit Eisen	6. d. 2.	"	10	12 1/2	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
" hölzerne . . .	12. An.	"	—	50	—	—	
Mayenwürmer . . .	5. An.	"	—	50	—	—	
Mecca, Balsam . . .	5. An.	"	—	50	—	—	
Medaillen und Medaillons aus Messing, Kupfer . .	19. c.	"	16	58 3/4	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
" von Gold u. Silber ꝛc., oder in Verbindung damit	20.	"	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Meer-Rettig	I. 11.	—	frei	—	—	—	
Meerschaum, roh . .	5. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
" verarbeitet, ordinär	12. f.	"	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
" in Verbindung mit edlem Metall ꝛc.	20.	"	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Meerschweine . . .	I. 27.	—	frei	—	—	—	
Meerzwiebeln . . .	5. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Mehl	25. r.	"	3	26 1/4	—	—	13 F. K. 7 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Meissel, grobe . . .	6. d. 2.	1 Ctr.	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ feine	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Melasse, Syrup . .	25. v.	„	8	32½	—	—	13 F.
Melonen, frische . .	I. 20.	—	frei	—	—	—	
Anmerk. Frisches Obst an den bayer. u. württemb. Grenzen unterliegt der allgemeinen Eingangsabgabe.	25. i. bb.						
„ eingemachte . .	25. p.	1 Ctr.	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Mennige	5. d.	„	1	40	—	—	
Mercurius, Quecksilber	5. An.	„	—	50	—	—	
Mergel	I. 7.	—	frei	—	—	—	
Merino	41. c.	1 Ctr.	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Messer u. Messerschmied-Waaren, grobe, ganz von Eisen . . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ feinere	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ in Verbindung mit edlem Metall ꝛc. .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Messing, rohes, altes, Bruchmessing, Messingfeile	19. a.	„	—	50	—	—	
„ geschmiedetes, gewalztes, geschlagenes, gegossenes, in Blechen, Platten, Draht	19. b.	„	10	12½	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Messingdraht zu Claviersaiten	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Messingwaaren . . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Meßketten	14.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
Metalle, die nicht namentlich benannt sind	A. E.	„	—	50	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Metallwaaren, unedle .	19. c.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ edle	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Meth in Fässern . .	25. a.	„	4	16¼	—	—	
„ in Flaschen . .	25. d.	„	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb.
Mezen, hölzerne beschlagene u. unbeschlagene	12. An.	„	—	50	—	—	
Mikroskope	14.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
Milch	I. 19.	—	frei	—	—	—	
Milchglas	10. b.	1 Ctr.	5	6¼	—	—	23 F. K. 13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	10.b. An						
Milchzucker	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Mineral-Alkali . . .	5. d.	„	1	40	—	—	
Mineralblau, gelb, grün	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Mineralien, rohe, zum Medicinal- und Gewerbegebrauch	5. An.	„	—	50	—	—	
„ für Kabinette .	A. E.	„	—	50	—	—	
Mineraltheer	5. An.	„	—	50	—	—	
Mineralwasser in Krügen oder Flaschen . . .	5. l.	„	—	25	—	—	
Miniaturfarben . . .	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
„ in Blasen, Gläsern, Tafeln, Kästchen	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Minium	5. d.	„	1	40	—	—	
Mist	I. 5.	—	frei	—	—	—	
Mistforken oder Gabeln	6. d. 2.	1 Ctr.	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Mixtpikles	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Möbel, hölzerne, bloß gehobelte . . .	12. An.	„	—	50	—	—	
„ gebeizte, gefärbte, polirte . . .	12 e.	„	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
„ ganz feine, mit ausgelegter Arbeit ꝛc. . . .	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim				Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			Eingang.		Ausgang		
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Möbel, gepolsterte . .	21. c.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An						
Möbel, in Verbindung mit edlem Metall ꝛc.	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Mörser, eiserne . . .	6. d. 1.	„	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6. d. 1 An						
„ messingene . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ von Serpentinstein	33. An. 1.	„	—	50	—	—	
Mohn, Mohnsaat . .	9. b. 2.	„	—	4	—	—	
Mohnöl in Fässern . .	26.	„	2	48¾	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	26. An b.						
„ in Flaschen oder Krügen . . .	25. e.	„	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb.
Mohrrüben, frische . .	I. 11.	—	frei	—	—	—	
„ gebrannt, gepulvert als Kaffee-Surrogat . .	25. m.	1 Ctr.	11	21¼	—	—	13 F. K. 7 B.
Mohrrübensaft, eingekocht	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Moir, Moirie, s. Moor.							
Molden, Mulden . .	12. An.	„	—	50	—	—	
Moll	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Molton, weißer oder mit Streifen gewebt	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
„ gefärbter . . .	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Molukkisches Holz . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Moor, Moir, wollener .	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
„ seidener . . .	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
Moos	5. An.	„	—	50	—	—	
Morcheln, getrocknete .	A. E.	„	—	50	—	—	
Moreas	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
Mosaikwaaren, in Holz	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ aus unechten Steinen	33. b.	„	16	58¾	—	—	13 F. K.
„ in Verbindung mit							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	kr.	Sätze beim Ausgang. fl.	kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht: Pfund.
edlen Metallen, echten Steinen .	20.	1 Ctr.	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Moschus	5. An.	„	—	50	—	—	
Moskobade, roher Zucker	25. y. 2.	„	8	32½	—	—	14 F. K. 9 Kb. 7 B. 18 in Kist. von 8 Ctr. u. darüber.
Most, s. Wein.							
Mostrich und Mostrichpulver, in Flaschen, Krüken, Blasen . .	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Mühlenfabrikate aus Getreide und Hülsenfrüchten	25. r.	„	3	26¼	—	—	13 F. K. 7 B.
Muffen von Federn . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb 9 B.
„ von Pelz . . .	28.	„	37	30	—	—	20 K. 7 B.
Mull	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Mumien	A. E.	„	—	50	—	—	
Mumme, in Fässern .	25. a.	„	4	16¼	—	—	
Mundharmonika . .	14.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
Mundlack, Mundleim .	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Mundstücke zu Tabackspfeifen, ordinäre	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ in Verbindung mit edlem Metall rc.	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ zu Instrumenten .	14.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
Muränen, s. Fische.							
Münzen von Gold und Silber . . .	I. 14.	—	frei	—	—	—	
„ von Kupfer zum Einschmelzen .	19. a.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Müzen, von Zeug oder Tuch in Verbindung mit Leder .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ leinene	22. f.	„	37	30	—	—	18 K. 13 Kb. 7 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Mützen, wollene . .	41. c.	1 Ctr.	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
„ baumwollene . .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
„ halbseidene . .	30. c.	„	93	32½	—	—	20 K. 11 B.
„ seidene	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
„ lederne . . .	21. d.	„	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
„ aus Filz . . .	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
„ aus Rauchwerk .	28.	„	37	30	—	—	20 K. 7 B.
„ von vorgenannten Stoffen, mit echten Tressen besetzt od. echt gestickt, s. Tressen-Waaren und Stickereien.							
Murmeln, Spielzeug, von Marmor oder ähnlichem Stein.	33. b.	„	16	58¾	—	—	13 F. K.
„ aus gebranntem Thon	38. b.	„	—	31¼	—	—	
Mus von eingekochtem Obst	A. E.	„	—	50	—	—	
Muschelfarben . . .	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Muscheln	25. s.	„	6	46¼	—	—	
Muschelschaalen . . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Muschelseide, rohe . .	A. E.	„	—	50	—	—	
„ gefärbte . .	30. a.	„	10	12½	—	—	16 K. 9 B.
Muschel-Waaren, durch Papp verbunden . .	27. d.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 7 B.
„ in Verbindung mit edlen Metallen .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Musikalien	A. E.	„	—	50	—	—	
Musivgold	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Muskaten, Blumen, Blüthen, Nüsse . .	25. k.	„	11	21¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Musselin und Mosselinet	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
„ Wachsmusselin .	40. b.	„	9	22½	—	—	13 K. 9 Kb. 7 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Muster und Musterkarten von Fabrik- u. Manufakturwaaren, welche Handelsreisende mit sich führen	I. 17.	—	frei	—	—	—	
Anmerk. Proben von Material-Waaren, Tabak 2c. sind dahin nicht zu rechnen.							
Mutterlauge von Salz- und Seifensiedereien .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Myrrbalanen . . .	5. An.	"	—	50	—	—	
Myrrhen	5. An.	"	—	50	—	—	
N.							
Nachtigallen	I. 12.	—	frei	—	—	—	
Nadeln, Spicknadeln, eiserne	6. d. 2.	1 Ctr.	10	12½	—	—	{10 F. K. 7 Kb. 4 B.
" messingene . .	19. c.	"	16	58¾	—	—	{13 F. K. 7 Kb. 4 B.
" Näh-, Schnür-, Strick- und Haarnadeln . . .	6. d. 3.	"	16	58¾	—	—	{20 F. K. 13 Kb.
" ganz oder theilweise von edlem Metall 2c. . .	20.	"	93	32½	—	—	{20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Nadelbüchsen, ganz oder theilweise von edlem Metall 2c.	20.	"	93	32½	—	—	{20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Nägel, eiserne, gegossene	6. d. 1.	"	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6. d. 1 An						
" geschmiedete, auch verzinnt, ohne Politur	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	{10 F. K. 7 Kb. 4 B.
" messingene und eiserne mit messingenen Köpfen .	19. c.	"	16	58¾	—	—	{10 F. K. 7 Kb. 4 B.
" vergoldete, versilberte	20.	"	93	32½	—	—	{20 F. K. 13 Kb. 9 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Nähkästchen, Nähkörbe, ganz od. theilweise von edlem Metall rc. . .	20.	1 Ctr.	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Nähnadeln	6. d. 3.	"	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Nähringe, eiserne . .	6. d. 3.	"	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
" v. edlem Metall rc.	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Nähseide, gefärbte und weißgemachte . . .	30. a.	"	10	12½	—	—	16 K. 9 B.
Nanking	2. c.	"	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Naphta, bereitete . .	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
" natürliche . . .	5. An.	"	—	50	—	—	
Natrum	5. d.	"	1	40	—	—	
Naturalien für Cabinette	A. E.	"	—	50	—	—	
Neapelgelb	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Nelken, Gewürz . .	25. k.	"	11	21¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Nelkenrinde, Nelkenstengel	5. An.	"	—	50	—	—	
Nesselgarn, s. Baumwollen=Garn.							
Nesseltuch	2. c.	"	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Nesteln, s. Schnüre.							
Neze, von ungebleichtem Flachs u. Hanfgarn	22. d.	"	3	26¼	—	—	13 K. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	22. d. An						
" von gebleichtem dergl. Garn . .	22. e.	"	18	45	—	—	13 K. 9 Kb. 7 B.
" von Baumwollen=Garn	2. c.	"	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
" von Seide . .	30. b.	"	187	5	—	—	23 K. 13 B.
" alte Fischerneze .	24. b.	"	frei	—	—	31¼	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Neublau	5. a.	"	6	15	—	—	
Neunaugen, marinirte .	A. E.	"	—	50	—	—	
Neusilber	A. E.	"	—	50	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Neusilber-Waaren . .	19. c.	1 Ctr.	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Nickelmetall	5. An.	"	—	50	—	—	
Nickel-Oxid, Nickelschwamm	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Nichts, Hüttennichts, ein Zinkkalk . . .	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Nickaraguaholz . . .	5. h.	"	—	$18\frac{3}{4}$	—	$18\frac{3}{4}$	
Nitrum, Salpeter . .	5. m.	"	—	$18\frac{3}{4}$	—	—	
Nivellirwagen . . .	14.	"	10	$12\frac{1}{2}$	—	—	25 F. K. 9 B.
Noten	A. E.	"	—	50	—	—	
Nudeln	25. q.	"	3	26^{1}	—	—	13 F. K. 7 B.
Nürnberger-Waaren .	12. f.	"	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Nüsse, zum Arznei-Gebrauch . . .	5. An.	"	—	50	—	—	
" frische, grüne . .	I. 20.	—	frei	—	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	25. i. bb. Anm.						
" trockene . . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
" Macis, Muscatnüsse	25. k.	"	11	$21\frac{1}{4}$	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
O.							
Oblatten	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Obst, frisches . . .	I. 20.	—	frei	—	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	25. i. bb.						
" gebackenes, getrocknetes	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
" eingemachtes, kandirtes	25. p.	"	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
" eingekochtes . .	A. E.	"	—	50	—	—	
Obstwein	25. f.	"	13	$38\frac{3}{4}$	—	—	20 K. 13 Kb. 7 Ueber-F.
Ochsen	39. b.	"	8	45	—	—	
Als Zug- und Lastthiere frei	39. b. An						

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Ochsenhäute, rohe . .	11. a.	1 Ctr.	frei	—	2	48¾	13 F. K. 7 B.
„ gelohte . . .	21. a.	„	10	12½	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21.a.An						
Ochsenzungen . . .	25. h.	„	3	26¼	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Ocker	5. f.	„	—	18¾	—	—	
Oefen, eiserne, gegossene	6. d. 1.	„	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein wird erhoben . . .	6d.1An.						
„ geschmiedete . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb.
„ thönerne . . .	38. b.	„	—	31¼	—	—	
Oel, ätherisches und anderes zum Arznei-Gebrauch . . .	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb.
„ in Fässern eingeh.	26.	„	2	48¾	—	—	
Anmerk. Baumöl zum Fabrikgebrauch wird gegen die allgemeine Eingangs-Abgabe eingelassen, wenn bei den Zollämtern an der Grenze oder bei der Abfertigung aus den Packhöfen (Hallanstalten) vorher auf einen Centner Oel ein Pfund Terpentinöl zugesetzt worden.							
An der bayer. u. württembergischen Grenze rechts vom Rheine:							
a) Lein-, Hanf-, Rüb- u. Rapsöl	26. An.a						
b) Oliven-, Mohn-, Nuß- und Buchöl	26. An.b						
Oel, in Flaschen oder Krügen eingehend	25. e.	„	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb.
„ Terpentinöl . .	5. q.	„	—	31¼	—	—	
„ wohlriechendes, s. Parfümerien.							
Oelkuchen	A. E.	„	—	50	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Oelpreßtücher, ein grobes Wollgewebe . . .	41. c.	1 Ctr.	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Oelsaat, als: Hanf-, Leinsaat und Leindotter, Mohnsaamen, Raps, Rübesaat . .	9. b. 2.	"	—	4	—	—	
Oeltücher aus Roßhaar	41. An.	"	—	50	—	—	
Ohrgehänge, von unedlem Metall und dergl. Gesteine rc.	19. c.	"	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
" ganz oder theilweise von edlem Metall rc. . .	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Okras, Pottasche . .	5. k.	"	—	25	—	—	
Oliven	25. p.	"	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Onix, Opal } s. Edelsteine.							
Operment	5. An.	"	—	50	—	—	
Operngläser, s. Brillen.							
Opium	5. An.	"	—	50	—	—	
Opodeldoc	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb.
Orangen und Orangenschaalen, frische .	25. i. aa. α.	"	3	26¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Ausgezählt zahlen 100 Stück	—		1	12	—	—	
" trockene und getrocknete . . .	25. i. aa. β.	"	6	46¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
" eingemacht, überzuckert . . .	25. p.	"	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Organsin, s. Seide.							
Orgeln u. Orgelnpfeifen	14.	"	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
" kleine als Spielzeug	12. f.	"	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Orlean	5. An.	"	—	50	—	—	
Orseille	"	"	—	50	—	—	
Ortolane	I. 12.	—	frei	—	—	—	
Osemund, s. geschmiedetes Eisen.							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim				Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			Eingang.		Ausgang		
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Ossa sepiae, Black-Fischbein	5. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
P.							
Packleinwand, graue .	22. c.	"	1	8¾	—	—	
In Bayern und Württemberg wie von roher Leinwand (d. u. Anm.)	22.c. An						
Packpapier, s. Papier.							
Pätscher, Kahnruder .	12. An.	"	-	50	—	—	
Pagament, Gold- uud Silber-Barren mit Kupfer vermischt .	I. 14.	—	frei	—	—	—	
Palatinen	28.	"	37	30	—	—	20 K. 7 B.
Palladium	A. E.	"	—	50	—	—	
Palmholz, Buchsbaum	5. i.	"	—	18¾	—	18¾	
Palmöl	5. An.	"	—	50	—	—	
Panicum, italienische Hirse	9. a.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Anmerk. 1. Außer d. Rheinkreise wird in Bayern und Württemberg die Eingangs-Abgabe nach der Beil. A., die Ausgangs-Abgabe nach der Beil. B. erhoben	9.a. An 1						
Anmerk. 2. Unter 1 bayer. Metzen frei	9.a. An3						
" geschrotet . .	25. r.	1 Ctr.	3	26¼	—	—	13 F. K. 7 B.
Pantoffelholz . . .	5. i.	"	—	18¾	—	18¾	
Pantoffeln, lederne, grobe	21. c.	"	16	58¾	—	—	{16 F. K. / 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21.c. An.						
" feine aller Art . .	21. d.	"	37	30	—	—	{20 F. K. / 13 Kb. 7 B.
Papageien	I. 12.	—	frei	—	—	—	
Papier, beschriebenes .	I. 21.	—	frei	—	—	—	
" graues Lösch- und Packpapier . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
" ungeleimtes ordinäres Druckpa-							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
pier, auch grobes (weißes und gefärbtes) Packpapier und Pappdeckel, Wachspapier	27. a.	1 Ctr.	1	40	—	—	
Papier, alle andere Papiergattungen .	27. b.	"	8	32 1/2	—	—	13 K. 7 B.
Papier, welches lithographirt, bedruckt od. linirt ist, um in diesem Zustand zu Rechnungen, Etiketten, Frachtbriefen u. s. w. zu dienen, gehört zu den 27 b. benannten Papiergattungen	27. b. An						
" dergl. gebundenes	27. d.	"	16	58 3/4	—	—	16 K. 13 Kb. 7 B.
" Schmirgel=Papier (Polirmittel) .	A. E.	"	—	50	—	—	
" Gichtpapier . .	A. E.	"	—	50	—	—	
" in Lohe gefärbtes Papier zu Tabaksumschlägen ꝛc.	27. a.	"	1	40	—	—	
" mit Linien bedrucktes zu Musterblättern . . .	A. E.	"	—	50	—	—	
" Schiefer= und Tafelpapier . . .	A. E.	"	—	50	—	—	
" Sandpapier (Polirmittel) . . .	A. E.	"	—	50	—	—	
Papiermaché=Waaren, ordinäre . . .	27. d.	"	16	58 3/4	—	—	16 K. 13 Kb. 7 B.
" feine	20.	"	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Papierspäne	I. 21.	—	frei	—	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Eingang. kr.	Ausgang fl.	Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
Papierstreifen, vergoldete oder versilberte zu Einfassungen	27. d.	1 Ctr.	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	16 K. 13 Kb. 7 B.
Papiertapeten	27. c.	„	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	16 K. 13 Kb. 9 B.
Pappdeckel	27. a.	„	1	40	—	—	
Papp- u. Papierwaaren	27. d.	„	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	16 K. 13 Kb. 7 B.
„ in Verbindung mit edlen Metallen	20.	„	93	$32\frac{1}{2}$	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Paradiesäpfel	A. E.	„	—	50	—	—	
Paradiesholz	5. An.	„	—	50	—	—	
Paraplüs, Parasols, s. Regen- und Sonnenschirme.							
Parfümeriewaaren, feine des Galanterie-Handels in kleinen Gläsern	20.	„	93	$32\frac{1}{2}$	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ alle übrigen in größern Umschließungen	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Pariser, härne, wollene	41. c.	„	51	$2\frac{1}{2}$	—	—	20 K. 7 Kb.
Pariserblau	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Parmesankäse	25. o.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Passefinband	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
Pastellfarben und Tusche in Blasen, Gläsern, Kästchen, Täfelchen	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Pasten	A. E.	„	—	50	—	—	
Pasteten	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Pastillen, wohlriechende	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Patinen, Holzschuhe	12. An.	„	—	50	—	—	
Pauken	14.	„	10	$12\frac{1}{2}$	—	—	23 F. K. 9 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Pech	37.	1 Ctr.	—	18¾	—	—	
Pechfackeln	A. E.	„	—	50	—	—	
Peitschen, ordinäre . .	21. c.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An.						
„ in Verbindung mit edlem Metall ꝛc.	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Peckins, Seidenzeug .	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
Pellade, Gerberwolle .	41. a.	„	frei	—	3	26¼	
Pelzwerk, Rauchwaaren	11. b.	„	1	8¾	—	—	
„ fertige Kirschner-Arbeiten . . .	28.	„	37	30	—	—	20 K. 7 B.
Ausnahme: fertige nicht überzogene Schaafpelze aller Art, wohin auch die sogenannten Taluppen gehören	28. An.	„	10	12½	—	—	13 F. K. 7 B.
Pelzstiefeln, Schuhe .	28.	„	37	30	—	—	20 K. 7 B.
Pendeluhren	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Pergament	21. a.	„	10	12½	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. a. An.						
Pergamentwaaren . .	21. d.	„	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Perkale	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Perlasche	5. k.	„	—	25	—	—	
Perlen, echte ohne Fassung	33. b.	„	16	58¾	—	—	13 F. K.
„ mit andern Stoffen verbunden . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ Glasperlen, lose .	10. c.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein wird erhoben . . .	10. c. An.						
„ Glasperlen, in Verbindung mit							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Eingang. kr.	Ausgang fl.	Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
andern nicht zu den Gespinnsten gehörigen Urstoffen	10. e.	1 Ctr.	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	20 F. K. 10 Kb. 9 B.
„ mit edl. Metall ꝛc. verbunden . .	20.	„	93	$32\frac{1}{2}$	—	—	
Perlhühner	I. 12.	—	frei	—	—	—	
Perlmutter, roher . .	5. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Perlmutterwaaren . .	20.	„	93	$32\frac{1}{2}$	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Perlweiß	5. c.	„	3	$26\frac{1}{4}$	—	—	7 F.
Perpetuel, Wollengewebe	41. c.	„	51	$2\frac{1}{2}$	—	—	20 K. 9 B.
Persio	5. An.	„	—	50	—	—	
Perspective, s. Brillen.							
Perückenmacher-Arbeit .	20.	„	93	$32\frac{1}{2}$	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Peruviennnes, Seidengewebe	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
Petinet, von Baumwolle	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
„ von Seide . .	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
Petschafte, von Eisen .	6. d. 3.	„	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ von Messing . .	19. c.	„	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ ganz oder theilweise von edlem Metall ꝛc. . .	20.	„	93	$32\frac{1}{2}$	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Pfannen, eiserne, gegossene . . .	6. d. 1.	„	1	40	—	—	
An d. württ. u. bayer. Grenze rechts v. Rhein wird erhoben . . .	6. d. 1 An						
„ geschmiedete . .	6. d. 2.	„	10	$12\frac{1}{2}$	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ kupferne, messingene	19. c.	„	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ plattirte und silberne	20.	„	93	$32\frac{1}{4}$	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ thönerne, ordinäre	38. b.	„	—	$31\frac{1}{4}$	—	—	
Pfähle, Pfahlholz, zu Lande	I. 16.	—	frei	—	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.						
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim				Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			Eingang.		Ausgang		
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Pfähle, beim Wassertransport . . .	12. b. 2.	40 Ct. od. b. Flößen 80 Rheinbayer. Kubikfuß	1	15	—	—	
Anmerk. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern u. Württemberg beim Landtransporte, so wie beim Wassertransporte auf der Donau, dem Inn und dem Bodensee der Ausgangszoll nach Beil. C. erhoben.							
Pfauen	I. 12.	—	frei	—	—	—	
Pfeffer	25. k.	1 Ctr.	11	21¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
„ langer und spanischer . . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Pfefferkuchen	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Pfeffermühlen . . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Pfeffernüsse	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Pfefferschoten, spanische	5. An.	„	—	50	—	—	
Pfefferstaub	25. k.	„	11	21¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Pfeifen, musikalische Instrumente . .	14.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
„ als Spielzeug, ordinäre . . .	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ dergl. ganz oder theilweise von edlem Metall ꝛc. .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ Tabackspfeifen v. Holz oder Meerschaum . . .	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ mit Beschläge von edlem Metall ꝛc.	20.	„	93	32½	—	—	ditto.
„ irdene	38. c.	„	8	32½	—	—	16 K. 9 B.
Pfeifen-Abgüsse, zinnerne	43. b.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ von edlem Metall oder echt vergoldet oder versilbert	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Uebrigens s. Pfeifenköpfe.							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Pfeifendeckel, Beschläge und Ketten von Messing . . .	19. c.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ von Eisen u. Stahl	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ von edlem Metall oder echt vergoldet und versilbert	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Pfeifenköpfe, irdene, von einfarb. Fayençe oder Steingut .	38. c.	„	8	32½	—	—	16 K. 9 Kb.
„ von bemaltem, bedrucktem, vergoldetem oder versilbertem Fayençe oder Steingut .	38. d.	„	16	58¾	—	—	16 K. 9 Kb.
„ von weißem Porzellan	38. e.	„	16	58¾	—	—	16 K. 9 Kb.
„ von den genannten Arten in Verbindung mit unedlen Metallen . . .	38. g.	„	16	58¾	—	—	16 K. 9 Kb.
„ von dergl. in Verbindung mit edl. Metallen ꝛc. . .	38. h.	„	93	32½	—	—	16 K. 9 Kb.
„ von farbigem, bemaltem und vergoldetem Porzellan	38. f.	„	42	30	—	—	23 K. 13 Kb.
„ von dergl. in Verbindung mit edlen oder unedlen Metallen	38. h.	„	93	32½	—	—	16 K. 9 Kb.
„ von Holz, Meerschaum, Horn .	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ dergl. in Verbinnung mit edlem Metall ꝛc. . .	20.	„	93	32½	—	—	
Pfeifenräumer, s. Pfeifendeckel ꝛc.							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Gewicht, Maas oder Anzahl.	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Pfeifenröhre und Pfeifenspitzen, v. Horn, Holz, Elfenbein Bernstein u. s. w.	12. f.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ von Silber ꝛc.	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Pfeifenthon	I. 7.	—	frei	—	—	—	
Pfeil=Wurzeln, roh und gemahlen	5. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Pferde	39. a.	1 Stück.	2	20	—	—	
Als Zug= u. Lastthiere	39. a. An.						
Pferdegeschirr, grobe	21. c.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. und württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An						
„ feine	21. d.	„	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Pferdehaare, rohe	11. a.	„	frei	—	2	48¾	13 F. K. 7 B.
„ gesottene	A. E.	„	—	50	—	—	
Pfirsichen, frische	I. 20.	—	frei	—	—	—	
Anmerk. Auf bayer. und württ. Grenze rechts vom Rhein unterliegt das frische Obst der allgemeinen Eingangs=Abgabe	25. i. bb.						
„ eingemachte	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Pfirsichkerne	25. i. aa. β.	„	6	46¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Pflaumen, frische	I. 20.	—	fre	—	—	—	
Anmerk. Auf bayer. und württ. Grenze rechts vom Rhein unterliegt das frische Obst der allgemeinen Eingangs=Abgabe	25. i. bb.						
„ gebackene, getrocknete	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ eingemachte	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
„ Mus	A. E.	„	—	50	—	—	
Pflanzen, frische und getrocknete, zum Med.=Gebrauch	5. An.	„	—	50	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Pflaster, englisches . .	5. a.	1 Ctr.	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Pflüge, eiserne . . .	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
" hölzerne, beschlagene und unbeschlagene . . .	12. An.	"	—	50	—	—	
Pflugeisen, Pflugscharen	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Pfriemen	"	"	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Pfriemenhefte, hölzerne, rohe	12. An.	"	—	50	—	—	
" gebeizte . . .	12. e.	"	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
Pfropfen, gewöhnliche .	A. E.	"	—	50	—	—	
" mit unechtem Beschläg	12. f.	"	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
" m. versilberten Beschlägen ꝛc. . .	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Pfropfzieher, ordinäre .	6. d. 3.	"	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
" in Verbindung mit edlem Metall ꝛc.	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Phosphor	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb.
Phosphorsäure . . .	"	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb.
Piment, englisches Gewürz	25. k.	"	11	21¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Pilze, frische	I. 11.	—	frei	—	—	—	
" getrocknete . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Pinnamarina-Seide, rohe . . .	A. E.	"	—	50	—	—	
" gefärbte . .	30. a.	"	10	12½	—	—	16 K. 9 B.
Pinsel, grobe . . .	4. a.	"	5	6¼	—	—	
" feine	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Pipenholz, (Faßholz), s. Holz.							
Piqué	2. c.	"	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Pisangs, frische . . .	25. i. aa. α.	1 Ctr.	3	26¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Verlangt der Steuerpflichtige die Auszählung, so zahlt er für 100 Stück: 1 fl. 12 kr.							
„ trockene oder getrocknete . . .	25. i. aa. β.	„	6	46¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Pistazien, wie Pisangs.							
Pistolen	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Pistolenhalfter . . .	21. c.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An						
Pistolenläufe	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Pistolenschäfte, rohe .	12. An.	„	—	50	—	—	
„ gefärbte, gebeizte	12. e.	„	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
Pistolenschlösser . . .	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Plätteisen, eiserne . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ messingene . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Planchetten, metallene Federn	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Planken, s. Holz.							
Platina	5. An.	„	—	50	—	—	
Platinawaaren . . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Platten, aus Blei . .	3. b.	„	3	25¼	—	—	7 F. K.
„ aus Gußeisen .	6. d. 1.	„	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein wird erhoben . . .	6. d. 1 An						
„ aus geschmiedetem Eisen	6. c.	„	6	15	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ aus Messing, Kupfer, auch plattirte	19. b.	„	10	12½	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Platten, aus Zinn . .	43. a.	1 Ctr.	3	26¼	—	—	10 F. K.
„ aus Zink . . .	42. b.	„	6	15	—	—	7 Kb.
„ aus Thon . .	38. b.	„	—	31¼	—	—	
„ aus Marmor, s. Marmorwaaren.							
Platten, gestochene Kupferplatten, als Kunstwerke eingehend . .	A. E.	„	—	50	—	—	
Plattirte Waaren . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Plümagen	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Plüsch, wollener . .	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
„ seidener . . .	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
„ halbseidener . .	30. c.	„	93	32½	—	—	20 K. 11 B.
Pockholz	5. i.	„	—	18¾	—	18¾	16 F. K.
Pöckelfleisch	25. h.	„	3	26¼	—	—	9 Kb. 7 B.
Points, Spitzen:							
„ von Baumwolle .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
„ von Linnen . .	22. g.	„	93	32½	—	—	23 K. 11 B.
„ von Seide . .	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
Polirstähle	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 3 Kb.
Polyranderholz . . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Pomade, s. Parfümerien.							
Pomeranzen, frische .	25. i. aa. α.	„	3	26¼	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Verlangt der Steuerpflichtige die Auszählung, so zahlt er für 100 Stück: 1 fl. 12 kr.							
„ trockene und in Salzwasser gelegte Pomeranzenschaalen	25. i. aa. β.	„	6	46¼	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
„ eingemachte, überzuckerte . . .	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.

R

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Pompelmusen, frische .	25. i. aa. α.	1 Ctr.	3	26¼	—	—	16 F. K. 13Kb. 7B.
Ausgezählt, 100 Stück 1 fl. 12 kr.							
„ trockene, oder getrocknete . . .	25. i. aa. β.	„	6	46¼	—	—	
Portepée's, ächte . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Porzellan, weißes . .	38. e.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 9 Kb.
„ farbiges und weißes mit farbigen Streifen, auch dergl. mit Malerei od. Vergoldung	38. f.	„	42	30	—	—	23 F. K. 13 Kb.
„ weißes und Email, in Verbindung m. unedlen Metallen	38. g.	„	16	58¾	—	—	16K. 9Kb.
„ dergleichen in Verbindung m. Gold, Silber, Platina, Semilor und andern feinen Metallgemischen . .	38. h.	„	93	32½	—	—	16 K. 9Kb.
„ alles übrige Porzellan in Verbindung mit edlen od. unedlen Metallen	38. h.	„	93	32½	—	—	16 K. 9Kb.
Porzellan-Erde . . .	38. a.	„	frei	—	—	50	
Porter, in Fässern . .	25. a.	„	4	16¼	—	—	
„ in Flaschen oder Kruken . . .	25. d.	„	13	38¾	—	—	20K. 13Kb.
Portorico, in Ballen und geschnittener . . .	25. w. 2.	„	18	45	—	—	16 F. 13Kb. 7B.
Posamentier-Waaren, baumwollene . .	2. c.	„	85	—	—	—	18F. K. 8B.
„ leinene . . .	22. f.	„	37	30	—	—	18 K. 13Kb. 7B.
„ seidene	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maaß oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Eingang. kr.	Ausgang fl.	Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
Posamentier-Waaren, halbseidene . .	30. c.	1 Ctr.	93	32½	—	—	20 K. 11 B.
„ wollene . . .	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
(Siehe auch halbbaumwollene, halbleinene, halbwollene Waaren.)							
Posaunen	14.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
Pottasche	5. k.	„	—	25	—	—	
Praeparate, chemische u. pharmaceutische .	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
„ anatomische und naturhistorische .	A. E.	„	—	50	—	—	
Pressen, s. Maschinen.							
Preßspäne	A. E.	„	—	50	—	—	
Preßtaback	25. w. 2.	„	18	45	—	—	16 F. 13 Kb. 7 B.
Preußischblau . . .	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Prinzmetallwaaren . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Proben, s. Muster.							
Probirsteine	A. E.	„	—	50	—	—	
Provenceröl in Fässern .	26.	„	2	48¾	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	26 An. b.						
Anmerk. Baumöl wird zum Fabrik-Gebrauch gegen die allgemeine Eingangs-Abgabe eingelassen, wenn bei den Grenz-, Zoll- oder Hallämtern vorher auf 1 Ctr. Oel 1 Pfund Terpentinöl zugesetzt worden.	26. An.						
„ in Flaschen, Krügen	25 e.	„	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb.
Prunellen, s. Obst.							
Puder	25. q.	„	3	26¼	—	—	13 F. K. 7 B.
Pulver	29.	„	3	26¼	—	—	13 F.
Pulverflaschen und Pulverhörner, ordinäre	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim				Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			Eingang.		Ausgang		
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Pulverflaschen u. Pulverhörner, in Verbindung mit edlem Metall ꝛc.	20.	1 Ctr.	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Pumpernikel	A. E.	„	—	50	—	—	
Punsch=Essenz . . .	25. b.	„	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb.
Puppen und Puppenbälge, von Holz. Leder, s. Drechsler= und Leder=Waaren.							
„ dergl. in Verbindung mit Zeugen	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Putzwaaren, siehe Zeug=Waaren.							
Puzzolan=Erde . . .	A. E.	„	—	50	—	—	
Q.							
Quadersteine, beim Wassertransporte .	33. a.	40 Ctr.	—	56	—	—	
Anmerk. Bruch= und behauene Bausteine bei der Einfuhr auf dem Boden=See frei	33. a. An. 2.						
„ zu Lande . . .	I. 25.	—	frei	—	—	—	
Quadranten	14.	1 Ctr.	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
Quarz, beim Wassertransport . .	33. a.	40 Ctr.	—	56	—	—	
„ zu Lande . . .	I. 25.	—	frei	—	—	—	
Uebrigens s. Steine.							
Quas in Fässern . .	25. a.	1 Ctr.	4	16¼	—	—	
Quassiaholz	5. An.	„	—	50	—	—	
Quecksilber	5. An.	„	—	50	—	—	16 F. K 9 Kb. 7 B.
Quecksilberoxid . . .	5. a.	„	6	15	—	—	
Querzitronen	5. g.	„	—	18¾	—	18¾	
Quitting, Piqué . .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim				Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto = Gewicht:
			Eingang.		Ausgang		
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Quincaillerie = Waaren, ordinäre, sogenannte Nürnberger Waaren . .	12. f.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ feinere des Galanteriehandels . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Quirle	12. An.	„	—	50	—	—	
Quitten, frische . . .	I. 20.	—	frei	—	—	—	
Anmerk. Auf der bayer. und württ. Grenze rechts vom Rhein unterliegt frisches Obst der allgemeinen Eingangs=Abgabe . . .	25. i. bb.						
„ eingemachte . .	25. p.	1 Ctr.	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Quittensaamen	5. An.	„	—	50	—	—	
R.							
Rademacher=Arbeit, Räder, beschlagene und unbeschlagene . . .	12. An.	„	—	50	—	—	
Räderwerk, s. Maschinen.							
Radirnadeln	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Radschienen	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Räucherbecken, v. Eisen	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ von Messing und Kupfer . . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Räucherkerzen . . .	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Räucherpulver . . .	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Raffinade	25. y. 1.	„	18	45	—	—	16 eich. F. 14 and. F.
Rahm, Kienruß . . .	A. E.	„	—	50	—	—	
Rahmen, von Holz, Messing u. s. w.							
a) wenn sie zur Ein=							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
fassung eingehender Gemälde dienen	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
b) wenn sie allein, oder mit so schlechten Bildern eingehen, daß die Einfuhr nicht der Bilder, sondern der Rahmen wegen geschieht:							
„ von Holz . . .	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ von Kupfer und Messing . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ ganz oder theilweise aus edlem Metall, ächter Bronze, vergoldet ꝛc.	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ gebrauchte, als Eigenthum anziehender Personen . .	I. 15.	—	frei	—	—	—	
„ Fensterrahmen, mit oder ohne Glas, ohne Farbe . .	12. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ gefärbte, polirte, oder mit Eisen oder Messing beschlagen	12. e.	„	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
Rappiere	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Raps	9. b. 2.	„	—	4	—	—	
Rasch (wollenes Gewebe)	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Rasiermesser, ordinäre .	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ in Verbindung mit edl. Metall, Perlmutter . . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Raspeln	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Ratin, Wollengewebe .	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Rauchtaback, s. Taback.							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Sätze beim Eingang. kr.	Ausgang fl.	Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
Rauchwaaren (noch nicht vom Kürschner verarbeitet)	11. b.	1 Ctr.	1	8¾	—	—	
Rauschgelb	5. An.	„	—	50	—	—	
Rauschgold und Silber, echtes	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ unächtes . . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Realgar, Arsenik . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Reben zum Verpflanzen	I. 1.	—	frei	—	—	—	
Rebhühner	I. 12.	—	frei	—	—	—	
Rechen, eiserne . . .	6. d. 2.	1 Ctr.	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ hölzerne . . .	12. An.	„	—	50	—	—	
Rechenpfennige v. Messing	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ vergoldete, versilberte	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Reck-Eisen	6. b.	„	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6. b. An.						
Regen- und Sonnenschirme	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb 9 B.
Regen- und Sonnenschirmgabeln, hölzerne, lakirte, polirte, mit Eisen- oder Messingblech beschlagene . .	12. e.	„	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
„ dergl. feine mit Knochen- oder Fischbein-Arbeit	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ mit echt versilberten oder vergoldeten Beschlägen	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Reglise	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Rehe, Rehefleisch . .	25. h.	„	3	26¼	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Rehefelle, rohe . . .	11. a.	„	frei	—	2	48¾	13 F. K. 7 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.						
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto = Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Rehfelle, gegerbte . .	21. a.	1 Ctr.	10	12½	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21.a.An						
Reibeisen, eiserne . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ messingene . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Reifen, hölzerne . .	17. An.	„	—	50	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ eiserne	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	
„ messingene, kupferne . . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Reifeisen	6. b.	„	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6.b.An.						
Reisegeräthe d. Reisenden	I. 15.	—	frei	—	—	—	
Reissig, s. Holz.							
Reiß, Reißgries, Reißmehl	25. t.	1 Ctr.	5	6¼	—	—	13 F. K. 7 B.
Reißblei	7.	„	frei	—	—	18¾	
Reißfedern von Stahl, auch in Verbind. mit Messing . .	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ silberne . . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Reißzeuge	14.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
Reitpeitschen, ordinäre	21. c.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21.c.An.						
„ mit ächten Beschlägen ꝛc. . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Reitzeuge, grobe . .	21. c.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21.c.An.						
„ feine, auch mit Schnallen u. Ringen	21. d.	„	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Resonanzholz	5. An.	„	—	50	—	—	
Rhabarber	5. An.	„	—	50	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle.	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Ribs, baumwollener .	2. c.	1 Ctr.	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
„ seidener . . .	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
„ wollener . . .	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Riechessig	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Riechsalze	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Riechwasser, siehe Parfümerien.							
Riegel, eiserne . . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ messingene . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Riemerwaaren, grobe .	21. c.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An						
„ feine	21. d.	„	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Riete, für Weber von Stahl . . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ von Rohr=Schilf .	A. E.	„	—	50	—	—	
Rinden, zum Arznei= u. Gewerbe=Gebrauch .	5. An.	„	—	50	—	—	
Rinder (Jungvieh) . .	39. d.	1 Stk.	3	30	—	—	
Ringe, eiserne, grobe, auch verzinnte, aber nicht polirte	6. d. 2.	1 Ctr.	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ feine eiserne polirte, und dergleichen verzinnte . . .	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ messingene, kupferne . . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ plattirte, ächt goldene, silberne oder mit Steinen, Perlen gefaßte . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Rocon, Orlean . . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Röhren, bleierne . .	3. b.	„	3	26¼	—	—	7 F. K.
„ eiserne, gegossene .	6. d. 1.	„	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6. d. 1 An						

S

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Sätze beim Eingang. kr.	Sätze beim Ausgang fl.	Sätze beim Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
Röhren, von geschmiedetem Eisen . .	6. d. 2.	1 Ctr.	10	$12\frac{1}{2}$	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ zinnerne . . .	43. a.	„	3	$26\frac{1}{4}$	—	—	10 F. K. 7 Kb.
„ kupferne . . .	19. c.	„	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ von Zink . . .	42. b.	„	6	15	—	—	10 F. K. 7 Kb.
Röthe	5. g.	„	—	$18\frac{3}{4}$	—	$18\frac{3}{4}$	
Roggen	9. a.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Anmerk. 1. Außer d. Rheinkreise wird in Bayern und Württemberg die Eingangs-Abgabe nach der Beil. A., die Ausgangs-Abgabe nach der Beil. B. erhoben	9. a. An1						
Anmerk. 2. Unter 1 bayer. Metzen frei	9. a. An3						
Roggenmehl	25. r.	1 Ctr.	3	$26\frac{1}{4}$	—	—	13 F. K. 7 B.
Roheisen, s. Eisen.							
Rohkupfer und Rohmessing, s. Kupfer und Messing.							
Rohstahl	6. b.	„	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6. b. An1						
Rohr, Dachrohr . . .	I. 33.	—	frei	—	—	—	
Rohrhüte, s. Hüte.							
Rohrstöcke, rohe . .	12. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ beschlagene, ordinäre	12. f.	„	16	$58\frac{3}{4}$	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ mit Semilor, Silber oder Gold beschlagen . . .	20.	„	93	$32\frac{1}{2}$	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Rohzucker	25. y. 2.	„	8	$32\frac{1}{2}$	—	—	14 F. K. 9 Kb. 7 B. 18 in Kist. von 8 Ctr. u. darüber.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	kr.	Ausgang fl.	kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht: Pfund.
Romales, baumwollene Schnupftücher . .	2. c.	1 Ctr.	85	—	—	—	18F.K. 8B.
Rosenholz	5. An.	"	—	50	—	—	
Rosenkränze, ordinäre .	12. f.	"	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13Kb. 9B.
" ganz oder theilweise von edlem Metall, edl. Steinen rc. . . .	20.	"	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13Kb. 9B.
Rosenöl	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9Kb. 7B.
Rosetten zu Beschlägen, von edlem Metall oder ächt broncirte . . .	20.	"	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13Kb. 9B.
Rosettenkupfer (Garkupfer)	19. a.	"	—	50	—	—	
Rosettensteine, ächte od. unächte, geschliffene	33. b.	"	16	58 3/4	—	—	13 F. K.
" in Verbindung mit edlen Metallen .	20.	"	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13Kb. 9B.
Rosinen	25. i. aa. β.	"	6	46 1/4	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7B.
Rosinenstengel . . .	A. E.	"	—	50	—	—	
Roste, von Gußeisen .	6. d. 1.	"	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6.d. 1An						
" von geschmiedetem Eisen	6. d. 2.	"	10	12 1/2	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4B.
Rostrale	19. c.	"	16	58 3/4	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Roßhaare, rohe . . .	11. a.	"	frei	—	2	48 3/4	13F.K. 7B.
" gesottene, gefärbte	A. E.	"	—	50	—	—	
Roßhaarnes Zeug . .	41. c.	"	51	2 1/2	—	—	20 K. 10 B.

Anm. Oeltücher aus Roßhaaren zahlen die allgemeine Eingangs=Abgabe.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Roßleder, unzubereitet .	11. a.	1 Ctr.	frei	—	2	48¾	13 F. K. 7 B.
„ gelohetes . . .	21. a.	„	10	12½	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. a. An						
Roßschwefel	5. p.	„	—	8	—	—	
Rothe Erde	5. f.	„	—	18¾	—	—	
Rothgießer-Arbeit . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Rothholz	5. h.	„	—	18¾	—	18¾	
Rothstein	5. f.	„	—	18¾	—	—	
Rothsteinfedern . . .	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Rothstifte	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Ruder	12. An.	„	—	50	—	—	
Rüben, frische . . .	I. 11.	—	frei	—	—	—	
„ getrocknete, gedörrte . . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ gebrannte, Caffee-Surrogate .	25. m.	„	11	21¼	—	—	13 F. K. Kb. 7 B.
Rüböl, in Fässern eingehend	26.	„	2	48¾	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	26. An. 2						
Rübsaat	9. b. 2.	„	—	4	—	—	
Rubinen, roh . . .	A. E.	„	—	50	—	—	
„ geschliffen . . .	33. b.	„	16	58¾	—	—	13 F. K.
„ gefaßt	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Rum	25. b.	„	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb.
Rundeisen	6. b.	„	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6. b. An 1						
Runkelrübensaft, eingekochter	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Ruß, Kienruß . . .	A. E.	„	—	50	—	—	
Rußbutten	A. E.	„	—	50	—	—	
Ruthen, Flechtweiden, zu Lande . .	I. 16.	—	frei	—	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Ruthen, Flechtweiden, beim Wassertransport	12. b. 2.	40 Ct. od. b. Flößen 80 Rheinbayer. Kubikfuß	1	15	—	—	
Anmerk. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern u. Württemberg beim Landtransporte, so wie beim Wassertransporte auf der Donau, dem Inn u. dem Bodensee der Ausgangszoll nach der Beilage C. erhoben.							
S.							
Saamen, von Waldhölzern	I. 22.	—	frei	—	—	—	
Saccharum lactis, Milchzucker	5. a.	1 Ctr.	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
„ Saturni, Bleizucker	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Sakdrillig	22. d.	„	3	26 1/4	—	—	13 K. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	22. d. An						
Sakpfeifen	14.	„	10	12 1/2	—	—	23 F. K. 9 B.
Säbel, fertige, und Säbelgefäße ...	6. d. 3.	„	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ von Messing, Kupfer	19. c.	„	16	58 3/4	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ in Verbindung mit edlem Metall .	20.	„	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Säbelgehänge, grobe .	21. c.	„	16	58 3/4	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An						
„ von sämisch oder weißgarem Leder, Korduan, Saffian	21. d.	„	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
„ mit Gold od. Silber belegte . .	20.	„	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Gewicht, Maas oder Anzahl.	Eingang. fl.	Eingang. kr.	Ausgang fl.	Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto = Gewicht: Pfund.
Säbelklingen, ohne Politur	6. d. 2.	1 Ctr.	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ feine, polirte . .	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Säbelscheiden, von Eisen, ohne Politur . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ ditto feine, polirte	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ von Messing . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ von lohgarem Leder	21. c.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An.						
„ in Verbindung mit edlem Metall .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Säcke, alte und neue, nach dem Material.							
Säfte, eingedickte, zum Medicinal = Gebrauch . . .	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
„ zum Genuß, mit Zucker eingekocht	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Sägen, grobe	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ feine	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Sägengestelle, Sägeböcke	12. An.	„	—	50	—	—	
Sämereien, welche nicht namentlich genannt sind	9. b. 3.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Sättel, grobe . . .	21. c.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. würt. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An						
„ feine	21. d.	„	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Säuren, zum Medizinal= und Gewerbegebrauch, insoferne sie nicht na=							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Eingang. kr.	Ausgang fl.	Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
mentlich ausgenommen sind	5. a.	1 Ctr.	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Saffian	21. b.	"	13	38¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An der bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein wird erhoben . . .	21. b. An						
Saffianwaaren . . .	21. d.	"	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Safflor, Farbekraut .	5. g. 1.	"	—	18¾	—	18¾	
" Kobalt-Blau . .	5. d.	"	1	40	—	—	
Saffran	25. k.	"	11	21¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Saftblau, Saftgrün .	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Sagatis, Wollengewebe	41. c.	"	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Sago, ächter und nachgemachter	25. p.	"	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Saiten, s. Draht- und Darmsaiten.							
Salat	I. 11.	—	frei	—	—	—	
Salep	5. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Salm, frisch	I. 9.	—	frei	—	—	—	
" gesalzen, getrocknet rc. . . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Salmiak	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Salmiakgeist	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Salpeter	5. m.	"	—	18¾	—	—	
Salpetersäure . . .	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Salz, Kochsalz, Steinsalz	25. u.	—	verboten.				
Salze, zum Medizinal- und Gewerbsgebrauch, insofern sie nicht namentlich ausgenommen sind . . .	5. a.	1 Ctr.	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
" Düngsalz, auf be-							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	kr.	Ausgang fl.	kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
sondere Erlaubnißscheine u. unter Controle der Verwendung .	I. 5.	—	frei	—	—	—	
Salzgurken	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Salzsäure	5. n.	"	2	17½	—	—	23 K. 9 Kb.
Salzsieder-Mutterlauge	A. E.	"	—	50	—	—	
Sammet, seidener . .	30. b.	"	187	5	—	—	23 K. 13 B.
" baumwollener .	2. c.	"	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Sand	I. 7.	—	frei	—	—	—	
Sandarach, Wachholderharz	5. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
" Auripigment . .	5. An.	"	—	50	—	—	
Sandelholz, weißes und gelbes	5. An.	"	—	50	—	—	
" rothes	5. h.	"	—	18¾	—	18¾	16 F. K.
Sandix, Bleigelb . .	5. a.	"	6	15	—	—	9 K. 7 B.
Sandpapier, ein Poliermittel	A. E.	"	—	50	—	—	
Sanitätsgeschirr, siehe Fayence.							
Sanspeine	2. c.	"	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Sapanholz	5. h.	"	—	18¾	—	18¾	
Saphir, s. Edelsteine.							
Sardellen, marinirt ꝛc.	A. E.	"	—	50	—	—	
Sardonix, s. Edelsteine.							
Sassafrasholz . . .	5. An.	"	—	50	—	—	
Sassaparillenwurzel .	5. An.	"	—	50	—	—	
Satin	30. b.	"	187	5	—	—	23 K. 13 B.
Satinet	2. c.	"	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Sattelbäume . . .	12. An.	"	—	50	—	—	
Sattelzeug und Geschirr, s. Reitzeug.							
Sattlerwaaren, aus gelohetem Leder .	21. c.	"	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21 c. An						
" aus sämisch oder weißgahrem Leder	21. d.	"	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Saucen	25. p.	1 Ctr.	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Sauerrampfer . . .	I. 11.	—	frei	—	—	—	
Sauerkleesäure . . .	5. a.	1 Ctr.	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Sauerkohl	A. E.	"	—	50	—	—	
Schaafe	39. g.	1 Stk.	—	17½	—	—	
Schaaffelle, rohe zur Lederbereitung . .	11. a.	1 Ctr.	frei	—	2	48¾	13 F. K. 7 B.
" zur Pelzwerkbereitung als Rauchwaare	11. b.	"	1	8¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
" weißgahre . .	21. a.	"	10	12½	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. a. An						
Anmerk. Halbgahre Schaaffelle für inländische Saffian- und Lederfabrikanten werden unter Controle für die allgemeine Eingangs-Abgabe eingelassen . .	Ausnahme.						
Schaaffüße	1.	"	frei	—	—	31¼	
An d. bayer. u. württ. Grenzen	1. An.						
Schaafpelze, fertige, nicht überzogene . .	28. Ausnahme.	"	10	12½	—	—	13 F. K. 7 B.
Schaafwolle, rohe . .	41. a.	"	frei	—	3	26¼	
Schaalthiere aus der See	25. s.	"	6	46½	—	—	
Schabraken, s. Decken.							
Schachtelhalm . . .	I. 23.	—	frei	—	—	—	
Schachteln, von Holz, rohe	12. An.	"	—	50	—	—	
" dergl. bemalte .	12. e.	"	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
" dergl. ganz feine	12. f.	"	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
" von Pappe . .	27. d.	"	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Schachspiele, von Holz	12. f.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	
„ in Verbindung mit edl. Metall, Perlmutter ꝛc. . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Schachwitz, s. Zwillich.							
Scharlachbeeren, Färbestoff enthaltende Insekten	5. An.	„	—	50	—	—	
Scharte, Färberscharte .	5. An.	„	—	50	—	—	
Schattenspiele, ordinäre	27. d.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
„ in Verbindung mit edlem Metall ꝛc.	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Schatullen, in Verbindung mit edlem Metall ꝛc.	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Uebrigens s. unter Chatoullen.							
Schaufeln, hölzerne, beschlagene und unbeschlagene . .	12. An.	„	—	50	—	—	
„ eiserne	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Schaumünzen, s. Münzen.							
Scheeren, grobe Tuchmacher- u. Schneiderscheeren . . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ feine polirte . .	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ von edlem Metall oder in Verbindung mit solchem	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Scheerwolle	I. 24.	—	frei	—	—	—	
Scheffel, hölzerne . .	12. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Scheidewasser . . .	5. a.	„	6	15	—	—	
Schellak	5. An.	„	—	50	—	—	
Schellen, von Eisen .	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ von Metall . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ von edlem Metall							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim				Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			Eingang.		Ausgang		
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
oder feinem Metallgemisch . .	20.	1 Ctr.	93	32 1/2	—	—	{20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Schemel, hölzerne, rohe	12. An.	"	—	50	—	—	
" gebeizte, gefärbte	12. e.	"	5	6 1/4	—	—	16 F. K. 7 B.
Scherpen, baumwollene	2. c.	"	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
" seidene, Gold und Silber gewirkte .	30. b.	"	187	5	—	—	23 K. 13 B.
" halbseidene . .	30. c.	"	93	32 1/2	—	—	20 K. 11 B.
Schiefer, s. Steine.							
Schieferpapier . . .	A. E.	"	—	50	—	—	
Schieferstifte, Tafeln .	A. E.	"	—	50	—	—	
Schieferweiß, Bleiweiß	5. c.	"	3	26 1/4	—	—	7 F.
Schier, s. Schleier.							
Schießgewehre . . .	6. d. 3.	"	16	58 3/4	—	—	{20 F. K. 13 Kb.
Schießpulver	29.	"	3	26 1/4	—	—	13 F.
Schiffe, s. Wasserfahrzeuge.							
Schiffsanker	6. c.	"	6	15	—	—	{10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Schiffsblatt, geschlagenes Kupfer . . .	19. b.	"	10	12 1/2	—	—	{13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Schiffswerg	8.	"	—	18 3/4	—	—	
Schildereien, s. Gemälde.							
Schildkröten	25. s.	"	6	46 1/4	—	—	
Schildkröten=Schaalen, rohe, oder Schildplatt	5. An.	"	—	50	—	—	
" verarbeitet . .	12. f.	"	16	58 3/4	—	—	{20 F. K. 13 Kb. 9 B.
" in Verbindung mit edlem Metall .	20.	"	93	32 1/2	—	—	{20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Schindeln, zu Lande .	I. 16.	—	frei	—	—	—	
" beim Wassertransport	12. b. 2.	40 Ct. od. b. Flößen 80 Rheinbayer. Kubikfuß	1	15	—	—	
Anmerk. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern und Württemberg beim Landtransport, so wie beim Wassertransport auf der Donau, dem Inn und dem Bodensee der Ausgangszoll nach der Beilage C. erhoben.							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Schinken	25. h.	1 Ctr.	3	26¼	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Schippen, hölzerne, auch beschlagen . .	12. An.	„	—	50	—	—	
„ eiserne	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Schlacken von Erzen .	I. 7.	—	frei	—	—	—	
Schläuche, elastische zu Tabackspfeifen .	20.	1 Ctr.	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ Spritzenschläuche von Leder . .	21. c.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An						
„ von Hanf . . .	A. E.	„	—	50	—	—	
Schleen, s. Obst.							
Schleier, leinene Gewebe	22. f.	„	37	30	—	—	18 F. K. 13 Kb. 7 B.
„ von Gold, Silberstoff	30. b.	„	187	5	—	—	23 F. K. 13 B.
Andere, nach Verschiedenheit des Stoffes.							
Schleifsteine, s. Steine.							
Schlempe	I. 4.	—	frei	—	—	—	
Schlitten, hölzerne, rohe	12. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ bemalte, gebeizte, lakirte . . .	12. e.	„	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
„ mit Leder= oder Polsterarbeit .	21. c.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An der bayer. u. würt. Grenze rechts v. Rhein wird erhoben . . .	21. c. An						
Schlittschuhe	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Schlösser, eiserne, grobe	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ feine dergl. . .	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ messingene . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ in Verbindung mit edlem Metall ꝛc.	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Eingang. kr.	Ausgang fl.	Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
Schlösser-Eisen . . .	6. b.	1 Ctr.	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6.b. An1						
Schmak (Sumach) . .	5. g. 1.	„	—	18¾	—	18¾	
Schmalte	5. d.	„	1	40	—	—	{16 F. K.
Schmalthiere . . .	25. h.	„	3	26¼	—	—	9 Kb. 7 B.
Schmalz	36.	„	5	6¼	—	—	13 F. K.
Schmaschen, s. Felle u. Pelzwerk.							
Schmeer	36.	„	5	6¼	—	—	13 F. K.
Schmelz, s. Glasschmelz.							
Schmelztigel, irdene .	38. b.	„	—	31¼	—	—	{10 F. K.
„ eiserne	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	7 Kb. 4 B.
„ von Silber u. Platina	20.	„	93	32½	—	—	{20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Schmerlen, s. Fische.							
Schminke	5. a.	„	6	15	—	—	{16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Schminkweiß . . .	5. a.	„	6	15	—	—	{16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Schmirgel	I. 7.	—	frei	—	—	—	
Schmirgelpapier . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Schmuckfedern, roh . .	A. E.	„	—	50	—	—	{20 F. K.
„ zubereitet . . .	20.	„	93	32½	—	—	13 Kb. 9 B.
Schmuckkästchen, ordinäre	12. f.	„	16	58¾	—	—	{20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ in Verbindung mit edlem Metall rc.	20.	„	93	32½	—	—	{20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Schnallen, eiserne, grobe, auch verzinnte ohne Politur . . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	{10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ dergl. polirte, feine	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	{20 F. K. 13 Kb.
„ messingene . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	{13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ ganz oder theilweise aus edlem Metall . . .	20.	„	93	32½	—	—	{20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Schnallenbügel, Schnallenschuppen . . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	{10 F. K. 7 Kb. 4 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	kr.	Ausgang fl.	kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
Schnecken	25. s.	1 Ctr.	6	46¼	—	—	16 F. K.
Schneebergerpulver .	5. a.	„	6	15	—	—	9 Kb. 7 B.
Schnellschützen, Weberwerkzeuge	A. E.	„	—	50	—	—	
Schnepel, s. Fische.							
Schnepfen	I. 12.	—	frei	—	—	—	23 F. K.
Schnepper, Aderlaßeisen	14.	1 Ctr.	10	12½	—	—	9 B.
Schnitzer, für Schuhmacher, Tischler . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Schitzwaaren, s. Drechslerwaaren.							
Schnitzwerk, s. Bildhauer-Arbeit.							
Schnüre, leinene . .	22. f.	„	37	30	—	—	18 K. 13 Kb. 7 B.
„ wollene, kameelhaarene . . .	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
„ baumwollene . .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
„ halbseidene . .	30. c.	„	93	32½	—	—	20 K. 11 B.
„ seidene	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
Schnürleiber, fertige, neue	18.	„	187	5	—	—	20 K. 11 Kb. 9 B.
Schnürnadeln, s. Nadeln.							
Schnupftücher, s. Tücher.							
Schollen, s. Fische.							
Schränke, hölzerne, rohe	12. An.	„	—	50	—	—	
„ gebeizte, gefärbte, lakirte, polirte .	12. e.	„	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
Im übrigen s. Möbel.							
Schrauben, eiserne . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ stählerne mit messingenen Köpfen	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Schraubenkluppen, siehe Maschinen.							
Schraubenschlüssel, Schraubenzieher .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Schraubenstöcke, grobe .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ feine, polirt . .	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Schreibfedern . . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Schreibtafeln, s. Brieftaschen.							
Schreibzeuge v. Fayençe, Steingut, Porzelan, s. unter diesen Materialien.							
„ von ächtem Bronze und in Verbindung mit edlem Metall . . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Schreinerarbeit, s. Möbel.							
Schröpfeisen, Schröpfköpf	14.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
Schrot, Bleichschrot .	3. b.	„	3	26¼	—	—	7 F. K.
„ geschrotetes Getraide	25. r.	„	3	26¼	—	—	13 F. K. 7 B.
Schrubber	4. a.	„	5	6¼	—	—	
Schüsseln, s. Teller.							
Schüsser, Knippkugeln, Spielzeug	33. b.	„	16	58¾	—	—	13 F. K.
Schüttgelb	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Schützen, Weberschützen	A. E.	„	—	50	—	—	
Schuhblätter, von gelohetem und weißgahrem Leder . . .	21. a.	„	10	12½	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. a. An.						
Schuhe und Schuhmacherwaaren, grobe .	21. c.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An						
„ feine aller Art .	21. d.	„	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
„ von elastischem Harze	A. E.	„	—	50	—	—	
Schusterleisten . . .	12. An.	„	—	50	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Schwadengrüze, rohe .	9. a.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Anm. 1. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern und Württemberg die Eingangsabgabe nach d. Beilage A., die Ausgangsabgabe nach der Beilage B. erhoben.	9. a An. 1						
Anmerk. 2. Unter 1 bayer. Metzen frei	9. a. An3						
„ gestampfte . .	25. r.	1 Ctr.	3	26 1/4	—	—	13 Kb. 7 B.
Schwämme, eßbare . .	I. 11.	—	frei	—	—	—	
„ Wasch- und zubereiteter Feuerschwamm . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ roher Feuerschwamm, wie er von den Bäumen kommt . . .	I. 11.	—	frei	—	—	—	
Schwäne	I. 27.	—	frei	—	—	—	
Schwärmer	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Schwanboi, baumwollener	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
„ dergl. mit Leinen vermischt . .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
„ wollener . . .	41. c.	„	51	2 1/2	—	—	20 K. 9 B.
Schwanenhälse . . .	6. d. 2.	„	10	12 1/2	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Schwanenkiele . . .	A. E.	„	—	50	—	—	
Schwarzkupfer . . .	19. a.	„	—	50	—	—	
Schwefel	5. p.	„	—	8	—	—	
Schwefelabdrücke . .	A. E.	„	—	50	—	—	
Schwefeläther . . .	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Schwefelblüthe, Schwefelblumen	5. p.	„	—	8	—	—	
Schwefelfaden, Schwefelhölzer	A. E.	„	—	50	—	—	
Schwefelleber . . .	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Schwefelsäure . . .	5. n.	„	2	17 1/2	—	—	23 K. 9 Kb.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Schweine, ausschließlich der Spanferkel .	39. e.						
„ 1) gemästete . .		1 Stück.	1	45	—	—	
„ 2) magere . .		„	1	10	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
„ wilde	25. h.	1 Ctr.	3	26 1/4	—	—	
Schweineborsten . .	A. E.	„	—	50	—	—	
Schwerdtfeger-Arbeiten	6. d. 3.	„	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ in Verbindung mit edlem Metall, ächter Bronçe . .	20.	„	93	32 1/2	—	—	
Schwererde	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Schwerspath, crystallisirt	I. 7.	—	frei	—	—	—	
„ gepochter, gemahlener ec. . . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ mit Bleiweiß versetzt	5. c.	„	3	26 1/4	—	—	7 F.
Schwindelkörner, Kubeben	25. k.	„	11	21 1/4	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Seefische, frische . .	I. 9.	—	frei	—	—	—	
„ getrocknet, gesalzen	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ Heringe, s. diese.							
Seegras, Seetang . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Seehundsfelle, s. Felle und Pelzwerk.							
Seesalz	25. u.	—	verboten.				
Seezungen, s. Fische.							
Segeltuch	22. c.	1 Ctr.	1	8 3/4	—		
In Bayern und Würtbg. wie von roher Leinwand. (22. d. Anm.)							
Seide, rohe, ungefärbte, auch rohe Floretseide	A. E.	„	—	50	—	—	
„ gefärbte, weißgemachte, Näh-, Stick- und Strickseide	30. a.	„	10	12 1/2	—	—	16 K. 9 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Gewicht, Maas oder Anzahl.	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Seidewaaren ausser Verbindung m. Eisen, Glas, Holz, Leder, Messing oder Stahl . . .	30. b.	1 Ctr.	187	5	—	—	23 K. 13 B.
Uebrigens s. Zeugwaaren.							
Seidehasen, s. Kaninchen.							
Seife, weiche, grüne u. schwarze . . .	31. a.	„	1	40	—	—	
„ gemeine weiße .	31. b.	„	6	15	—	—	13 K. 7 B.
„ feine, in Täfelchen, Pulver und Kugeln	31. c.	„	16	58¾	—	—	16 K.
Seifensiederfluß . . .	1.	„	frei	—	—	31¼	
An d. bayer. u. württ. Grenzen	1. An.						
Seilerarbeit	A. E.	„	—	50	—	—	20 F. K.
Semilorwaaren . . .	20.	„	93	32½	—	—	13 Kb. 9 B.
Semmel	A. E.	„	—	50	—	—	
Senf, gemahlener . .	A. E.	„	—	50	—	—	20 F. K.
„ zubereiteter . .	25. p.	„	18	45	—	—	13 Kb. 7 B.
Senfmühlen	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Senfsaat	9. b. 3.	1 bayer. Scheffel	1	10	—		
Sensen	6. d. 2.	1 Ctr.	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Sensenbäume . . .	12. An.	„	—	50	—	—	
Serge, wollene . . .	41. e.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
„ seidene	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
Serpentinsteinwaaren .	33. An. 1.	„	—	50	—	—	13 K.
Servietten, Tischzeug .	22. e.	„	18	45	—	—	9 Kb. 7 B.
Shawls, s. Tücher.							
Siamoisen	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Sicheln	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Siebböden von Eisendraht	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Siebmacher-Waaren, grobe, in Verbindung mit Holz, Eisen, ohne Politur und Lack .	4. a.	1 Ctr.	5	6 1/4	—	—	
„ feine, in Verbindung mit andern Materialien . .	4. b.	„	16	58 3/4	—	—	20 F. K.
Siegelerde	I. 7.	—	frei	—	—	—	16 F. K.
Siegellak	5. a.	1 Ctr.	6	15	—	—	9 Kb. 7 B.
Silber, gemünzt, in Barren und Bruch . . .	I. 14.	—	frei	—	—	—	20 F. K.
Silberblatt, echtes . .	20.	1 Ctr.	93	32 1/2	—	—	13 Kb. 9 B.
„ unechtes . . .	19. c.	„	16	58 3/4	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Silbergespinnst, s. Tressenwaaren.							
Silberglätte	5. An.	„	—	50	—	—	20 F. K.
Silberschaum, echter .	20.	„	93	32 1/2	—	—	13 Kb. 9 B.
„ unechter . . .	19. c.	„	16	58 3/4	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Silberstoffe	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
Silberwaaren, deßgleichen mit Silber belegte oder im Feuer versilberte Waaren . . .	20.	„	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Sliwowiza	25. b.	„	13	38 3/4	—	—	20 K. 13 Kb.
Smaragd, s. Edelsteine.							
Soda, ungereinigte . .	5. k.	„	—	25	—	—	
„ gereinigte . . .	5. d.	„	1	40	—	—	
Sohlen, lederne, zugeschnittene	21. a.	„	10	12 1/2	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. a. An.						
Soja, ein indischer Saft	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Sonnenschirme, s. Regenschirme.							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto = Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Sonnenuhren, von Eisen	6. d. 3.	1 Ctr.	16	58$^3/_4$	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ von Papier und Pappe . . .	27. d.	„	16	58$^3/_4$	—	—	16 K. 13 Kb. 7 B.
Spahn, Schuster- und Schwertfeger-Spähne	12. An.	„	—	50	—	—	
Spahngeflechte, zu Hüten, Tischdecken ꝛc. .	35. b.	„	16	58$^3/_4$	—	—	20 K. 9 B.
Spanhüte	35. b.	„	16	58$^3/_4$	—	—	20 K. 9 B.
Spangrün	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Spanferkel, bis zu 20 Pf. schwer	39. g.	1 Stk.	—	17$^1/_2$	—	—	
Spaniol	25. w. 2.	1 Ctr.	18	45	—	—	16 F. 13 Kb. 7 B.
Spanische Fliegen . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Spanischer Pfeffer . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Spanisches Rohr . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Spanisch Weiß . . .	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Spargel	I. 11.	—	frei	—	—	—	
Sparren, zu Land . .	I. 16.	—	frei	—	—	—	
„ beim Wassertransport	12. b. 2.	40 Ct. od. b. Flößen 80 Rheinbayer. Kubikfuß	1	15	—	—	
Anmerk. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern und Württemberg beim Landtransport, so wie beim Wassertransport auf der Donau, dem Inn und dem Bodensee der Ausgangszoll nach der Beilage C. erhoben.							
Sparterie (Gewebe aus Seide und Stroh zu Frauenhüten) . . .	35. b.	„	16	58$^3/_4$	—	—	20 K. 9 B.
Spaten, hölzerne, beschlagen und unbeschlagen . .	12. An.	„	—	50	—	—	
„ eiserne	6. d. 2.	„	10	12$^1/_2$	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	kr.	Ausgang fl.	kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht: Pfund.
Speck	25. h.	1 Ctr.	3	26¼	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Specksteinwaaren . .	33. b.	„	16	58¾	—	—	13 F. K.
Speichen	12. An.	„	—	50	—	—	
Spelz, Dinkel . . .	9. a.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Anm. 1. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern und Württbg. d. Eingangsabg. nach Beil. A., die Ausgangs-Abg. nach Beil. B. erhoben.	9.a.An.1						
Anm. 2. Unter 1 bayer. Metzen frei.	9.a.An.3						
Spermaceti, s. Wallrath.							
Spiauter, s. Zink.							
Spiegel, gefaßte jeder Art, s. Glaswaaren.							
Spiegelglas, s. Glas.							
Spielkarten. Bei der Einfuhr nach Württemberg neben Berücksichtigung der Stempel=Verordnung	32.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	
Anmerk. Werden dergleichen zum Durchgange angemeldet, so wird d. Durchgangs=Abgabe mit einem halben Thaler vom Preuß. oder 50 kr. vom Zoll=Centner erhoben.							
Spielmarken, ordinäre, von Bein . .	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ von Messing . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K 7 Kb. 4 B.
„ feine ächt bronzirte 2c. . . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Spielzeug, von Holz .	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K.
„ von Blei . . .	3. c.	„	16	58¾	—	—	13 Kb. 9 B.
ganz oder theil=							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	kr.	Ausgang fl.	kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht: Pfund.
weise aus edlem Metall rc. . . .	20.	1 Ctr.	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Spieren, Masten, zu Lande	I. 16.	—	frei	—	—	—	
„ beim Wassertransport	12. b. 2.	40 Ct. od. b. Flößen 80 Rheinbayer. Kubikfuß	1	15	—	—	
Anmerk. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern u. Württemberg beim Landtransporte, so wie beim Wassertransporte auf der Donau, dem Inn und dem Bodensee der Ausgangszoll nach der Beilage C. erhoben.	12. b. An. 2.						
Spiesglanz	5. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Spießer	25. h.	„	3	26¼	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Spindeln, Spillen, eiserne	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ hölzerne . . .	12. An.	„	—	50	—	—	
Spinden, hölzerne, rohe	12. An.	„	—	50	—	—	
„ gefärbte, gebeizte, polirte . . .	12. e.	„	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
Spinnräder, hölzerne rohe . . .	12. An.	„	—	50	—	—	
„ gefärbte, gebeizte, polirte	12. e.	„	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
Spiritus, Alkohol . .	25. b.	„	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb.
Spitzen, von Linnen .	22. g.	„	93	32½	—	—	23 K. 11 B.
„ von Baumwolle .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
„ von Seide . .	30. b.	„	187	5	—	—	23 F. K. 13 B.
Splittholz, zu Lande .	I. 16.	—	frei	—	—	—	
„ beim Wassertransport	12. b. 2.	40 Ct. od. b. Flößen 80 Rheinbayer. Kubikfuß	1	15	—	—	
Anm. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern u. Württemberg beim Landtransporte, so wie beim Wassertransport auf der							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	kr.	Ausgang fl.	kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht: Pfund.
Donau, dem Inn und dem Bodensee der Ausgangszoll nach der Beilage C. erhoben.	12. b. An. 2.						
Sporen, eiserne, grobe	6. d. 2.	1 Ctr.	10	12½	—	—	{10 F. K. / 7 Kb. 4 B.
„ dergl. feine, polirte	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	{20 F. K. / 13 Kb.
„ messingene . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	{13 F. K. / 7 Kb. 4 B.
„ plattirte, oder von edlen Metallen .	20.	„	93	32½	—	—	{20 F. K. / 13 Kb. 9 B.
Spreu	I. 26.	—	frei	—	—	—	
Springfedern . . .	6. d. 2.	1 Ctr.	10	12½	—	—	{10 F. K. / 7 Kb. 4 B.
Springgläser . . .	10. c.	„	10	12½	—	—	{23 F. K. / 13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	10. c. An						
Spritzen, Klistir= und Wundspritzen .	14.	„	10	12½	—	—	{23 F. K. / 9 B.
„ Feuerspritzen, siehe Maschinen.							
Sprotten, frische . .	I. 9.	—	frei	—	—	—	
„ getrocknete . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Spulen, blechene . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	{10 F. K. / 7 Kb. 4 B.
„ hölzerne . . .	12. An.	„	—	50	—	—	
Spülicht, Branntweinspülicht	I. 4.	—	frei	—	—	—	
Stab= oder Stangen=Eisen	6. b.	1 Ctr.	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6. b. An.						
Stabholz, zu Lande . .	I. 16.	—	frei	—	—	—	
„ beim Wassertransport	12. b. 2.	40 Ct. od. b. Flößen 80 Rheinbayer. Kubikfuß	1	15	—	—	
Anm. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern und Württemberg beim Landtransport, so wie beim Wassertransporte auf der Donau, dem Inn und dem Bodensee der Ausgangszoll nach Beil. C. erhoben.	12. b. An. 2.						

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Stahl, roher, Guß- und raffinirter Stahl . .	6. b.	1 Ctr.	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6.b. An.						
Stahlblech	6. c.	„	6	15	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Stahlkuchen	6. a.	„	frei	—	—	25	
Anmerk 1. In den preuß. westlichen Provinzen, in Bayern, Württemberg, Kurhessen und im Großherzogthum Hessen ist Roheisen auch beim Ausgang frei	6.a. An 1						
Anmerk. 2. In Bayern u. Württemberg beim Eingange rechts vom Rhein.	6.a. An 2						
Stahlstein	7.	„	frei	—	—	18¾	
An d. bayer. u. württ. Grenzen Eisenerz . .	7. An.						
Stahlwaaren, grobe .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ feine, polirte . .	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ in Verbindung mit edlem Metall .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Stangen, s. Holz.							
Staniol, Zinnfolie . .	43. b.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Stärke	25. q.	„	3	26¼	—	—	13 F. K. 7 B.
Statuen aller Art, siehe Bildhauerarbeit.							
Stearin	36.	„	5	6¼	—	—	13 F. K.
„ Lichte	23.	„	6	46¼	—	—	16 K.
Steckmuschelseide, rohe	A. E.	„	—	50	—	—	
„ gefärbte . .	30. a.	„	10	12½	—	—	16 K. 9 B.
Stecknadeln, messingene	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ ganz oder theilweise aus edlem Metall . . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto = Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Steigbügel, eiserne, grobe	6. d. 2.	1 Ctr.	10	12 1/2	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ dergl. feine, polirte	6. d. 3.	„	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ messingene . .	19. c.	„	16	58 3/4	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ plattirte oder von edlen Metallen .	20.	„	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Steinbutte, s. Fische.							
Steine, behauene u. unbehauene aller Art, zu Lande . . .	I. 25.	—	frei	—	—	—	
„ bei ganzem oder theilweisem Wassertransport, Bruch= u. behauene Steine aller Art, Mühl=, grobe Schleif= und Wetzsteine, Tufsteine, Traß=, Ziegel= und Backsteine aller Art . . .	33. a.	40 Ctr.	—	56	—	—	
Anmerk. 1. Bruch= und behauene Bausteine sind bei der Einfuhr auf dem Bodensee frei	33. An. 2						
Anmerk. 2. Von Mühl= und großen Schleifsteinen an den bayer. und württ. Grenzen rechts vom Rhein	33. An. 3						
„ ächte und unächte rohe	5. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ dergl. geschliffene ohne Fassung .	33. b.	„	16	58 3/4	—	—	13 F. K.
„ ächte in Verbind. mit andern Stoffen	20.	„	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ unächte in Verbin=							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
dung mit Gold, Silber ꝛc. . .	20.	1 Ctr.	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Steine, unächte, in Verbindung mit unedlem Metall . .	33. b.	„	16	58¾	—	—	13 F. K.
„ Flinten-, feine Schleif- u. Wetzsteine	33. An. 1	„	—	50	—	—	
„ Lithographiersteine	33. An. 4	1 Stk.	—	—	—	4	
„ zum Arznei-Gebrauch . . .	5. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ Waaren aus Alabaster, Marmor und Speckstein .	33. b.	„	16	58¾	—	—	13 F. K.
„ Große Marmor-Arbeiten . . .	33. An. 1	„	—	50	—	—	
„ Waaren aus Serpentinstein . .	33. An. 1	„	—	50	—	—	
Steinflachs, Asbest, Amianth	5. An.	„	—	50	—	—	
Steingut, wie Fayence.							
Steinkohlen	34.	„	—	4	—	—	
„ Theer	37.	„	—	18¾	—	—	
Steinöl	5. An.	„	—	50	—	—	
Steinsalz	25. u.	—	verboten.				
Stellmacherarbeit . .	12. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Stemmeisen, grobe . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ feine stählerne .	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Sternanis	25. k.	„	11	21¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Stickereien:							
1) Außer Verbindung mit Eisen, Glas, Holz, Leder, Messing, Stahl:							
a) aus Baumwolle .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
b) aus Linnen . .	22. f.	„	37	30	—	—	18 K. 13 Kb. 7 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto = Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Stickereien:							
c) aus Baumwolle und Linnen . .	2. c.	1 Ctr.	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
d) aus Seide oder Floretseide, ingleichem Gold= u. Silberstoffe . .	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 Kb.
e) aus dergleichen in Verbindung mit andern Spinnmaterialien . . .	30. c.	„	93	32½	—	—	20 K. 11 B.
f) aus Wolle oder andern Thierhaaren, auch in Verbindung mit andern nicht seidenen Spinnmaterialien	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
„ aus Metallfäden mit andern Gespinnsten, s. Tressenwaaren.							
2) In Verbindung mit Eisen, Glas, Holz, Leder, Messing, Stahl: aus allen vorgenannten Gespinnsten	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Stickseide, weiße und gefärbte	30. a.	„	10	12½	—	—	16 K. 9 B.
Stiefelblöcke	12. An.	„	—	50	—	—	
Stiefelklappen . . .	21. a.	„	10	12½	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. a. An.						
Stiefelknechte . . .	12. An.	„	—	50	—	—	
Stiefeln von Leder . .	21. c.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An.						
„ Pelzstiefeln . .	28.	„	37	30	—	—	20 K. 7 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	kr.	Ausgang fl.	kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht: Pfund.
Stiefelschäfte . . .	21. a.	1 Ctr.	10	12 1/2	—	—	{16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. a. An						
Stiefelwichse	A. E.	"	—	50	—	—	
Stiere	39. b.	1 Stk.	8	45	—	—	
Anmerk. Stiere sind steuerfrei, wenn aus dem Gebrauche, der von ihnen beim Eingange gemacht wird, überzeugend hervorgeht, daß sie als Zug= oder Lastthiere zum Gespann eines Frachtwagens gehören, oder zum Waarentragen dienen.							
Stilette	6. d. 3.	1 Ctr.	16	58 3/4	—	—	{20 F. K. 13 Kb.
" in Verbindung mit edlem Metall .	20.	"	93	32 1/2	—	—	{20 F. K. 13 Kb.
Stimmgabeln u. Stimmhammer	6. d. 3.	"	16	58 3/4	—	—	{20 F. K. 13 Kb.
Stockfische	A. E.	"	—	50	—	—	
Stockknöpfe, ordinäre, von Horn, Elfenbein 2c. . . .	12. f.	"	16	58 3/4	—	—	{20 F. K. 13 Kb. 9 B.
" feine, in Verbindung mit edlem Metall oder Perlmutter . . .	20.	"	93	32 1/2	—	—	{20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Stöcke, rohe Holzstöcke	12. An.	"	—	50	—	—	
" unbeschlagene oder mit Eisen u. Messing beschlagene, gebeizte, lakirte, polirte . . .	12. e.	"	5	6 1/4	—	—	16 F. K. 7 B.
" von Rohr, Fischbein 2c., ohne oder mit Eisen od. Messingbeschläg . .	12. f.	"	16	58 3/4	—	—	{20 F. K. 13 Kb. 9 B.
" in Verbindung mit							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Sätze beim Eingang. kr.	Sätze beim Ausgang fl.	Sätze beim Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
edlem Metall, Semilor, echtem Stein	20.	1 Ctr.	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Stöcke, Weichselstöcke, gebohrt oder ungebohrt . . .	A. E.	"	—	50	—	—	
Stöhre, s. Fische.							
Storax	5. An.	"	—	50	—	—	
Storchschnäbel . . .	14.	"	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
Sträken, Wetzsteine, feine	33.a An 1	"	—	50	—	—	
Stränge, Stricke . .	A. E.	"	—	50	—	—	
Stramin, s. Marley.							
Strankette, zum Ballspiele, ordinäre .	12. f.	"	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
" in Verbindung mit edlem Metall .	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Straß, Glassteine, geschliffen, ungefaßt	33. b.	"	16	58¾	—	—	13 F. K.
" in Verbindung mit unedlem Metall .	33. b.	"	16	58¾	—	—	13 F. K.
" in Verbindung mit edlem Metall .	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Streichen	6. d. 3.	"	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Streichriemen . . .	21. c.	"	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An						
Streublau, Streuglanz, Streuglas, Streugold, Streusilber	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Stricke, neue	A. E.	"	—	50	—	—	
" alte	24. b.	"	frei	—	—	31¼	
Stricknadeln	6. d. 3.	"	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Striegeln	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Stroh	I. 26.	—	frei	—	—	—	
Strohgeflechte aus ungespaltenem Stroh .	35. b.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	20 K. 9 B.
Strohhüte, ordinäre .	35. b.	„	16	58¾	—	—	20 K. 9 B.
„ feine	35. c.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 9 B.
Strohmatten und Fußdecken von Stroh . .	35. a.	„	—	18¾	—	—	
Strohmesser, Futterklingen	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Strontiansalz . . .	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Strümpfe, lederne . .	21. d.	„	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Strümpfe und Strumpf-Waaren, baumwollene . . .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
„ wollene . . .	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
„ leinene	22. f.	„	37	30	—	—	18 K. 7 B.
„ seidene	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
„ halbseidene . .	30. c.	„	93	32½	—	—	20 K. 11 B.
Strumpfwirkerstühle, s. Maschinen.							
Stubben (Kohlenstubben)	12. c.	„	frei	—	—	8	
Stückmessing . . .	19. a.	„	—	50	—	—	
Stufen, Erz	7.	„	frei	-	—	18¾	
An d. bayer. u. württ. Grenzen, Eisenerz.	7. An.						
Stühle, s. Möbel.							
Stuhlrohr	5. An.	„	—	50	—	—	
Stuhlwaaren, s. Zeugwaaren.							
Stundengläser, ordinäre	10. e.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ in Verbindung mit edl. Metall, Perlmutter ꝛc. . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Sturzblech	6. c.	„	6	15	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Stutzuhren	20.	1 Ctr.	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Sublimat	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Succade, Citronat . .	25. p.	"	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Südfrüchte und Blätter, frische, Apfelsinen, Citronen, Limonien, Pomeranzen und Granaten	25. i. aa. α.	"	3	26¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
" dergl. ausgezählt	25. i. aa. α.	100 Stk.	1	12	—	—	
" trockene und getrocknete, Datteln, Feigen, Kastanien, Korinthen, Mandeln, Pfirsichkerne Rosinen, Lorbeeren, auch Pomeranzenschaalen .	25. i. aa. β.	1 Ctr.	6	46¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
" eingemachte . .	25. p.	"	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Süßholz	5. An.	"	—	50	—	—	
Süßholzsaft	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Sumach	5. g. 1.	"	—	18¾	—	18¾	
Sylvester, unächte Cochenille	5. An.	"	—	50	—	—	
Syrup	25. v.	"	8	32½	—	—	13 F.
T.							
Taback, fabrizirter Rauch- u. Schnupftaback aller Art	25. w. 2.	"	18	45	—	—	16 F. 13 Kb. 7 B.
Tabacksbeutel, nach ihren Stoffen.							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Tabaksbeutel aus Thierblasen und mit Schnüren ꝛc. eingefaßt . .	20.	1 Ctr.	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Tabacksblätter, unbearbeitete und Stängel .	25. w. 1.	"	9	22½	—	—	14 F. 9 Kb. 7 B.
Tabacksblei	3. b.	"	3	26¼	—	—	7 F. K.
Tabacksdosen, von Horn, Elfenbein ꝛc. . .	12. f.	"	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
" in Verbindung mit edlem Metall .	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Tabacksmehl	25. w. 2.	"	18	45	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Tabackspfeifen, Pfeifen-Abgüsse, Köpfe, Beschläge, Röhre, siehe Pfeifen ꝛc.							
Tabacksreiben, s. Maschinen.							
Tabeln (Kober) . . .	12. An.	"	—	50	—	—	
Taschnerwaaren, von gelohetem Leder . .	21. c.	"	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21 c. An						
" von sämisch oder weißgahrem Leder, Korduan, Saffian	21. d.	"	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Tafelbouillon . . .	25. p.	"	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Tafelglas, von allen Farben	10. b.	"	5	6¼	—	—	23 F. K. 13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein wird erhoben . . .	10. b. An						
Tafellack	5. An.	"	—	50	—	—	
Tafeln, Blätter, Platten, hölzerne . . .	12. An.	"	—	50	—	—	
" von Kupfer und Messing . . .	19. b.	"	10	12½	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Tafeln, Blätter, Platten, von Blei . . .	3. b.	1 Ctr.	3	$26^1/_4$	—	—	7 F. K.
„ von Zink . . .	42. b.	„	6	15	—	—	10 F. K. 7 Kb.
Tafelpapier	A. E.	„	—	50	—	—	
Taft, Taffent . . .	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 B.
„ Wachstaft . .	40. b.	„	9	$22^1/_2$	—	—	13 K. 9 Kb. 7 B.
Talg, eingeschmolzenes Thierfett	36.	„	5	$6^1/_4$	—	—	13 F. K.
Talglichter	23.	„	6	$46^1/_4$	—	—	16 K.
Talk, Talkerde . . .	I. 7.	—	frei	—	—	—	
Taluppen, s. Pelzwerk.							
Tamarinden	5. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Tamis, eine Art Etamin	41. c.	„	51	$2^1/_2$	—	—	20 K. 9 B.
Tannenzapfen . . .	I. 22.	—	frei	—	—	—	
Tapeten, papierne . .	27. c.	1 Ctr.	16	$58^3/_4$	—	—	16 K. 13 Kb. 9 B.
„ gewebte, s. Decken.							
Tapioka, Cassave . .	25. p.	„	18	45	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Taschentücher, s. Tücher.							
Taschenuhren . . .	20.	„	93	$32^1/_2$	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Tassen, wie Teller.							
Tauben	I. 12.	—	frei	—	—	—	
Tauwerk, neues . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ altes	24. b.	„	frei	—	—	$31^1/_4$	
Teftik, feines Ziegenhaar, als Material	A. E.	„	—	50	—	—	
„ Gewebe daraus .	41. c.	„	51	$2^1/_2$	—	—	20 K. 9 B.
Tekrau, s. Degras.							
Teller, hölzerne, rohe .	12. An.	„	—	50	—	—	
„ gefärbte, gebeizte 2c.	12 e.	„	5	$6^1/_4$	—	—	16 F. K. 7 B.
„ v. Eisenblech, rohe	6. d. 2.	„	10	$12^1/_2$	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ dergl. lakirte . .	6. d. 3.	„	16	$58^3/_4$	—	—	20 F. K. 13 Kb.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Eingang. kr.	Ausgang fl.	Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
Teller, zinnerne . . .	43. a.	1 Ctr.	3	26¼	—	—	10 F. K. 7 Kb.
„ goldene, silberne und plattirte .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ irdene	38. c.	„	8	32½	—	—	16 K. 9 B.
„ von weißem ungeschliffenem Glase	10. b.	„	5	6¼	—	—	23 F. K. 13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	10. b. An						
„ von geschliffenem Glase	10. c.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 13 Kb.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	10. c. An						
„ von Fayence, Porzellan, s. unter diesen Artikeln.							
Teppiche, aus Wolle oder andern Thierhaaren, auch dergleichen mit Leinen gemischt . .	41. d.	„	34	3¾	—	—	20 K. 9 B.
Uebrigens s. Decken.							
Terpentin und Terpentinöl	5. q.	„	—	31¼	—	—	
Terracottawaaren, siehe Fayence.							
Terra da Siena, gebrannte Thonwaaren	A. E.	„	—	50	—	—	
Terra Sigillata . . .	I. 7.	—	frei	—	—	—	
Theatergucker, s. Brillen.							
Thee	25. x.	1 Ctr.	18	45	—	—	23 K.
„ Kräuterthee . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Theemaschinen, von Messing oder Kupfer	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ von polirtem oder lakirtem Eisenblech	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ von Zinn, auch dergl. lakirte . .	43. b.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ ganz oder theil-							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	kr.	Ausgang fl.	kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
weise aus edlem Metall oder damit plattirt . . .	20.	1 Ctr.	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Theer, vegetabilischer u. Steinkohlentheer	37.	„	—	18¾	—	—	
„ Bergtheer . . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Theerbutten	12. An.	„	—	50	—	—	
Theergalle	37.	„	—	18¾	—	—	
Theilscheiben	14.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
Theriak	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Thermometer . . .	14.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
Thiere, alle lebende, nicht namentlich ausgenommene . .	I. 27.	—	frei	—	—	—	
„ ausgestopfte, für Naturaliensammlungen . . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ Flechsen . . .	1.	„	frei	—	—	31¼	
An d. bayer. u. württ. Grenze	1. An.						
Thikset, eine Art Manchester	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Thon, gewöhnlicher und Pfeifenthon . .	I. 7.	—	frei	—	—	—	
„ für Porzellan-Fabrikanten . . .	38. a.	1 Ctr.	frei	—	—	50	
Thran	A. E.	„	—	50	—	—	
Thurmuhren	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Tiegel, gebrannte, aus Thon	38. b.	„	—	31¼	—	—	
„ eiserne, geschmiedete	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ dergl. gegossene .	6. d. 1.	„	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6. d. 1 An						
„ plattirte, goldene, silberne, von Platina	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Tinkturen, zum Arznei=Gebrauch	5. a.	1 Ctr.	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Tinkal, Borax . . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Tinte	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb.
Tischler=Waaren, rohe, bloß gehobelte .	12. An.	„	—	50	—	—	
„ gebeizte, lakirte, polirte . . .	12. e.	„	5	6 1/4	—	—	16 F. K. 7 B.
„ feinere, mit ausgelegter Arbeit u. dergleichen . .	12. f.	„	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ in Verbindung mit edlen Metallen .	20.	„	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ gepolsterte . . .	21. c.	„	16	58 3/4	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21.c.An.						
Tischzeug, rohes und gebleichtes	22. e.	„	18	45	—	—	13 K. 9 Kb. 7 B.
Todtenkopf, Caput mortuum	5. f.	„	—	18 3/4	—	—	
Töpfe, eiserne, gegossene	6. d. 1.	„	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6.d.1An						
„ geschmiedete, von Eisenblech . .	6. d. 2.	„	10	12 1/2	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ kupferne, messingene	19. c.	„	16	58 3/4	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ plattirte, silberne	20.	„	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ irdene, gemeine .	38. b.	„	—	31 1/4	—	—	
„ von Fayence, Porzellan, Zinn rc. s. diese Artikel.							
Töpferwaaren, gemeine	38. b.	„	—	31 1/4	—	—	
Toilinet, aus Baumwolle und Wolle	41. c.	„	51	2 1/2	—	—	20 K. 9 B.
„ mit Seide gemischt	30. c.	„	93	32 1/2	—	—	20 K. 11 B.
Tomback, s. Kupfer.							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Tomback-Waaren, ordinäre	19. c.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ im Feuer vergoldete, versilberte	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Tonkobohnen	5. An.	„	—	50	—	—	
Tonnen, siehe Böttcher-Waaren.							
Tonnenbände, hölzerne, zu Lande . . .	I. 16.	—	frei	—	—	—	
„ beim Wassertransport	12. b. 2.	40 Ct. od. b. Flößen 80 Rheinbayer. Kubikfuß	1	15	—	—	
Anmerk. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern und Württemberg beim Landtransport, so wie beim Wassertransport auf der Donau, dem Inn und dem Bodensee der Ausgangszoll nach der Beilage C. erhoben.	12. b. 2. Anm. 2.						
„ eiserne	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Topas, s. Edelsteine.							
Torf	I. 28.	—	frei	—	—	—	
Tornister	21. c.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An						
Tragant, Gummi . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Tragebänder, ganz grobe aus Gurtband m. gelohetem Leder .	21. c.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. und württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An						
„ feine, lederne . .	21. d.	„	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
„ gestickte, gestrickte, aus Zeug verfertigte, s. Waaren nach Verschiedenheit des Stoffes.							
Trame, Einschlagseide, s. Seide.							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim				Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			Eingang.		Ausgang		
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Transporteurs . . .	14.	1 Ctr.	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
Trappen	I. 12.	—	frei	—	—	—	
Traß, zu Lande . . .	I. 25.	—	frei	—	—	—	
„ beim Wassertransport	33. a.	40 Ctr.	—	56	—	—	
Trauben, frische . .	I. 20.	—	frei	—	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	25. i. bb.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ getrocknete Cibeben	25. i. aa. β.	„	6	46¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Treber, Trester . . .	I. 29.	—	frei	—	—	—	
Trensen, grobe von Eisen	6. d. 2.	1 Ctr.	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ dergl. feine, polirte	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ messingene . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ plattirte und von edlem Metall ꝛc.	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Tressenwaaren aus Metallfäden:							
1) Außer Verbindung mit Eisen, Glas, Holz, Leder, Messing, Stahl, aber in Verbindung mit							
a) Baumwolle und Baumwolle und Leine zusammen .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
b) Leinen	22. f.	„	37	30	—	—	18 K. 13 Kb. 7 B.
c) Seide oder Floretseide oder beide zusammen . .	30. b.	„	187	5	—	—	23 K. 13 Kb.
d) Halbseide . .	30. c.	„	93	32½	—	—	20 K. 11 B.
2) in Verbindung mit Eisen, Glas, Holz, Leder, Messing,							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	kr.	Ausgang fl.	kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
Stahl und mit vorgenannten Gespinnsten	20.	1 Ctr.	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Tricothosen, fertige, an welchen die Schneider-Arbeit als Nebensache zu betrachten ist, siehe Wollen- und Seiden-Waaren.							
Trippel	I. 7.	—	frei	—	—	—	
Tröge, hölzerne . . .	12. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
„ steinerne, beim Wassertransport	33. a.	40 Ctr.	—	56	—	—	
„ beim Landtransport	I. 25.	—	frei	—	—	—	
Trommeln	14.	1 Ctr.	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
„ als Spielzeug .	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Trompeten	14.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
„ als Spielzeug .	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Trüffeln, frische . . .	I. 20.	—	frei	—	—	—	
An d. württ. u. bayer. Grenze rechts v. Rhein	25. i. bb. Anm.						
„ getrocknete . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Truthühner	I. 12.	—	frei	—	—	—	
Tuchwaaren, wollene .	41. c.	1 Ctr.	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Tuchecken, Tuchleisten .	A. E.	„	—	50	—	—	
Tuchtrümmer, Abfälle bei der Weberei . .	I. 24.	—	frei	—	—	—	
Tücher, seidene . . .	30. b.	1 Ctr.	187	5	—	—	23 K. 13 B.
„ halbseidene . .	30. c.	„	93	32½	—	—	20 K. 11 B.
„ wollene . . .	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
„ baumwollene, und solche mit Leinen vermischt . . .	2. c.	„	85	—	—	—	18 K. 8 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Eingang. kr.	Ausgang fl.	Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
Tücher, leinene, namentlich Bänder, Batist ꝛc.	22. f.	1 Ctr.	37	30	—	—	18 K. 13 Kb. 7 B.
„ gestickte, nach dem Material.							
Tüffel, ein Wollengewebe	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Tüll, Baumwollenzeug	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Türkis, s. Edelsteine.							
Tuff, zu Lande . . .	I. 25.	—	frei	—	—	—	
„ zu Wasser . . .	33. a.	1 Ctr.	—	56	—	—	
Tusche	5. a.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Twist, baumwollenes Kettengarn . . .	2. b. 1.	„	3	26¼	—	—	18 F. K. 9 B.
Typen, Buchdruckerlettern	A. E.	„	—	50	—	—	
U.							
Uhren, hölzerne . . .	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ Taschen-, Stutz- und Pendeluhren	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ Thurmuhren . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ als Nebensache in Gemälden . .	A. E.	„	—	50	—	—	
Uhrfedern	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Uhrfournituren, von Eisen	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ von Messing . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Uhrgehäuse, hölzerne .	12. e.	„	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
„ dergl. feinere, ausgelegte ꝛc. . .	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
„ ganz oder theilweise von edlem Metall, ächter Bronçe . . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Uhrgläser	10. b.	1 Ctr.	5	6¼	—	—	23 F. K. 13 Kb.
An d. bayer. u. würt. Grenze rechts v. Rhein	10.b.An						
Uhrketten, Uhrschlüssel von Stahl . .	6. d. 3.	"	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
" von Messing und unedlem Metallgemisch . . .	19. c.	"	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
" von edlem Metall, vergoldet, versilbert	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Uhrmacherwerkzeuge, grobe .	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
" feine . . .	6. d. 3.	"	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Uhrwerke	6. d. 3.	"	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Uhrzifferblätter von Porzellan, s. unter Porzellan.							
" hölzerne, lakirte .	12. e.	"	5	6¼	—	—	16 F. K. 7 B.
" von feinem Metall oder feinen Metallgemischen .	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Ukrainer, s. Felle und Pelzwerke.							
Utramarin, Malerfarbe	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Umbra	5. f.	"	—	18¾	—	—	
Unschlitt	36.	"	5	6¼	—	—	13 F. K.
Unterlauge von Seifensiedereien	1.	"	frei	—	—	31¼	
An d. bayer. u. württ. Grenzen	1. An.						
V.							
Vanille	25. k.	"	11	21¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Vareo	5. k.	"	—	25	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto = Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Velour d'ispahan, Halbseide=Waaren . . .	30. c.	1 Ctr.	93	32½	—	—	20 K. 11 B.
Velpel, s. Felbel.							
Velveret, Velvet, Velvetere	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Vermillon	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Vieh, s. die besonderen Benennungen.							
Viktualien der Reisenden zum Reisegebrauch . . .	I. 17.	—	frei	—	—	—	
„ die nicht besonders genannt sind . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Violinen	14.	„	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
„ als Spielzeug .	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Visitenkarten . . .	27. d.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Vitriol, gemischter, Kupfer=, Eisen= und weißer Vitriol .	5. d.	„	1	40	—	—	
„ grüner Eisen=Vitriol	5. e.	„	—	25	—	—	
„ blauer, cyptischer	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Vitriolöl	5. n.	„	2	17½	—	—	23 K. 9 Kb.
Vogelbauer, von Holz, s. Holzwaaren.							
„ von Eisen= und Messingblech, s. Blechwaaren.							
Vogelleim	A. E.	„	—	50	—	—	
Vögel, lebende . . .	I. 27.	—	frei	—	—	—	
„ ausgestopfte . .	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Vogelorgeln	12. f.	„	16	58 /4	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Vorlagen, s. Glas.							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Sätze beim Eingang. kr.	Sätze beim Ausgang fl.	Sätze beim Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
W.							
Waagen, grobe, eiserne	6. d. 2.	1 Ctr.	10	12 1/2	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ feine dergleichen .	6. d. 3.	„	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ kupferne, messingene	19. c.	„	16	58 3/4	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Waagebalken, eiserne, grobe	6. d. 2.	„	10	12 1/2	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ dergl. feine . .	6. d. 3.	„	16	58 3/4	—	—	20 F. K 13 Kb.
Waageschaalen, eiserne, auch hölzerne mit Ketten und Eisen beschlagen . .	6. d. 2.	„	10	12 1/2	—	—	10 F. K 7 Kb. 4 B.
„ messingene, kupferne . . .	19. c.	„	16	58 3/4	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ hölzerne, unbeschlagene m. Strängen	12. An.	„	—	50	—	—	
Waaren-Proben, s. Muster.							
Wachholderbeeren . .	9. b. 3.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Wachholderöl . . .	5. a.	1 Ctr.	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Wachholdermus, Saft .	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Wachs	5. An.	„	—	50	—	—	
Wachsfiguren, Köpfe, Larven	40. c.	„	16	58 3/4	—	—	20 K.
Wachskerzen, Wachslichter, Wachsstöcke .	23.	„	6	6 1/4	—	—	16 K.
Wachsleinwand, grobe, schwarze, unbedruckte . . .	40. a.	„	3	26 1/4	—	—	13 F. K. 9 Kb. 7 B.
„ alle andere Gattungen, so wie Wachsmusselin u. Wachstaft . .	40. b.	„	9	22 1/2	—	—	13 F. K. 9 Kb. 7 B.
Wachspapier	27. a.	„	1	40	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Sätze beim Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Wäsche, neue . . .	22. e.	1 Ctr.	18	45	—	—	13 K. 9 Kb. 7 B.
„ neue von Ausländern, die sich im Lande verheirathen	I. 15.	—	frei	—	—	—	
„ getragene, wenn solche zum Verkauf eingeht . .	18.	„	187	5	—	—	20 K. 11 Kb. 9 B.
„ getragene, welche Anziehende zur eigenen Benutzung einbringen . .	I. 15.	—	frei	—	—	—	
„ der Reisenden ꝛc.	I. 17.	—	frei	—	—	—	
„ zum eigenen Gebrauch, die durch Frachtfuhrwerk od. mit der Post eingeht	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Waffen, fertige aller Art	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Wagen, bloß von Holz, beschlagen u. unbeschlagen . .	12. An.	„	—	50	—	—	
„ mit Leder oder Polsterarbeit .	21. c.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An						
„ der Reisenden und der Fuhrleute zum Waaren= u. Personentransport .	I. 17.	—	frei	—	—	—	
Wagenfedern . . .	6. d. 2.	1 Ctr.	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Wagenwinden . . .	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Waid	5. g. 1.	„	—	18¾	—	18¾	
Waidasche	5. k.	„	—	25	—	—	23 F. K. 9 B.
Waldhörner	14.	„	10	12½	—	—	
Walkererde	I. 7.	—	frei	—	—	—	
Wallfischbarden . . .	5. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.						
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim				Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			Eingang.		Ausgang		
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Wallrath	5. An.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Wallrathlichte . . .	23.	"	6	46¼	—	—	16 K.
Wallroßzähne . . .	5. An.	"	—	50	—	—	
Walzen, s. Maschinen.							
Warp oder Bauerzeug aus Wolle und Leinen	41. c.	"	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Waschfarben	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Waschblau	5. a.	"	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Wasser, Mineralwasser in Flaschen und Krügen . . .	5. l.	"	—	25	—	—	
" wohlriechende, destillirte, die Alkohol enthalten u. zum Luxus dienen, s. Parfümerien.							
Wasserblei	7.	"	frei	—	—	18¾	
Wasserfahrzeuge . . .	12. An.	"	—	50	—	—	
" der Schiffer zum Personen- und Waaren-Transport, auch gebrauchte Inventarienstücke der Fahrzeuge . .	I. 17.	—	frei	—	—	—	
Wasserwagen	14.	1 Ctr.	10	12½	—	—	23 F. K. 9 B.
Watten, baumwollene	2. b. 1.	"	3	26¼	—	—	18 F. K. 9 B.
" seidene	30. a.	"	10	12½	—	—	16 K. 9 B.
Wau	5. g. 1.	"	—	18¾	—	18¾	
Weberblätter, von Stahl	6. d. 2.	"	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
" von Rohr, Schilf	A. E.	"	—	50	—	—	
Weberdisteln	17.	"	frei	—	—	18¾	
Webergeschirr . . .	12. An.	"	—	50	—	—	
Weberstühle, s. Maschinen.							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto = Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Wedgewoowaaren, siehe Fayence.							
Weft, baumwollenes Einschlagegarn	2. b. 1.	1 Ctr.	3	26¼	—	—	{18 F. K. 9 B.
Weichselstöcke, s. Stöcke.							
Weihrauch	5. An.	"	—	50	—	—	
Wein und Most . .	25. f.	"	13	38¾	—	—	{20 K. 13 Kb. 7 Ueber=F.
Weiße Bodensee=Weine über die Grenzlinie v. Lindau bis Rottweil eingeführt	25.f.An.						
Weincouleur	5. a.	"	6	15	—	—	{16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Weingeist	25. b.	"	13	38¾	—	—	20 K. 13 Kb.
Weinstein, gereinigter u. ungereinigter, auch pulverisirter . . .	5. k.	"	—	25	—	—	
Weinsteinsäure . . .	5. An.	"	—	50	—	—	
Weintrauben	I. 20.	—	frei	—	—	—	
Frisches Obst auf der bayer. und württemb. Grenze rechts v. Rhein	25.i.bb.	1 Ctr.	—	50	—	—	
" getrocknete Rosinen	25. i. aa. β.	"	6	46¼	—	—	{16 F. K. 13 Kb. 7 B.
Weißgold, Platina . .	A. E.	"	—	50	—	—	
Weiskupferwaaren, argent haché von ächt silberplattirtem Kupfer	20.	"	93	32½	—	—	{20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Weizen	9. a.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Anmerk. 1. Außer d. Rheinkreise wird in Bayern und Württemberg die Eingangs = Abgabe nach der Beil. A., die Ausgangs=Abgabe nach der Beil. B. erhoben	9.a.An.1						
Anmerk. 2. Unter 1 bayer. Metzen frei	9.a.An.3						

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto = Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Weizen, gemahlen . .	25. r.	1 Ctr.	3	26 1/4	—	—	13 F. K. 7 B.
Werg	8.	„	—	18 3/4	—	—	
Werkzeuge, grobe, eiserne	6. d. 2.	„	10	12 1/2	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ dergl. feine, polirte	6. d. 3.	„	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ in Verbindung mit edlem Metall .	20.	„	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Wermuth	5. An.	„	—	50	—	—	
Wermuthextrakt . . .	25. b.	„	13	38 3/4	—	—	20 K. 13 Kb.
Wettergläser	14.	„	10	12 1/2	—	—	23 F. K. 9 B.
Wettermännchen, Hygrometer	14.	„	10	12 1/2	—	—	23 F. K. 9 B.
Wetzsteine, feine . . .	33. An. 1.	„	—	50	—	—	
Wicken	9. a.	1 bayer. Scheffel	1	10	—	—	
Anm. 1. Außer dem Rheinkreise wird in Bayern und Württemberg die Eingangsabgabe nach d. Beilage A., die Ausgangsabgabe nach der Beilage B. erhoben.	9. a. An1						
Anmerk. 2. Unter 1 bayer. Metzen frei	9. a. An3						
Wildpret, großes . .	25. h.	1 Ctr.	3	26 1/4	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
„ kleines aller Art .	I. 12.	—	frei	—	—	—	
Wildschuren, siehe Pelzwerk.							
Windbüchsen	6. d. 3.	1 Ctr.	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Winkeleisen, Winkelmaase, grobe, eiserne	6. d. 2.	„	10	12 1/2	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ feine, ditto . .	6. d. 3.	„	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ von Messing . .	19. c.	„	16	58 3/4	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Wismuth, Aschblei, Markasit	I. 7.	—	frei	—	—	—	
Wismuthweiß . . .	5. a.	1 Ctr.	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Woilok, ein Wollengewebe	41. c.	„	51	2 1/2	—	—	20 K. 9 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	Eingang. kr.	Ausgang fl.	Ausgang kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht: Pfund.
Wolle, rohe Schaafwolle	41. a.	1 Ctr.	frei	—	3	26¼	
„ gefärbte . . .	A. E.	„	—	50	—	—	
Wollengarn, rohes . .	A. E.	„	—	50	—	—	
„ weißes, drei- oder mehrfach gezwirntes, alles gefärbte, auch Kameelgarn	41. b.	„	10	12½	—	—	16 F. K. 9 B.
Wollenwaaren . . .	41. c.	„	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
„ siehe auch Zeugwaaren.							
Wollkrazen und Wollstreichen . . .	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Wolltrümmer . . .	I. 24.	—	frei	—	—	—	
Würfel, von Knochen, Elfenbein u. s. w. .	12. f.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Würste	25. h.	„	3	26¼	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Wurzeln zum Arzneigebrauch, auch pulverisirt . . .	5. An.	„	—	50	—	—	
„ zum Färben und Gerben . . .	5. An.	„	—	50	—	—	
„ eßbare, s. Gartengewächse.							
Z.							
Zähne, zum Arznei- und Gewerbegebrauch . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Zäume, Reitzäume, grobe	21. c.	„	16	58¾	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. c. An						
„ feine	21. d.	„	37	30	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Zaffra, Schmalte . .	5. d.	„	1	40	—	—	
Zahlpfenninge . . .	19. c.	„	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
Zahnbürsten	4. b.	„	16	58¾	—	—	20 F. K.
Zahnstocher, von Bein .	12. f.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Zahnstocher, von oder in Verbindung mit edlen Metallen	20.	1 Ctr.	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Zahnpulver	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Zain=Eisen	6. b.	„	1	40	—	—	
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	6. b. An 1						
Zangen, eiserne . . .	6. d. 2.	„	10	12 1/2	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ dergl. feinere . .	6. d. 3.	„	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ chirurgische . .	14.	„	10	12 1/2	—	—	23 F. K. 9 B.
Zauberlaternen . . .	27. d.	„	16	58 3/4	—	—	16 K. 13 Kb. 7 B.
Zaumstangen, eiserne grobe	6. d. 2.	„	10	12 1/2	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ dergl. feine polirte	6. d. 3.	„	16	58 3/4	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ messingene . .	19. c.	„	16	58 3/4	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
von edlem Metall oder plattirte .	20.	„	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Zeug=, Strumpf=, Posamentier=, Knopfmacher=, Sticker= u. Putz=Waaren:							
1) ausser Verbindung mit Eisen, Glas, Holz, Leder, Messing, Stahl:							
a) aus Baumwolle .	2. c.	„	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
b) leinene, namentlich Bänder, Batist, Borten, Fransen, Gaze, Kammertuch, gewebte							

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim				Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			Eingang.		Ausgang		
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Kanten, Schnüre, Strumpfwaaren .	22. f.	1 Ctr.	37	30	—	—	18 K. 13 Kb. 7 B.
(Andere Leinen-Waaren s. unter ihren besondern Benennungen.)							
c) aus Baumwolle u. Leinen verbunden	2. c.	"	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
d) aus Seide oder Floretseide, aus beidem zugleich u. aus Gold u. Silberstoff	30. b.	"	187	5	—	—	23 K. 13 B.
e) aus den ad d. genannten Stoffen in Verbindung m. andern Spinn-Materialien . . .	30. c.	"	93	32½	—	—	20 K. 11 B.
f) aus Wolle oder andern Thierhaaren, oder aus beiden; auch in Verbindung mit andern nicht seidenen Spinn-Materialien . .	41. c.	"	51	2½	—	—	20 K. 9 B.
Uebrigens s. Decken.							
g) aus Metallfäden mit andern Gespinnsten, s. Tressenwaaren.							
2) in Verbindung mit Eisen, Glas, Holz, Leder, Messing, Stahl: aus allen vorgenannten Gespinnsten . . .	20.	"	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Zibet	5. An.	"	—	50	—	—	
Ziegel, s. Backsteine.							
Ziegelerde	I. 7.	—	frei	—	—	—	
Ziegen	39. g.	1 Stück.	—	17½	—	—	

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24-Gulden-Fuße und Zoll-Centner.					
		Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto-Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Ziegenfelle, rohe . .	11. a.	1 Ctr.	frei	—	2	48¾	13 F. K. 7 B.
„ sämischgahre, weißgahre	21. a.	„	10	12½	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein Ausnahme:	21. a An.						
Anmerk. Halbgahre Ziegenfelle für inländische Saffian- und Lederfabrikanten werden unter Controle für die allgemeine Eingangs-Abgabe eingelassen . .							
Zifferblätter von Porzellan, s. Porzellan.							
„ von edlem Metall und damit in Verbindung	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Zimmet, Zimmtcassia u. Zimmtblüthe . .	25. k.	„	11	21¼	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
„ weißer, eine rohe Rinde zum Arzneigebrauch . . .	5. An.	„	—	50	—	—	
Zink, roher	42. a.	„	3	26¼	—	—	10 F. K. 7 Kb.
„ in Blechen . .	42. b.	„	6	15	—	—	10 F. K. 7 Kb.
Zinkblumen	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Zinkvitriol	5. d.	„	1	40	—	—	
Zinn, in Stangen und Blöcken	43. An.	„	—	50	—	—	
Zinnasche	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Zinnbeize	A. E.	„	—	50	—	—	
Zinnfolie, Staniol . .	43. b.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Zinnober	5. a.	„	6	15	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Zinnwaaren, grobe . .	43. a.	„	3	26¼	—	—	10 F. K. 7 Kb.
„ feine	43. b.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
„ plattirte oder ächt bronzirte . . .	20.	„	93	32½	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang.		Ausgang		Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht:
			fl.	kr.	fl.	kr.	Pfund.
Zirkel	14.	1 Ctr.	10	12 1/2	—	—	23 F. K. 9 B.
Zittwer	5. An.	"	—	50	—	—	
Zitz	2. c.	"	85	—	—	—	18 F. K. 8 B.
Zobelfelle, zur Pelzwerkbereitung, (Rauchwaaren) . . .	11. b.	"	1	8 3/4	—	—	
" Waaren daraus (fertige Kürschner-Arbeit) . . .	28.	"	37	30	—	—	20 K. 7 B.
Zollstäbe	14.	"	10	12 1/2	—	—	23 F. K. 9 B.
Zucker, raffinirter und Kochzucker . .	25. y. 1.	"	18	45	—	—	16 eich. F. 14 and. F.
" Rohzucker und Schmelzlumpen für inländische Siedereien unter den besonders vorzuschreibenden Bedingungen u. Controlen	25. y. 2.	"	8	32 1/2	—	—	14 F. K. 9 Kb. 7 B. 18 in Kisten von 8 Ctr. u. darüber.
Zuckerdosen, nach Beschaffenheit des Stoffes, s. unter Glas-, Fayençe-, Porzellan-, Eisen- und Messingwaaren.							
" plattirte, goldene, silberne . . .	20.	"	93	32 1/2	—	—	20 F. K. 13 Kb. 9 B.
Zuckererde	I. 5.	—	frei	—	—	—	
Zuckerformen	38. b.	1 Ctr.	—	31 1/4	—	—	20 F. K. 13 Kb. 7 B.
Zuckerwerk	25. p.	"	18	45	—	—	
Zugschäfte	21. a.	"	10	12 1/2	—	—	16 F. K. 13 Kb. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	21. a An.						

Benennung der Gegenstände.	Position der Heberolle	Abgabensätze nach dem 24=Gulden=Fuße und Zoll=Centner. Gewicht, Maas oder Anzahl.	Sätze beim Eingang. fl.	kr.	Ausgang fl.	kr.	Für Thara wird vergütet vom Centner Brutto=Gewicht: Pfund.
Zunderbüchsen, von Messing	19. c.	1 Ctr.	16	58¾	—	—	13 F. K. 7 Kb. 4 B.
„ von Eisen	6. d. 3.	„	16	58¾	—	—	20 F. K. 13 Kb.
Zungen, geräucherte	25. h.	„	3	26¼	—	—	16 F. K. 9 Kb. 7 B.
Zweken	6. d. 2.	„	10	12½	—	—	10 F. K. 7 Kb. 4 B.
Zwetschgen	I. 20.	—	frei	—	—	—	
Anmerk. Frisches Obst an den bayer. u. württemb. Grenzen unterliegt der allgemeinen Eingangsabgabe.	25. i. bb.						
Zwieback	A. E.	1 Ctr.	—	50	—	—	
Zwiebeln	I. 11.	—	frei	—	—	—	
Zwillich, roher, unappretirter	22. d.	1 Ctr.	3	26¼	—	—	13 K. 7 B.
An d. bayer. u. württ. Grenze rechts v. Rhein	22. d. An						
„ gebleichter	22. e.	„	18	45	—	—	13 K. 9 Kb. 7 B.
Zwirn, baumwollener	2. b. 2.	„	10	12½	—	—	18 F. K. 9 B.
„ leinener	22. b.	„	1	40	—	—	
„ seidener	30. a.	„	10	12½	—	—	16 K. 9 B.
Zwirnspitzen	22. g.	„	93	32½	—	—	23 K. 11 B.

Druckfehler und Verbesserungen.

Alkoholometer; statt 10 fl. 2½ kr. lies: 10 fl. 12½ kr. Eingangszoll.
Avignon; statt 13 Kb. lies: 13 B. Tara.
Baumöl in Fässern; beizusetzen: An der bayerischen und württembergischen Grenze rechts vom Rhein. Position: 26. Anm. b.
Baumwollene Stuhl= und gestrickte Waaren; beizusetzen: außer Verbindung mit Eisen, Glas, Holz, Leder, Messing oder Stahl, und „siehe übrigens Zeugwaaren."
Beuteltuch; statt 14 B. lies: 9 B. Tara.

Druckfehler und Verbesserungen.

Bildhauerarbeit aus Elfenbein und Knochen; statt 14 Kb. 7 B. lies: 13 Kb. 9 B. Tara.

Bohrer, feine; statt 22 F. K. beträgt die Tara nur 20 F. K.

Bruchglas; bei der Anmerkung fällt der Beisatz weg: „rechts vom Rhein."

Cichorien, gebrannte, gepulverte; der Tara beizusetzen: 13 Kb.

Decken, baumwollene; Tara statt 8 Kb.: 8 B.

„ von sämischgarem Leder; beim Eingang rechts vom Rhein statt Posit. 21. b. Anm. lies: 21. a. Anm.

Drahtsaiten; beizusetzen: besponnener Klavierdraht und: „siehe übrigens unter Draht."

Fasanen sind ohne Gewichtsbestimmung frei.

Feuerspritzen; die Tara beträgt statt 11 F. K.: — 10 F. K.

Foenum graecum, gemahlen; statt 1 bayer. Scheffel lies: 1 Ctr.

Früchte, getrocknete; beizusetzen: das Gewicht mit 1 Ctr.

Grüze; statt 7 Kb. lies: 7 B. Tara.

Hammerschlag; beizusetzen: In Bayern und Württemberg beim Eingange rechts vom Rhein. Posit. 6. a. An. 2.

Heckselmesser; statt 16 F. K. lies: 10 F. K. Tara.

Hirschfänger, in Verbindung mit edlem Metall rc.; Tara statt 7 B. lies: 9 B.

Hosenträger, gestickte rc.; dergleichen statt 7 B. lies: 9 B.

Jagdpfeifen; Tara statt 7 B. lies: 7 Kb.

Kannen von weißer Fayence; Tara statt 9 B. lies: 9 Kb.

Königswasser; desgleichen statt 9 B. lies: 9 Kb.

Krauseisen; statt der Posit. 6. d. 2. und ihrem Zollsatze ist die Posit. 6. b. mit 1 fl. 40 kr. Eingangszoll einzusetzen, nebst der Anmerkung: „An der bayerischen und württembergischen Grenze rechts vom Rhein."

Kutschen; die Tara fällt hier ganz weg.

Lahnband, wollenes; statt 51 fl. 22½ kr. lies: 51 fl. 2½ kr.

Leinwand, rohe; die Tara beträgt 13 K. 7 B.

Marley, seidener; Tara statt 13 K. lies: 23 K.

Mohrrüben, gepulvert; der Tara beizusetzen: 13 Kb.

Nägel, messingene; Tara statt 10 F. K. lies: 13 F. K.

Nivellir-Waagen; desgleichen statt 25 F. K. lies: 23 F. K.

Ochsen; statt 1 Ctr. zu setzen: 1 Stück.

Pariser, härene; Tara statt 7 Kb. lies: 9 B.

Peruviennes; statt 87 fl. 5 kr. lies: 187 fl. 5 kr. Eingangszoll.

Pfeifen, irdene; Tara statt 9 B. lies: 9 Kb.

Polirstähle; desgleichen statt 3 Kb. lies: 13 Kb.

Pomeranzen, frische und trockene; desgleichen statt 20 F. K. lies: 16 F. K.

Reifen; die den hölzernen Reifen gegenübergesetzte Tara geht die eisernen Reife an.

Roßhaarnes Zeug; Tara statt 10 B. lies: 9 B.

Stickereien, aus Seide rc.; Tara statt 13 Kb. lies: 13 B.

Tuff, zu Wasser; Gewicht statt 1 Ctr. lies: 40 Ctr.

Tusche; das Gewicht von 1 Ctr. einzusetzen.

Wagen, mit Leder oder Polsterarbeit; die Tara fällt dabei ganz weg.

Beilage A.
zum Vereins-Zolltarif.

Ausgangs-Z

in den Königreichen Bayern (mit A

Weizen, Kernen oder gegerbter Dinkel.						Berechnung des Zolls von ungegerbtem Dinkel (Fesen, Spelz), nach dem Preise des Kerns oder gegerbten Dinkels.						Kor	
Das Schäffel im Preise.				Zoll-Belegung vom Schäffel.		Das Schäffel Kernen im Preise.				Zoll-Belegung vom Schäffel.		Das S Pr	
von		bis				von		bis				von	
fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1	—	15	59	frei.		1	—	15	59	frei.		1	—
16	—	17	59	—	9	16	—	17	59	—	3	11	—
18	—	20	29	—	30	18	—	20	29	—	12	13	—
20	30	25	29	1	12	20	30	25	29	—	30	15	30
25	30	30	29	2	24	25	30	30	29	1	—	20	30
30	30	35	29	4	—	30	30	35	29	1	36	25	30
35	30	40	—	6	—	53	30	40	—	2	24	30	30
		und darüber						und darüber					

W
D
v
fl.
1
8
12
14
16

Zoll vom Getreide

...usschluß des Rheinkreises) und Württemberg.

...n und Roggen.				Gerste.						Haber und Wicken.					
...chäffel im ...eise. bis		Zoll-Belegung vom Schäffel.		Das Schäffel im Preise. von		bis		Zoll-Belegung vom Schäffel.		Das Schäffel im Preise. von		bis		Zoll-Belegung vom Schäffel.	
fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
10	59	frei.		1	—	8	59	frei.		1	—	4	59	frei.	
12	59	—	6	9	—	9	59	—	6	5	—	5	59	—	3
15	29	—	24	10	—	10	29	—	18	6	—	7	59	—	12
20	29	1	—	10	30	13	29	—	42	8	—	9	59	—	30
25	29	2	—	13	30	16	29	1	24	10	—	11	59	1	—
30	29	3	36	16	30	20	29	2	24	12	—	13	59	1	36
35	—	5	24	20	30	25	—	3	36	14	—	16	—	2	24
und darüber						und darüber						und darüber			

Ausgangs-Zölle für Ho[…]

in den Königreichen Bayern (mit Ausschluß des Rheinkreites) und[…]
so wie beim Wassertransport auf der Donau, dem I[…]

Gegenstände.	Ausgangs-Zoll. von	fl.	kr.
Holz:			
a) gemeines, hartes und weiches:			
1) Bau- und Werkholz in Stämmen und Blöcken, auch Rafen und Stangen ungeschnitten .	1 fl. Werth	—	6
2) Bau- und Werkholz geschnitten zu Rähmlingen, Läden, Pfosten, Riegeln, Stollen, Bohlen, Brettern, Schwärtlingen, Latten, Dauben, Faßböden, Felgen, gebohrte Brunnenteicheln, Weinpfähle oder Rebstöcken, auch Weiden und Reifholz	1 fl. Werth	—	3
3) Brennholz, alles, in Scheitern, Aesten, Bauschen, Borzen, Spänen, Stöcken, Sturzbürden, Scheiten, Hobelspänen	1 fl. Werth	—	3
4) Schiffbauholz, alles, in Stämmen, Ruthen, auch Küpfe und Krummholz . .	1 fl. Werth	—	6

Rafen[…]
und[…]
Stä[…]
im T[…]
men[…]
erwe[…]
Läde[…]
Unt[…]
schn[…]
nen[…]
lin[…]
gel[…]
4
S[…]
S[…]
S[…]
fal[…]
gef[…]
un[…]
Ba[…]
W[…]
un[…]
den[…]
me[…]
den[…]
the[…]
bei[…]
der[…]
jen[…]
Au[…]
geli[…]
wel[…]
me[…]
1[…]
Ho[…]
und[…]
Cu[…]
den[…]
und[…]

Für Zollbeamte, Kaufleute, Fabrikanten und Gewerbsleute.

Bei uns sind erschienen und durch alle gute Buchhandlungen Deutschlands, der Schweiz und der Oesterreichischen Monarchie zu erhalten:

Der Zollvereinigungs-Vertrag

zwischen

Württemberg und Bayern einerseits und Preußen, den beiden Hessen und Sachsen u. s. w. anderseits, nebst Zoll-Cartel, Zoll-Ordnung und Zoll-Tarif. Amtliche Ausgabe. Mit Königl. Würtembergischem Privilegium gegen den Nachdruck. gr. 8., mit Tabellen in 4. geh. Preis 45 kr. oder ½ Thlr. Preuß.

In dieser amtlichen Ausgabe des Zollvereinigungs-Vertrags ꝛc. ist auch die Hebe-Rolle enthalten, auf deren Positionen in der ersten Spalte des gegenwärtigen „vollständigen alphabetischen Vereins-Zolltarifs" jedesmal verwiesen ist.

---

133 Zollresolvirungs-Tafeln,

enthaltend

die Berechnung des Zollbetrags von 1 Loth bis 1000 Pfund Zollgewicht, im 24-Gulden-Fuße, für alle im Vereins-Zolltarif vorkommende Zollsätze, wobei die gesetzlichen Tara-Nachlässe gleich abgerechnet sind. Zweiter Nachtrag zur amtlichen Ausgabe des „Zollvereinigungs-Vertrags ꝛc." gr. 8. geh. Preis 45 kr. oder ½ Thlr. Preuß.

Diese Tabellen geben für jedes Gewicht von 1 Loth bis 1000 Pfund den nach Abziehung der gesetzlichen Tara-Nachlässe sich ergebenden Zollbetrag gleich ausgerechnet von sämmtlichen, im Vereins-Zolltarif vorkommenden Zollsätzen, mit ihren verschiedenen Tara-Nachlässen.

Wer keine solche Tabellen benützt, muß, um den Zollbetrag für eine bestimmte Zahl Pfunde zu finden, jedesmal zuerst berechnen, wie viele Pfunde nach den im Tarif angezeigten Procenten für Tara sich

ergeben, hierauf diese als Tara sich ergebenden Pfunde von der ursprünglichen Zahl von Brutto-Pfunden abziehen, und kann dann erst von den übrig gebliebenen Netto-Pfunden nach dem Zollansatze des Centners den zu entrichtenden Zollbetrag berechnen: — eine Rechnung, welche durch die bei vielen Tarifsätzen vorkommenden Kreuzer-Bruchtheile noch umständlicher wird. Vorstehende Tafeln dagegen geben das gesuchte Resultat für alle vorkommende Fälle schon ausgerechnet, und Wer auch die mit der Selbstberechnung verbundene Zeit und Mühe nicht in Anschlag nehmen will, dem dürfte doch die Gewißheit richtiger Resultate von Werth seyn, welche bei diesen Tafeln, da durchgängig eine Rechnungsprobe stattgefunden hat, vorhanden ist.

Sobald sämmtliche Instructionen und Verordnungen wegen Vollziehung der Zollgesetze publicirt seyn werden, wird auch von diesen, so weit sie für Kaufleute, Fabrikanten und Gewerbsleute von Interesse sind, eine Handausgabe, nebst den erforderlichen Verweisungen rc., als

dritter Nachtrag zur amtlichen Ausgabe des „Zollvereinigungs-Vertrags" rc.

von uns besorgt, und demselben ein ausführliches Haupt-Register über sämmtliche vier Hefte beigegeben, wodurch die Käufer ein vollständiges, und für den Gebrauch in allen Fällen bequem eingerichtetes, Handbuch über unsere gesammte Zollgesetzgebung erhalten werden.

Von dem gegenwärtigen „alphabetischen Vereinzolltarife" ist zugleich eine weitere Ausgabe, in welcher die Ein- und Ausfuhr-Abgaben nach Preußischem Münzfuße, Maaß und Gewicht ausgeworfen sind, bei uns erschienen, welche unter dem Titel:

Vollständiger alphabetischer Vereinszoll-Tarif, enthaltend ein alphabetisch geordnetes Verzeichniß aller Waaren, mit Angabe ihrer Ein- und Ausfuhr-Abgaben und der stattfindenden Tara-Vergütungen, nach Preußischem Münzfuße, Maaß und Gewicht. gr. 8. geh. Preis 45 kr. oder ½ Thlr. Preuß.

durch alle Buchhandlungen zu erhalten ist.

J. B. Metzler'sche Buchhandlung in Stuttgart.

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Asch van Wijck, Hubert M. A. J. van

Zollvereinigungs-Vertrag zwischen Würtemberg und Bayern einerseits und Preußen, den beiden Hessen, Sachsen etc. andererseits, nebst Zoll-Cartel, Zoll-Ordnung und Zoll-Tarif Nachtrag
Bd.: 1. Vollständiger alphabetischer Vereins-Zolltarif, enthaltend ein alph abetisch geordnetes Verzeichni

Stuttgart 1834

Merc. 315 w,Nachtr.-1
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10292269-6